

# INFO



MARKTGEMEINDE  
**SANKT BARBARA**  
IM MÜRZTAL



Bürgermeister Jochen Jance, der Gemeinderat und die  
Bediensteten der Marktgemeinde Sankt Barbara i.M.,  
wünschen Ihnen

*Frohe Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr!*



[www.st-barbara.gv.at](http://www.st-barbara.gv.at)

# INHALT

Christbaum-Entsorgung	2	Jubilare	20
Impressum	2	Hochzeits-Jubilare	22
Vorwort des Bürgermeisters	3	Wir Gratulieren	22
Wirtschaft	4	Fundgegenstände	22
Wohnraum	5	Kindergarten Mitterdorf	24
Projekte 2018	6	Kindergarten Veitsch	25
Planungen 2019	6	Kindergarten Wartberg	26
Personal / Gemeinderat	6	Musikvolksschule	
Sprechtag	8	Mitterdorf	27
St. Barbara ist stolz auf	9	Volksschule Veitsch	28
Bibliothek	10	Volksschule Wartberg	30
Die BH informiert	10	NMMS Mitterdorf	31
Hornwerkstatt 2018	11	Öffentliches Wassergut	32
Kulturreferat	11	Volkshilfe Steiermark	33
Jugend & Familie	12	Neuer Storchhorst	34
Gesunde Gemeinde	14	Jugend am Werk	37
Sozialreferat	16	E-Werk Kindberg	38
Geburten	18	Hallenbad Veitsch	39
Hochzeiten	19	Ärzte, Notrufe	71
Verstorbene	19	Veranstaltungen	72

## MITTERDORF

EKiZ Mürztal	40	Tischtennisverein	44
Feuerwehr	40	Schneeflocken	44
Pensionistenverband	41	Alpenverein	45
Seniorenbund	41	Kleintierzuchtverein	45
MTK	42	Laienbühne	46
Sportverein	43	ESV Lutschaun	46

## VEITSCH

Feuerwehr	48	BMX-Radsport	53
Seniorenbund	49	Trachtenverein	
Strickrunde	49	Rauschkogler	53
Pensionistenverband	50	Veitschtal-Xang	54
Landjugend	51	Frauenkomitee	54
Naturfreunde	52	Jagdschutzverein	55
Werkskapelle	52	Friedenslicht	55

## WARTBERG

Zaubervilla	56	Turnverein	61
Pensionistenverband	56	Kameradschaftsbund	62
Feuerwehr	57	Kinderfreunde	63
Faschingsverein	58	VinziMarkt	64
Betreutes Wohnen	58	Reitverein	65
Burgverein Lichtenegg	59	Seniorenbund	66
Naturfreunde	59	Alpenverein	67
Oldtimerclub	60	MV Harmonie	68

**Ihnen sind bestimmt schon die wunderschönen Christbäume in den Ortsteilen aufgefallen. Wir danken folgenden Spendern:**

Mitterdorf:	Monika Vidanic (Hauptplatz) FAST Schloss Pichl (neuer Rastplatz)
Wartberg:	Marktgem. St. Barbara (bei Billa) Thonhofer-Grubbauer Peter vulgo Ellerbauer (vor Gemeinde) Atzler Otto (Krippe Wartberg)
Veitsch:	Agrargemeinschaft Steinbachgraben
Groß Veitsch:	Zapf Franz

## Christbaum-Entsorgung

Die Weihnachtsbäume werden in jedem Ortsteil am **MONTAG, DEM 7.1.2019**, folgendermaßen entsorgt:

### Mitterdorf

Wir holen Ihren Christbaum ab, sofern er vor Ihrem Haus/Zaun abgestellt ist.

### Veitsch

Die Christbäume können von Ihnen im Container bei den Tennisplätzen entsorgt werden.

### Wartberg:

Die Christbäume können von Ihnen von 7–14 Uhr beim Bauhof Wartberg entsorgt werden.



## Impressum

Amtliche Nachrichten  
und Informationen

Herausgeber:  
Marktgemeinde St. Barbara i.M.  
Stelzhamerstraße 7  
8662 St. Barbara i.M.  
Telefon: 03858 - 2203  
gz@st-barbara.gv.at

Redaktion,  
Anzeigenverwaltung:  
Gerlinde Zottler (DW 322)

Verlagsort: St. Barbara i.M.

Erscheinungsweise:  
2x jährlich

Redaktionsschluss für die  
nächste Ausgabe:  
17. Mai 2019

Layout:  
buero zwo design und  
kommunikations-gmbh  
8605 Kapfenberg

Druck:  
Druck-Express Tösch GmbH  
8650 Kindberg



## Ihr Bürgermeister Jochen Jance informiert!

### *Sehr geehrte BürgerInnen von Sankt Barbara!*

*Ist es wirklich zu glauben? Das Jahr ist vorüber, dabei hat es doch gerade erst angefangen! Wenn es Ihnen genau so geht wie mir, dann bedeutet das, dass auch Sie ganz in Ihrem/Ihrer Beruf(ung) aufgehen. Meinen Rückblick möchte ich diesmal ganz bewusst unseren FunktionärInnen der verschiedensten Vereine widmen. Ich habe mich bemüht, bei vielen Veranstaltungen, Feiern und Festen anwesend zu sein, denn die freiwilligen Funktionäre bilden mitunter das Rückgrat der Gemeinde.*

*Mein Dank geht aber auch an die Einsatzkräfte, freiwilligen Helfer, die Gewerbetreibenden, sowie Ärzte und Pflegedienste und Seelsorger für ihren Dienst in unserer Gemeinde.*

*Nur durch Euch wird unser Sankt Barbara so lebens- und liebenswert. Nachstehend lesen Sie aktuelles aus dem Gemeindeamt.*

#### **Bürgermeldungen über die Daheim-App**

Unsere Daheim App wird ständig verbessert und Kunden/NutzerInnenfreundlicher! So haben Sie nun auch die Möglichkeit Ihre Anliegen, Beschwerden oder Ver-

besserungswünsche über die Daheim-App zu schicken. Im Menüpunkt „Feedback“ können Sie alles was fehlt, ärgert oder positiv empfunden wird, mit Foto und ein paar Klicks schnell und einfach an die Gemeinde übermitteln.

Falls Sie sich fragen, was die Daheim-App alles kann, ist das schnell erklärt. Alle Müll-Abfuhrtermine und Erinnerungsfunktionen, Aktuelles prompt und schnell von der Gemeinde, Veranstaltungstipps und Hinweise von Vereinen sind mit der Daheim App möglich.

Die alte Bürgermeldungen-App wird daher nicht mehr weitergeführt.

Für die Zukunft ist nun auch geplant, alle Gastronome für die Daheim-App zu gewinnen. Im Genusskanal wäre Platz für Tagesmenü-Empfehlungen oder Speisekarte!

#### **Ehrenzeichen des Landes Steiermark**

Mitte November durfte unsere wohlgeschätzte ehemalige Bezirkshauptfrau HR Dr. Gabriele Budiman in der Aula der Alten Universität in Graz das große Ehrenzeichen des Landes Steiermark von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer entgegennehmen. Die Marktgemeinde Sankt Barbara übermittelt auf diesem Weg die herzlichsten Glückwünsche!



#### **Essen auf Rädern**

In allen Ortsteilen gibt es die Möglichkeit Essen auf Rädern zu beziehen.

In den OT Wartberg und Veitsch über die Volkshilfe Steiermark, im OT Mitterdorf über die Behindertenhilfe Krieglach. Als neues Angebot für Mitterdorf gibt es ab sofort auch Essen auf Rädern über die Volkshilfe.

Anmeldungen bitte in Ihrem Gemeindeamt.

#### **Erhebung der Statistik Austria von Oktober 2018 bis Februar 2019**

Statistik Austria führt derzeit im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz die Österreichische Gesundheitsbefragung durch. Gesundheitsbefragungen bilden eine un-

# VORWORT

verzichtbare Datenquelle für die Gesundheitsberichterstattung. Nach einem Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister Personen ab 15 Jahren in Privathaushalten in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Personen werden durch einen Ankündigungsbrief informiert, und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Oktober 2018 bis Februar 2019 mit diesen Personen Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Erhebungspersonen können sich entsprechend ausweisen.

Rechtsgrundlage der Erhebung sind Verordnungen des Europäischen Parlaments und des Rates (EG. Nr. 1338/2008 sowie 141/2013).

Damit für alle Gesundheitsversorgungsregionen Daten vorliegen, ist eine Beteiligung der Bevölkerung unverzichtbar. Um aussagekräftige und somit repräsentative Daten zu erhalten, sollen österreichweit 15.000 Personen teilnehmen, daher ersuche ich Sie bei dieser Erhebung teilzunehmen.

Weitere Informationen zur österreichischen Gesundheitsbefragung erhalten Sie unter: Statistik Austria Tel.: 01/711 28 8338 (werktags Mo-Fr 9:00-16:00 Uhr), E-Mail: [erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at](mailto:erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at)

## Online-Plattform

[www.hochwasser.steiermark.at](http://www.hochwasser.steiermark.at)

Leider haben Naturkatastrophen und Starkregenereignisse in den letzten Jahren massiv zugenommen. Neben dem Bau von Schutzmaßnahmen und einem aktiven Klimaschutz ist vor allem der Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung der Bevölkerung höchste Aufmerksamkeit zu schenken, um unsere Bürgerinnen und Bürger rechtzeitig vor Gefahren warnen zu können.

Aus diesem Grund wurde Ende September 2018 die neue Online-Plattform [www.hochwasser.steiermark.at](http://www.hochwasser.steiermark.at) der Öffentlichkeit präsentiert. Neben

Hinweisen zur aktuellen Hochwassergefahr, findet man auch wichtige Informationen was es

- vor, während und nach einem Hochwasser zu berücksichtigen gilt,
- wie man sich selbst schützen kann und
- welche Möglichkeiten jeder Einzelne zur Eigenvorsorge hat.

Die Hochwasser-Website wird ständig verbessert und um zusätzliche Informationen erweitert.

### HOCHWASSER – was tun? VOR, WÄHREND und NACH der KATASTROPHE

[www.hochwasser.steiermark.at](http://www.hochwasser.steiermark.at)

**JETZT ONLINE**



- ▶ Wetterwarnungen
- ▶ Gefährdungskarte
- ▶ Wissenswertes
- ▶ einfach mobil abrufbar...



## Neue Firmen in Sankt Barbara / Wirtschaft

Mitte Oktober durfte ich in Sankt Barbara wieder zwei neue Betriebe willkommen heißen. Die Gartenmöbel-Oase und die Wohninsel Fladischer übersiedelten von Kindberg ins



ehemalige Sporthaus Thonhofer. Es freut mich sehr, dass wir wieder zwei attraktive Geschäfte im Zentrum unerseres Ortes haben.

### Gartenmöbeloase:

Familie Zöschler ist mit ihrem kleinen flexiblen Betrieb schon seit 2011 in Kindberg. Mittlerweile konnte sich die Gartenmöbeloase zu einem der größeren Anbieter von Gartenmöbel in der Obersteiermark etablieren.

### Wohninsel:

Die Wohninsel der Familie Fladischer gibt es bereits seit 25 Jahren. Neben dem neuen Standort in Mitterdorf, gibt es auch den Betrieb „Wohninsel - Geschenke und Accessoires“ in Kindberg weiter. Die hochwertigen Möbel werden in der hauseigenen Planwerkstatt gezeichnet und von Tischlermeistern direkt vor Ort angepasst und eingebaut.

### Wir wünschen Euch für die Zukunft alles Gute und ein erfolgreiches Geschäftsjahr!

Somit siedelten sich im Jahr 2018 insgesamt 5 neue Firmen in St. Barbara an, wobei ich natürlich hoffe, dass nächstes Jahr wieder einige Firmen bei uns Fuß fassen.

### Veitschtalwirt in Pension:

Seit 20 Jahren war Fredi Seitinger im Ortsteil Veitsch als Gastwirt der „Schmiede“ und danach im „Veitschtalwirt“ bemüht um seine Gäste. Mitte November ging er in den wohlverdienten Ruhestand und hierzu wünsche ich ihm alles Gute!



### Gründung einer Werbegemeinschaft

Die Wirtschaft von Sankt Barbara ist ein wichtiger Bestandteil der Gemeinde. Sie liegt mir wirklich sehr am Herzen und so keimt in mir schon lange die Idee, eine Werbegemeinschaft zu gründen. Zusammen mit Vizebürgermeister Hannes Koudelka habe ich nun dieses Projekt umgesetzt.

Das Ziel der Werbegemeinschaft St. Barbara ist die Regionalität und die Betriebe zu stärken. Rein nach dem Motto „Fahr net fort, bleib im Ort!“

gibt es ab sofort Sankt Barbara-Gutscheine in den Filialen der Steiermärkischen Sparkasse und der Raiffeisenbank in St. Barbara käuflich zu erwerben. Genau richtig für ein „Last-Minute-Geschenk“ zu Weihnachten.

Rund 30 Betriebe sind momentan bei der Werbegemeinschaft – Tendenz steigend! Für den Verein konnten wir ein wertvolles und kompetentes Team finden, allen voran Obmann Edgar Wernbacher und Obmannstellvertreter Schröcker Patrick.



## Wohnraum in Sankt Barbara

Auch der Sektor Wohnungspolitik ist mir sehr wichtig. Derzeit hat die Marktgemeinde St. Barbara 180 Gemeindewohnungen, in die wir 216.000 Euro in den letzten zwei Jahren investiert haben.

Nachfolgend sehen Sie alle zur Verfügung stehenden Wohnungen:

### Ortsteil Veitsch:

#### Kinosiedlung 8, Whg. 11(5)

8663 Veitsch, 39,00 m<sup>2</sup>; DG  
Miete: ca. € 245,-  
(inkl. Betriebs- und Heizkosten)  
Kautions: 3 Monatsmieten  
Vermietung: sofort

#### Badstraße 38, Whg. 6

8663 Veitsch, 45,81 m<sup>2</sup>; DG  
Miete: ca. € 265,-  
(inkl. Betriebs- und Heizkosten)  
Kautions: 3 Monatsmieten  
Vermietung: sofort

#### Obere Hauptstraße 13, Whg. 6

8663 Veitsch, 97,38 m<sup>2</sup>; 1.OG  
Miete: ca. € 650,-  
(inkl. Betriebs- und Heizkosten)  
Kautions: 3 Monatsmieten  
Vermietung: sofort

#### Sportgasse 2, Whg. 3

8663 Veitsch, 47,00 m<sup>2</sup>; DG  
Miete: ca. € 280,-  
(inkl. Betriebskosten)  
Kautions: 3 Monatsmieten  
Vermietung: ab 01.06.2019

#### Kinosiedlung 3, Whg. 5

8663 Veitsch, 44,90 m<sup>2</sup>; DG  
Miete: ca. € 320,-  
(inkl. Betriebs- und Heizkosten)  
Kautions: 3 Monatsmieten  
Vermietung: ab 01.01.2019

### Ortsteil Wartberg:

#### Dorstraße 9, Whg. 5

8661 Wartberg, 38,06 m<sup>2</sup>; DG  
Miete: ca. € 330,-  
(inkl. Betriebs- und Heizkosten)  
Kautions: 3 Monatsmieten  
Vermietung: ab sofort

### Brezel für Erstklässler

Silkes Gebäckladen hat heuer wieder für die Erstklässler eine Brezel gesponsert.

Zu unserem Bedauern aber leider das letzte Mal, da sich Frau Knöbelsberger beruflich verändert hat.

Wir wünschen ihr auf diesem Weg alles Gute für die Zukunft.



### Ortsteil Mitterdorf:

Keine freie Wohnung.

Nähere Infos Gemeindeamt

Ing. Walter Sobl  
Tel. 03858/2203-321

### Betreutes Wohnen Veitsch

Die Siedlungsgenossenschaft ENNSTAL errichtete im OT Veitsch zehn altersgerechte Wohnungen mit betreutem Wohnen. Durch eine umfassende Sanierung eines Teiles der ehemaligen Hauptschule entstanden zehn Seniorenwohnungen mit „Betreutem Wohnen“ in sehr zentraler Lage.

**Aktuell sind 3 Wohnungen frei:  
Zwei 62 m<sup>2</sup> Wohnungen – idealerweise für Paare – und eine kleine 50 m<sup>2</sup> Wohnung.**

Die Wohnungen weisen Größen von rd. 49 m<sup>2</sup> bis 62 m<sup>2</sup> auf und zeichnen sich durch ihre durchdachten Grundrisse sowie ihre altersgerechte Ausstattung aus. Der großzügige Gemeinschaftsraum sowie die Gemein-

# VORWORT

schaftsterrasse laden zu einem MIT-EINANDER der künftigen Bewohner ein. Die Betreuung erfolgt durch die Volkshilfe Steiermark, welche mit vielfältigen Angeboten und Aktivitäten zur Seite steht.

Die sonnige Lage, die gute Infrastruktur und das angenehme Wohnklima vervollständigen die Vorzüge dieser Wohnanlage und werden für ein rundum gelungenes Wohnerlebnis sorgen.

## Wartberg

Ein weiteres Wohnbauprojekt in der Marktgemeinde St. Barbara im Mürztal wird zur Zeit in Wartberg umgesetzt: In der Volksheimstraße entstehen bis Dezember 2019 insgesamt 14 geförderte Mietwohnungen mit Kaufoption. Der 5-geschoßige Wohnbau wurde vom renommierten Grazer Architekturbüro Arch. DI Wolfgang Strauß sowie der Planungsabteilung der SG ENNSTAL geplant. Die Wohnungen weisen Größen von rd. 54 m<sup>2</sup> bis 88 m<sup>2</sup> auf und zeichnen sich durch ihre durchdachten Grundrisse sowie ihre ökologische Qualität aus. Alle Wohnungen verfügen über einen Balkon oder eine Terrasse mit eigenem Gartenanteil.

Die Siedlungsgenossenschaft ENNSTAL – als Vorreiter im energieeffizienten Wohnbau – setzt bei diesem Projekt auf ein innovatives Energiekonzept: Eine Photovoltaikanlage sorgt für den hauseigenen Strom, der allen künftigen Bewohnern zugutekommt. Allen Wohnungen, welche in der Rechtsform „Miete mit Kaufoption“ angeboten wurden, sind zudem ein überdachter PKW-Abstellplatz zugeordnet.



## Projekte 2018

Wir haben heuer über 2 Mio. Euro für Projekte in die Hand genommen:

**Spielplatz Mitterdorf Schulstraße:**  
€ 50.000,-  
Mittel aus Bedarfszuweisung  
LH-Stv. Schickhofer: € 25.000,-



**Oberflächenentwässerung Rote-Kreuz-Straße:** € 163.000,-  
Mittel aus Bedarfszuweisung  
LH-Stv. Schickhofer: € 70.000,-  
Bundesförderung: € 51.000,-

**Zufahrtsstraße Firma Hydrosnow:**  
€ 92.000,-  
Mittel aus Bedarfszuweisung  
LH-Stv. Schickhofer: € 30.000,-

**Kleinflächensanierung Scheibsgartenstraße:** € 50.000,-  
Mittel aus Bedarfszuweisung  
LH-Stv. Schickhofer: € 20.000,-

**Sanierung Banhansstraße:**  
€ 450.000,-  
Mittel aus Bedarfszuweisung  
LH-Stv. Schickhofer: € 182.000,-



**Sanierung Klein-Veitsch-Straße und Zufahrt Proschenhofsiedlung:**  
€ 200.000,-

Mittel aus Bedarfszuweisung  
LH-Stv. Schickhofer: € 80.000,-



**Zwei Kommunalfahrzeuge für Bauhöfe:** € 260.000,-  
Mittel aus Bedarfszuweisung  
LH-Stv. Schickhofer: € 120.000,-

**Verrohrung Gmoagrabenbach:**  
€ 550.000,-  
Mittel aus Bedarfszuweisung  
LH-Stv. Schickhofer: € 250.000,-

**Kanalentlastungsbauwerke für Ortskanalisation Wartberg:**  
€ 290.000,-



**Computerraum für die NMMS Mitterdorf:**  
€ 24.000,-

**Erneuerung der Steuerung und Überwachung der Wasserversorgung Mitterdorf (2016-2018):**  
€ 150.000,-

**Digitalisierung der Ortskanalisation Mitterdorf und Wartberg (2016-2018):** € 150.000,-

**UV-Entkeimungsanlage Wasserversorgung Veitsch:** € 200.000,-  
Kostenaufteilung: 1/3 Werk Veitsch und 2/3 Marktgemeinde Sankt Barbara

**Straßenbeleuchtung Mitterdorf:**

Es wurde eine Lösung für die defekte Beleuchtung gefunden: Die Led-Beleuchtung wird nun auf CityTouch-Leuchten umgerüstet. Im Angebot der Fa. Philips werden 208 Leuchten auf Kulanz gratis zur Verfügung gestellt. Weitere 208 Leuchten werden bestellt. Diese werden noch bis Ende des Jahres montiert. Die restlichen 2017 Leuchten werden im Frühjahr 2019 bestellt und montiert. Der Tausch beinhaltet eine GPS-Überwachung, damit Schäden und Ausfälle sofort erkannt und festgestellt werden können. Ein weiterer Vorteil ist, dass dieses System zukünftig auch in den Ortsteilen Veitsch und Wartberg angewendet wird. Für die Montage der Leuchten wurde die Firma Kammerhofer beauftragt. Die Gesamtkosten für die Leuchten und die Montage belaufen sich auf € 165.000. Bis Ende 2020 werden für die alte LED Beleuchtung aus dem Jahr 2010 noch jährlich € 55.000 fällig.

## Planungen für 2019

**Gesamtinvestitionsvolumen 1,6 Mio. EUR**

Für das kommende Jahr sind bereits einige Projekte vorgesehen die über das Jahr verteilt umgesetzt werden:

- Laufbahnsanierung der NMMS (Neue Musikmittelschule) Mitterdorf
- Errichtung eines Funparks bei den ehemaligen Tennisplätzen Wartberg
- Straßensanierungen: Kunischgasse, Carl-Beel-Gasse, Rittisstraße, Radweg Mitterdorf

- Ankauf eines Streugerätes und eines Böschungsmähers
- Einbindung der Steuerungstechnik der Wasserversorgung Veitsch

## Personal

Durch die Pensionierungen von Gerhard Umundum und Amtsleiter OAR Ing. Wolfgang Putsche ergeben sich einige Umstrukturierungen.

Heike Steiner wechselte als Nachfolge von Gerhard Umundum von der Bürgerservicestelle Veitsch in die Finanzabteilung nach Wartberg. Frau Silvia Fötsch wechselte vom Gemeindeamt im OT Mitterdorf zur Bürgerservicestelle Veitsch.

Mit 1. Mai 2019 wird unser Amtsleiter OAR Ing. Wolfgang Putsche in den wohlverdienten Ruhestand treten und als Nachfolger wurde Ing. Mario Ellmeier vom Gemeinderat bestimmt. Dadurch dürfen wir einen neuen Kollegen, Michael Stoppacher MDes, in unserer Mitte begrüßen, der die Agenden von Ing. Mario Ellmeier übernehmen wird.



Michael Stoppacher MDes

Wie bereits in meinen Aussendungen „Aus erster Hand“ mitgeteilt, gab es auch im Gemeinderat einige Veränderungen:

Nachdem unser langjähriger und geschätzter Gemeindekassier Georg Taufner von seinem Amt zurücktrat, folgte ihm DI Chirstoph Bammer und führt seither die Gemeindekasse.



DI Chirstoph Bammer

Lieber Georg, ich bedanke mich bei dir aufrichtig für die gute Zusammenarbeit, die geleistete Arbeit im Gemeinwesen und darüber hinaus, und wünsche unserem neuen Gemeindekassier alles Gute für die Zukunft!



Georg Taufner

Durch die Rochade durften wir Roland Serton im Gemeinderat angeloben. Auch ihm alles Gute!



Roland Serton

## Gemeinderat

Nachdem sich in den letzten Monaten viele Veränderungen im Gemeinderat gab, dürfen wir Ihnen hiermit einen kleinen Überblick über

die aktuelle Zusammensetzung des Gemeinderates geben.

**SPÖ:**

Jochen Jance, Bürgermeister  
DI Christoph Bammer, Kassier  
Peter Almer  
Margarete Bammer  
Doris Dieter  
Franz Duda  
Claudia Fasching  
Martina Mosbacher  
Andreas Pesendorfer  
Manfred Preiß  
Roland Serton  
Bernd Stelzer

**ÖVP:**

Hannes Koudelka, 1. Vizebürgerm.  
Rudolf Ebner  
Alois Pusterhofer  
Monika Vidanic

**FPÖ:**

Ernst Ebner, 2. Vizebürgermeister  
Josef Haider  
Petra Hauser  
Jörg Knöblreiter

Klaus Scheickl  
Manfred Stix  
Gabriel Wernbacher

**BFA:**

Jürgen Berger  
Friederike Bruckgraber

*Zum Abschluss möchte ich noch meinem gesamten Team – ich sage bewusst Team und nicht Gemeindebedienstete oder Gemeinderat – recht herzlich danken! Ihr bildet die Brücke zwischen Bürgern und Politik und das ist nicht immer einfach.*

*Ich wünsche Ihnen eine stressfreie Adventszeit, schöne Stunden im Kreise Ihrer Liebsten oder Familie, sowie ein gutes aber vor allem gesundes neues Jahr 2019!*

Bürgermeister  
Jochen Jance



**Sprech-  
tage des  
Bürger-  
meisters:**



Bitte um vorherige Anmeldung unter Tel. 03858 - 2203

Montag, 10 – 12 Uhr  
Gemeindeamt Mitterdorf

Mittwoch, 10 – 12 Uhr  
Gemeindeamt Wartberg

Donnerstag, 14 – 16 Uhr  
Gemeindeamt Veitsch

**Öffnungszeiten des  
Marktgemeindeamtes  
und der Außenstellen:**

Montag – Freitag: 8 – 12 Uhr

Montag, Dienstag,  
Donnerstag: 14 – 16 Uhr



Die Initiative  
**GEMEINSAM  
statt einsam**  
lädt ein zur Weihnachtsfeier  
am 24. Dezember um 16 Uhr  
im Stadtsaal Mürzzuschlag

**INFORMATIONEN UND ANMELDUNG**  
Stadtgemeinde Mürzzuschlag  
Bürgerservice, 1. Stock  
Tel. 03852 2555 18  
oder bei den Ansprechpartnern  
der jeweiligen Gemeinden.  
Anmeldeschluss: 14. Dezember

Auf eine gemeinsame Feier freuen sich  
Dipl. Gabriele Badlman und Ing. Ursula Haghofer



beteiligung.st LANDTAG STEIERMARK Das Land Steiermark  
JUGENDLANDTAG

**DEIN  
STANDPUNKT  
ZÄHLT.**

DER JUGENDLANDTAG 2019 RÜCKT DEINE IDEEN UND ANLIEGEN IN DEN MITTELPUNKT. NUTZE DIE CHANCE UND VERTRIT DEINE REGION IM LANDTAG. **MISCH MIT!**

mischmich.steiermark.at  
jugendlandtag.steiermark  
beteiligung.st

## St. Barbara ist stolz auf

### Kurt Hirschenberger

In der Oktoberausgabe der Gemeindezeitung Kindberg, stellte das Rote Kreuz Kindberg einen ihrer langjährigen Mitarbeiter vor. Der Wartberger Kurt Hirschenberger trat mit 42 Jahren dem Roten Kreuz Kindberg bei.

Er absolvierte in den Jahren 1978 bis 1987 laufend Ausbildungen. Besonders hervorzuheben ist, dass er die Ausbildung zum Einsatzoffizier eingeschlagen hat und diese im Jahre 1987 erfolgreich abgeschlossen hat. Im Laufe seiner Zeit als Rettungssanitäter und Einsatzfahrer hat unser Kurt viel gesehen und erlebt. Ein ganz besonderes Erlebnis ist ihm heute noch in Erinnerung. Es handelt sich um seine drei Flüchtlingseinsätze im Jahr 1989, diese Einsätze führten ihn nach Ungarn und nach Freilassing in Deutschland. „Dort

konnte ich durch meine Mitarbeit an Ort und Stelle etwas gegen das ganze Leid unternehmen“, erzählt Kurt Hirschenberger stolz. Sein Engagement und seine Leistungen wurden auch in zahlreichen Auszeichnungen honoriert.

Dies waren:

- 1990 die Verdienstmedaille des Landesverbandes Steiermark in Silber
- 2001 Fahrtenspanne für 10.000 absolvierte Einsätze
- 2002 Henry-Dunant-Medaille in Gold, eines der höchsten Auszeichnungen im Roten Kreuz
- 2008 Verdienstkreuz des Feuerwehr- und Rettungswesens in Gold des Landes Steiermark
- 2016 Verdienstzeichen „Gold“ des Landesverbandes Steiermark
- 2018 Dienstjahrsabzeichen für 40 Jahre Mitarbeit beim Roten Kreuz Steiermark in Gold

Das Rote Kreuz Kindberg ist stolz, einen so langjährigen treuen Mitarbeiter in seinen Reihen zu haben. Die Marktgemeinde St. Barbara ist ebenfalls stolz



### „Whats App“ auf altmodisch

Seit Jahren treffen sich Frau Maria Pusterhofer, Johanna Gansterer, Apolonia Hutterer und Aloisia Gstettner regelmäßig unter der Dorflinde in Wartberg zu einem gemütlichen „Tratscherl“. Da wird in Erinnerungen geschwelgt oder über Neuigkeiten berichtet. Die Damen, die alle die 80 schon überschritten haben, sind noch sehr rüstig und lassen sich eigentlich nur vom Wetter von ihrem Plauscherl abhalten.

Für die Marktgemeinde Sankt Barbara sind diese Damen ein nennenswertes Beispiel für guten Zusammenhalt. Wir wünschen noch zahlreiche schöne Treffen und viel Gesundheit!



### Helmut Gundendorfer

Der Veitscher Helmut Gundendorfer, gelernter Koch, ist seit 28 Jahren in Australien beruflich tätig und hat heuer zum wiederholten Male unter seiner Führung den aQward „familienfreundlichstes Restaurant“ in Sydney gewonnen. Seit kurzem ist er auch als TV-Küchenchef tätig. Das zeigt, dass Erfolg im Beruf mit Fleiß und Engagement immer möglich ist.

Die Marktgemeinde St. Barbara gratuliert recht herzlich!



### Gerhard Lechner

Der Wartberger Gerhard Lechner ist gebürtiger Mitterdorfer und spielt beim GAK schon seit 10 Jahren. Er erzielte bereits viele Siege für den Verein. Den diesjährigen Sieg wird er sicherlich besonders gefeiert haben, denn er gewann mit seiner Seniorenmannschaft Herren 60+ wieder den Österreichischen Tennis-Meistertitel. Es ist der achte Titel in Folge!

Die Marktgemeinde St. Barbara gratuliert hierzu recht herzlich!



## Bibliothek – Digi Bib Steiermark

Jederzeit und überall Bücher, Zeitschriften, Hörbücher und sogar Videos online ausleihen! Das ist Digi Bib.

Alle Leser(innen) der Bücherei St. Barbara, welche die Jahresgebühr (20,- Euro) entrichtet haben, können von diesem vielfältigen Angebot Gebrauch machen. Die Zugangsdaten erhalten Sie bei uns in der Bücherei.

### Kontakt:

Eveline Mautner,  
Tel. 0676 /896 0597

### Bibliothek Öffnungszeiten:

#### Wartberg:

Mittwoch, 15 – 18 Uhr

#### Mitterdorf:

Donnerstag 15 – 18 Uhr



## BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT BRUCK-MÜRZZUSCHLAG

Dr. Theodor Körner Straße 34, 8600 Bruck an der Mur

Tel.: 03862/899, Fax: 03862/899-550

[www.bh-bruck-muerzzuschlag.steiermark.at](http://www.bh-bruck-muerzzuschlag.steiermark.at)



Das Land  
Steiermark

### Verwendung von Feuerwerkskörpern

Die Verwendung von Feuerwerkskörpern der Kategorie F2 ist im Ortsgebiet und in unmittelbarer Nähe größerer Menschenansammlungen verboten. Eine Ausnahme (im Ortsgebiet) durch Verordnung des Bürgermeisters ist jedoch möglich.

Besitz und Verwendung pyrotechnischer Gegenstände und Sätze der Kategorien F3, F4, T2 und S2 sowie von Anzündmitteln der Kategorie P2 sind nur aufgrund einer behördlichen Bewilligung (BH Bruck-Mürzzuschlag) erlaubt.

Verboten ist die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände und Sätze innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten.

### Kategorien:

F1 Knallbonbons

F2 Raketen

S1 Bengalpulver

F3 Raketen

F4 Wasserfeuerwerke

T1 und T2 pyrotechnische Gegenstände für Bühne und Theater

P1 Anzündlitze

P2 Anzündbänder

S2 pyrotechnische Sätze

Weitere Infos erhalten Sie bei der Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag, Fr. Kirchmair, 03862-899-424.

### Verordnung über die Aufhebung des Verbotes von Feuerentzündungen und Rauchen im Wald in Zeiten besonderer Brandgefahr

Auf Grund des § 41 Abs. 1 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440 i.d.g.F. wird verordnet:

§1 Die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag des Verbotes von Feuerentzündungen und Rauchen im Wald in Zeiten besonderer Brandgefahr wird mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

### Hundekundenachweiskurs

Die nächsten Termine zur Absolvierung des Hundekundenachweises für Hundebesitzer, die ihren Hund nach dem 01.01.2013 erworben haben und nicht die Kriterien erfüllen, die sie von der Verpflichtung den Kurs zu absolvieren entheben (nachweislich Hundebesitzer in den letzten 5 Jahren – Dauer der Hundehaltung

unerheblich, Absolvierung einer anerkannten Prüfung, Tierarzt-In, ZoologIn, tierschutzzertifizierte HundetrainerIn), sind

**Freitag, der 11.01.2019** von 15.00 bis 19.00 Uhr, Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag, 8600 Bruck/Mur, Dr.-Th.-Körner-Straße 34, Sitzungssaal, 2. Stock und

**Freitag, der 08.03.2019** von 15.00 bis 19.00 Uhr, Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag, Außenstelle Mürzzuschlag, 8680 Mürzzuschlag, DDr. Schachner-Platz 1, Sitzungssaal, 4. Stock

Die Anmeldung erfolgt durch Einzahlung des Kursbeitrages von € 41,60 an der Amtskassa des jeweiligen Amtsgebäudes und gleichzeitige Einschreibung in die vor Ort aufliegende Teilnehmerliste bis spätestens 3 Tage vor Stattfinden des Kurses. Eine Absolvierung des Kurses ohne vorherige Anmeldung ist nicht möglich! Die maximale Teilnehmeranzahl beträgt 25 Personen.

Weitere Termine werden je nach Bedarf anberaumt und werden umgehend auf diesem Weg bekanntgegeben!

## Hornwerkstatt 2018

Vom 22.-26. August 2018 fand in Sankt Barbara im Mürztal ein Hornkurs, mit dem Titel „Hornwerkstatt“, statt. Im schönen Ambiente des Schloss Pichl trafen sich KursteilnehmerInnen aus sechs verschiedenen Bundesländern, um gemeinsam zu musizieren. Das Teilnehmerfeld reichte vom 10-jährigen Musikschüler, über zahlreiche Musikstudenten und Musikstudentinnen bis hin zu

HobbymusikerInnen reiferen Alters. Das Eröffnungskonzert am ersten Kurstag bildete einen feierlichen Auftakt eines dicht gesäten Kursprogrammes. Dabei waren das Horntrio von Johannes Brahms mit dem Solisten Sebastian Kolarz-Löschberger (Wienerhorn), den Solistinnen Sophie Kolarz-Löschberger (Violine) und Sehwa Anna Yoon (Klavier) sowie das Stück Tre Pezzi in Forma



di Sonata von Karl Pilss, gespielt von Peter Dorfmayr (Wienerhorn) und Sehwa Anna Yoon am Klavier, zu hören. Am Freitagvormittag wurde ein Mentales Training, geleitet von Katharina Sambs, organisiert. Das Gelernte konnte bei der am Abend anstehen-

den Probespielsimulation ausprobiert und im Idealfall gleich umgesetzt werden. Am Samstagabend stand ein Auftrittspraktikum auf dem Programm, bei dem allen KursteilnehmerInnen die Möglichkeit geboten wurde, Stücke gemeinsam mit Klavier vorzutragen. Der Sonntag begann mit der Umrahmung der Heiligen Messe in der Barbarakirche, bei der die ZuhörerInnen der Mischlinger-Messe Gehör schenken konnten. Den Abschluss der Hornwerkstatt bildete am Nachmittag ein Konzert im Schloss, bei dem drei verschiedene Ensemblegruppen ihre einstudierten Stücke darboten. Höhepunkt des Abschlusskonzerts waren vier Stücke, die alle KursteilnehmerInnen gemeinsam zum Besten gaben.

Der Organisator und Kursleiter Oliver Gilg freute sich über den reibungslosen Kursablauf und die tollen Beiträge der MusikerInnen.

## KULTURREFERAT

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Deshalb möchte ich gerne an das vergangene Jahr zurückdenken.

Wenn man sich so das vergangene Jahr 2018 ansieht welche kulturellen Veranstaltungen es in St. Barbara gegeben hat, waren diese sehr breit gefächert, um es wirklich jedem zu ermöglichen bei der einen oder anderen Veranstaltung teilzunehmen.

Von Kabarett, musikalischen und künstlerischen Veranstaltungen und Ausstellungen bis zu Tanzveranstaltungen reichte das Programm auch 2018 wieder.

Wenn auch einige Bewohner von St. Barbara keine Zeit gehabt haben diese Veranstaltungen zu besuchen, gibt es 2019 auch wieder die Möglichkeit bei einer Veranstaltung dabei zu sein.

Gerne möchte ich die Gelegenheit nutzen um sangesfreudige Männer zu informieren!

Wenn man bedenkt, das es in unserer Gemeinde zwei großartige Männerchöre gegeben hat (Wartberg und Mitterdorf) ist die Situation bei den Männern vom Veitschtal-Xang zurzeit auch sehr bedenklich. Speziell

im 1. Tenor ist der ein oder andere Neuzugang dringend notwendig. Es wäre schade, wenn auch dieser Kulturträger auf Grund von Sängermangel seine Tätigkeiten beenden müsste.

Aber freuen wir uns auf 2019, wo es am 12. Jänner bereits wieder mit einem Tanzabend im Volksheim Wartberg ins neue Jahr geht.

**Ein frohes Weihnachtsfest, viel Gesundheit und ein glückliches neues Jahr wünscht Euch allen**  
**Euer Kulturreferent**  
**Andreas Pesendorfer**



# JUGEND & FAMILIE

## Aktiv durch den Sommer

Das Referat Jugend und Familie kann diesmal wieder über einen wunderbaren Sommer und viele Aktivitäten berichten:

Bürgermeister Jochen Jance und ich verbrachten einen Vormittag mit den Abschlussklassen der NMMS und Gymnasium am Kletterturm in Mitterdorf. Es war für alle eine große Herausforderung und ein Erlebnis den neuen Kletterturm zu erkunden und zu erklimmen.

Bei den Ferienspielen war für jedes Kind und Jugendlichen etwas Pas-

sendes dabei:

Beim Musikverein Harmonie Wartberg wurden die Instrumente getestet, das Jugend Rot Kreuz zeigte wie kleinere Verletzungen versorgt werden und das Rettungsauto konnte bestaunt werden. Auf der Ruine wurde so scharf mit Pfeil und Bogen geschossen, dass der Pensionistenverein Wartberg seine liebe Not hatte. Der Faschingsverein St. Barbara organisierte eine Schnitzeljagd. Die Naturfreunde Wartberg bemalten den Zaun am Kinderspielplatz Kogel-Siedlung mit den vielen teilnehmenden Kindern. Die Natur-

freunde Veitsch hielten einen Fotokurs ab und es fand dann auch noch ein Tischtennisturnier statt. Bei den Kinderfreunden Wartberg waren Indianer und Pferde zu Besuch. Wasserspiele im wahrsten Sinne des Wortes gab es bei der Feuerwehr Mitterdorf. Experimentiert wurde in der Bibliothek Wartberg. Bei Theater Baum Schere und Showdance war die Kreativität der Kinder und Jugendlichen gefragt. Zum Abschluss ging es noch mit drei Bussen in den Family Park.

Alles verlief entspannt, interessant, lustig und unfallfrei.



Ein großer Dank und Lob an alle Vereine und deren Helfer, ihr habt den Kindern abwechslungsreiche Ferien beschert. DANKE!

Der neue Kinderspielplatz in Mitterdorf wurde eröffnet und wird sehr gut angenommen.

An den drei Adventsamstagen, gab es eine Kinderbetreuung in der Volksschule Wartberg. Da wurde gebastelt, gespielt, gelesen, gelacht und gesungen.

**Ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie und einen guten Rutsch in das neue Jahr wünscht Ihnen**

**Ihre Jugend & Familienreferentin GR<sup>in</sup> Claudia Fasching**



## Rückblick

Das Referat Gesunde Gemeinde hat im Jahr 2018 wieder viele Veranstaltungen durchgeführt. Im April hielt Frau Mag. Irene Haring-Strahser einen Vortrag über das Erwachsenenschutzgesetz neu, bei dem sich zahlreiche Interessierte über die Änderungen von der Sachwalterschaft hin zum Erwachsenenschutzrecht informieren konnten.

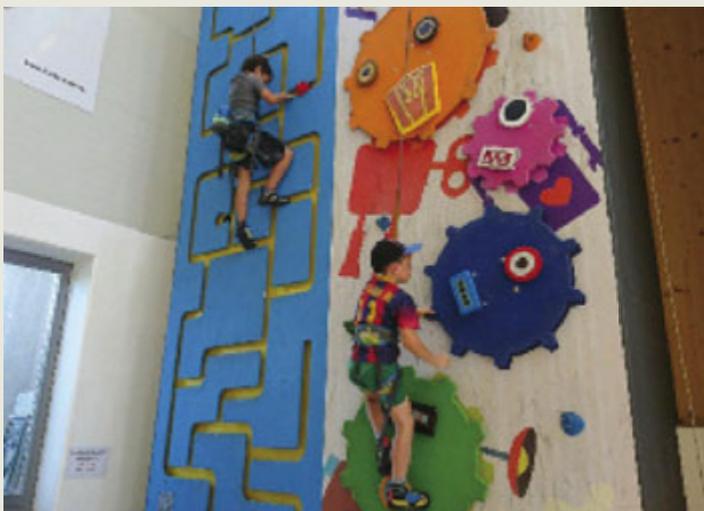
Spaß und Aktion war wieder bei der XundinsLeben – Sommersportwoche angesagt. Viele begeisterte Kinder konnten sich rund um das JUFA Veitsch, im Freibad und in der Kletterhalle vergnügen. Die engagierten Trainer sorgten für viel Abwechslung und begleiteten die Kinder durch die Woche.



Vortrag Erwachsenenschutzgesetz

Ein fixer Bestandteil der gesunden Gemeinde Sankt Barbara sind die Herzkreise-Veranstaltungen, der ehemaligen Veitscherin Petra Lumu, geworden. Auf ihrem Lebenspfad

durch afrikanische Dörfer und ihren Begegnungen mit weisen Lehrmeistern wurde sie mit traditionellem Wissen beschenkt, welches sie an die BürgerInnen unserer Gemeinde wei-



XundinsLeben – Sommersportwoche

tergibt. Die Lebens- und Sozialberaterin beschreibt ihre Angebote als Antwort auf die immer lauter und schneller werdende Gesellschaft, die vergisst inne zu halten und dem eigenen Herzen zu lauschen.

*„Macht man sich bewusst, dass Zusammengehörigkeit ein menschliches Grundbedürfnis ist und die stetige Konkurrenzhaltung nicht unserer Natur entspricht, versteht man warum sich häufig ein innerer Druck in uns breitmacht. Wir Menschen haben den Großteil unseres Bestehens im Einklang mit der Natur gelebt. Diese Natürlichkeit schlummert nach wie vor in unseren Genen. Lasst sie uns wiederentdecken und im modernen Leben verankern.“ (Lumu)*

In ihren Veranstaltungen werden die TeilnehmerInnen auf inspirierende Art und Weise an die natürlichen Anlagen in uns Menschen erinnert,

die im Wandel der Gesellschaft in Vergessenheit geraten sind.

Das Frauenseminar „Erwecke deine weibliche Kraft“ wurde aufgrund der positiven Rückmeldungen bereits das zweite Mal durchgeführt. Die Frauen lernen dabei ihren eigenen Zyklus zu verstehen und werden erinnert wie bedeutsam die weiblichen Urqualitäten gerade heute für die Gesellschaft sind.



Es ist ein wahrlicher Genuss zu sehen, wie gestärkt und herzoffen die Menschen aus diesen Angeboten hinausgehen. Die TeilnehmerInnen finden eine innere Kraft in sich wieder, die wir in unserem Alltagsstress oft nicht mehr bewusst wahrnehmen. Ob bei einem Seminar, beim Tanz oder beim Kindertheater, Petra Lumu bringt eine Magie in den Raum, die Groß und Klein verzaubert und zum Nachdenken anregt.

Weitere Informationen über die Herzkreise-Veranstaltungen können Sie auf [www.herzkreise.at](http://www.herzkreise.at) entnehmen.

**Ich wünsche Ihnen ein Weihnachtsfest voller besinnlicher Momente, Frieden und herzerwärmendem Lachen sowie viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr.**

**Ihre Martina Mosbacher**



## Aktuelles aus dem Sozialreferat

### Weihnachtsgutscheine 2018 und Heizkostenzuschuss 2019 für Mindestpensionisten

Die Richtlinien für die Gewährung eines Zuschusses in Form eines 50,- Euro-Gutscheines an unsere Mindestpensionisten wurde im Sozialausschuss beraten und im Gemeinderat beschlossen. Alle Ausgleichszulagenbezieher, die voriges Jahr schon einen Heizkostenzuschuss von der Gemeinde erhalten haben, müssen nicht wieder extra ansuchen, sondern bekommen automatisch 50,- Euro auf das Konto.

**Für Pensionisten, die noch nicht angesucht haben: Bitte in Ihrem Gemeindeamt den Pensionsabschnitt und die Kontonummer vorlegen.**

### Besuche in den Heimen der Ortsteile Veitsch und Mitterdorf sowie "Betreutes Wohnen" in Wartberg und Veitsch

Mit Geschenken begaben sich Hr. Bürgermeister Jochen Jance und Fr. Sozialreferentin Doris Dieter auf einen Besuch in die Seniorenzentren von St. Barbara. Es wurde ein gemütliches Beisammensein mit lustigen

Erzählungen und schönen Erinnerungen aus dem Leben der Heimbewohner.

Danke an die Heimleitung und das Pflegepersonal für die liebevolle Betreuung.

### Essen auf Rädern:

In allen Ortsteilen gibt es die Möglichkeit Essen auf Rädern zu beziehen.

In den OT Wartberg und Veitsch über die Volkshilfe Steiermark, im



Pflegeheim Veitsch



Pflegeheim Veitsch



Betreutes Wohnen Veitsch



Betreutes Wohnen Wartberg



Pflegeheim Mitterdorf



Pflegeheim Mitterdorf

OT Mitterdorf über die Behindertenhilfe Krieglach. Als neues Angebot für Mitterdorf gibt es ab sofort auch Essen auf Rädern über die Volkshilfe. Anmeldungen bitte in Ihrem Gemeindeamt.

### Unsere neuen Erdenbürger

Alle Kinder, die zur Welt kommen, würde ich sehr gerne in Begleitung unseres Bürgermeisters persönlich begrüßen und auf diesem Wege ein Babypaket überreichen. Um dies zu ermöglichen, bitte ich die Eltern um Terminvereinbarung bei Frau GR<sup>in</sup> Doris Dieter unter der Telefonnummer 0676/612 78 95.



Sandra Thonhofer mit Tochter Elisabeth



Familie Sharma mit Sohn Yug

### Persönliche Geburtstagsgratulationen

Eine besondere Freude erreichen wir bei unseren Jubilaren, wenn Bgm. Jochen Jance und Sozialreferentin Doris Dieter ihre Glückwünsche persönlich überbringen.



Huberta Dirry



Franz Dirry



Rupert Machsteiner



Gabi Winkelmeier



Maximilian Lackner

### Startgutscheine für Schul- und Kindergartenanfänger

Alle Kinder, die heuer das erste Mal die erste Klasse Volksschule in St. Barbara i. M. besuchen, erhielten als Unterstützung einen 100,- Euro-Startgutschein. Auch die Kindergartenanfänger erhielten einen Gutschein, der sozial gestaffelt wurde.



Sozialreferentin Doris Dieter, Obfrau im Sozialausschuss, wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

# BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

## GEBURTEN

**Julian**, Tamara & Manfred Schögggl, Wartberg  
**Julian**, Jennifer Lindner & David Paier, Mitterdorf  
**Leonie Johanna**, Lisa Schöber & Thomas Sackl, Veitsch  
**Valentina**, Bianca Pfannhofer & Alexander Hauser, Veitsch  
**Hugo Victor**, Simone Aigner & DI Michael Breitler, Mitterdorf  
**Antonia**, Claudia Steinacher & Manuel Uhlir, Mitterdorf  
**Ania-Emma**, Andreea & Josif Catargiu, Veitsch  
**Elisabeth**, Sandra und Stefan Thonhofer, Veitsch  
**Emilia**, Sabrina & Georg Payerhofer, Wartberg  
**Yug**, Pria & Preemlal Sharma, Mitterdorf  
**Theo**, Mag.(FH) Michaela & DI Gernot Schablhofer, Mitterdorf  
**Jasmin Sophie**, Denise & Philipp Schlögl, Wartberg  
**Emma**, Jennifer Preiß Gernot Steinbauer, Wartberg  
**Andrej**, Klementina Radak & Andre Laktos, Mitterdorf  
**Collins Chukwuebuka**, Maureen Nwede & Christian Anike, Veitsch  
**Valerie**, Sandra Dornhofer & Ing. Stephan Kaiser, Mitterdorf  
**Tobias**, Julia Koglbauer & Manuel Pitter, Veitsch  
**Erik**, Tanja & Andreas Pucher, Mitterdorf  
**Laura**, Elisabeth Langmann & Christoph Milchrahm, Veitsch  
**David-Gheorghe**, Georgiana-Maria & Ioan-Alexandru Irişec, Veitsch  
**Hanna**, Alena Atzwanger & Manuel Herbitschek, Mitterdorf



*Lara und Nele Zapf*



*Jasmin Sophie Schlögl*



*Julian Paier*



*Leonie Johanna Schöber*



*Julian Schögggl mit Schwester Johanna*



*Valentina Pfannhofer*



*Elisabeth Thonhofer mit Geschwistern*

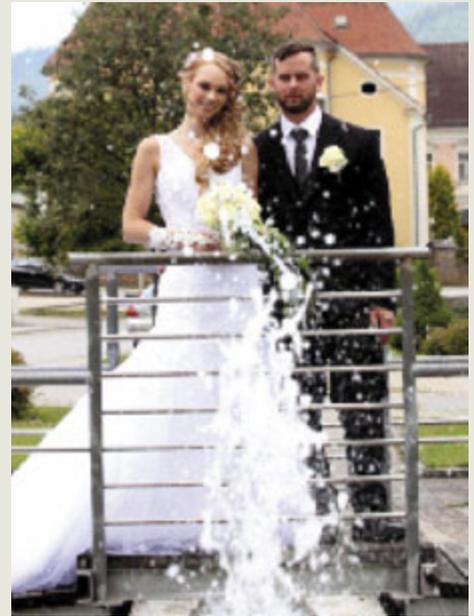
## HOCHZEITEN



*Christine Gejts & Bernhard Stehr*



*Ingrid Fleischerova & Gerald Serton*



*Jennifer Schuster & Albert Hornhofer*

Jennifer Schuster & Albert Hornhofer, 30.06.18  
 Daniela Schöggel & Rene Stadlhofer, 07.07.18  
 Maria Timis & Helfried Schadauer, 21.07.18  
 Petra Steiner & Thomas Zöscher, 21.07.18  
 Ingrid Fleischerova & Gerald Serton, 04.08.18  
 Tanja Maierhofer & Jürgen Krois, 18.08.18  
 Birgit Fließner & Sebastian Karner, 18.08.18  
 Beate Lohner & Dietmar Wegl, 18.08.18  
 Christine Gejts & Bernhard Stehr, 01.09.18  
 Magdalena Buchegger & Bernd Raidl, 08.09.18  
 Andrea Erhard & Martin Györög, 08.09.18  
 Martina Haidenhofer & Pierre Cabassu, 28.09.18  
 Mona Müller & Christian Riffler, 19.11.18  
 Shumikhna Victoria Vasil'evna & Jürgen Fröhlich, 22.11.18



*Maria Timis & Helfried Schadauer*

## WIR GEDENKEN

Hildegard Resch, 80	Wartberg	Margaretha Partlic, 90	Veitsch	Theresia Resetarits, 95	Mitterdorf
Margarete Petritz, 94	Veitsch	Ingrid Grandl, 66	Wartberg	Adelheid Froihofer, 90	Mitterdorf
Adolf Feltrin, 81	Veitsch	Sophie Reisenegger, 90	Veitsch	Wilhelmine Dissauer, 91	Veitsch
Franz Grill, 81	Mitterdorf	Maria Benesch, 96	Mitterdorf	Johann Ziegerhofer, 88	Mitterdorf
Maria Wernbacher, 95	Mitterdorf	Elsa Fladenhofer, 88	Mitterdorf	Jud Elisabeth, 94	Veitsch
Philipp Klauspeter, 79	Veitsch	Erwin Greifensteiner, 90	Veitsch	Karl Seitinger, 76	Wartberg
Herta Ceh, 88	Veitsch	Gottfried Zangl, 86	Veitsch	Herta Krebs, 71	Wartberg
Otto Fuchsbichler, 62	Veitsch	Rosa Gehrner, 91	Mitterdorf	Emil Kepplinger, 94	Veitsch
Johann Zangl, 70	Veitsch	Hermine Winkler, 94	Veitsch	Helena Ziehenberger, 98	Veitsch
Ing. Viktor Zeilbauer, 69	Wartberg	Mag. Karl Benzinger, 76	Mitterdorf	Margaretha Koudelka, 76	Wartberg
Christian Zink, 87	Mitterdorf	Maria Rieger, 98	Veitsch	Kriemhild Moschgat, 76	Wartberg
Erika Brandl, 79	Mitterdorf	Franz Weberhofer, 89	Mitterdorf		

# BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

## JUBILARE

### 75 Jahr-Jubiläum

Hermann Buchmaier	Mitterdorf
Sastro Budiman	Mitterdorf
Elfriede Fötsch	Mitterdorf
Maria Kurzmann	Mitterdorf
Justine Luegger	Mitterdorf
Annemarie Mühlbacher	Mitterdorf
Gerhard Potrebny	Mitterdorf
Helma Sackl	Mitterdorf
Christa Schlögl	Mitterdorf
Otmar Spreitzhofer	Mitterdorf
Katharina Kolmanitsch	Veitsch
Franz König	Veitsch
Christa Josefa Lohner	Veitsch
Hermine Premmer	Veitsch

Franz Karl Scheickl	Veitsch
Walter Friedrich Scheickl	Veitsch
Hubert Sonnleitner	Veitsch
Heide-Rose Brandl	Wartberg
Werner Decker	Wartberg
Hans Gaukler	Wartberg
Maria Haber	Wartberg
Reiner Hable	Wartberg
Hans Jambor	Wartberg
Margaretha Koudelka	Wartberg
Walpurga Mayer	Wartberg
Hildegard Pinitisch	Wartberg
Franz Winkler	Wartberg

Veitsch
Veitsch
Veitsch
Wartberg

### 80 Jahr-Jubiläum

Christian Fuchs	Mitterdorf
Juliana Schachner	Mitterdorf
Adeline Schmied	Mitterdorf
Friederike Schneeberger	Mitterdorf
Helene Zöchling	Mitterdorf
Helmut Baumgartner	Veitsch
Maria Fraiß	Veitsch
Franz Hornhofer	Veitsch
Gerlinde Leitner	Veitsch
Heribert Lichtscheid	Veitsch
Margarete Lohner	Veitsch
Elisabeth Pflanzl	Veitsch
Bernhard Wirth	Veitsch
Anna Zangl	Veitsch



Jubilarehrung Mitterdorf im Sommer und Herbst

Johann Zapf  
Leopoldine Zöchling  
Johann Breidler  
Kriemhild Moschgat  
Anna Pesendorfer  
Katharina Prinz  
Annemarie Scheickl  
Erwin Schwarzenegger  
Peter Thonhofer

Veitsch  
Veitsch  
Wartberg  
Wartberg  
Wartberg  
Wartberg  
Wartberg  
Wartberg  
Wartberg

**85 Jahr-Jubiläum**

Huberta Dirry  
Rosa Dubaniovski  
Theresia Lehofer  
Alfred Rinnerhofer

Mitterdorf  
Mitterdorf  
Mitterdorf  
Mitterdorf

Peter Brandl  
Hilde Friesenbichler  
Rosa Priller  
Wilhelm Prinz  
Margareta Schrittwieser  
Brigitta Seebacher  
Leopold Zöchling  
Alfred Fürstner  
Johann Grassegger  
Elsa Hrebesky  
Hubert Jandl  
Rudolf Maier  
Johann Maier

Veitsch  
Veitsch  
Veitsch  
Veitsch  
Veitsch  
Wartberg  
Wartberg  
Wartberg  
Wartberg  
Wartberg  
Wartberg  
Wartberg

**90 Jahr-Jubiläum**

Stefanie Koidl  
Franz Ressel  
Josef Rüscher  
Amalia Scheickl  
Hildegard Leimberger  
Johann Raithofer  
Apollonia Klöckl

Mitterdorf  
Mitterdorf  
Mitterdorf  
Mitterdorf  
Veitsch  
Veitsch  
Wartberg

**91 Jahr-Jubiläum**

Berta Adelmann  
Konrad Hochstätger  
Gertrude Katrein  
Rupert Zapf

Mitterdorf  
Mitterdorf  
Veitsch  
Veitsch



*Jubilarehrung Veitsch im Sommer und Herbst*

# BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

## 92 Jahr-Jubiläum

Maria Grafeneder	Mitterdorf
Anna Nosch	Mitterdorf
Erwin Sükar	Mitterdorf
Hildegard Ziegerhofer	Mitterdorf
Olga Amon	Veitsch

## 93 Jahr-Jubiläum

Adalbert Möslinger	Mitterdorf
Maria Petelinc	Mitterdorf
Hedwig Thonhofer	Mitterdorf
Hilda Janser	Veitsch

Emil Kepplinger	Veitsch
Anna Atzler	Wartberg

## 94 Jahr-Jubiläum

Gertrude Derler	Mitterdorf
Barbara Exel	Mitterdorf
Christine Kepplinger	Veitsch
Theresia Paunger	Veitsch
Franz Mayer	Wartberg

## 95 Jahr-Jubiläum

Valerie Möslinger	Mitterdorf
-------------------	------------

Hermine Koprivnik	Veitsch
Maria Petric	Veitsch

## 96 Jahr-Jubiläum

Ida Scheickl	Mitterdorf
Klara Schrittwieser	Veitsch

## 97 Jahr-Jubiläum

Maximilian Lackner	Mitterdorf
Rupert Machsteiner	Veitsch



Jubilarehrung Wartberg im Sommer und Herbst

## HOCHZEITS-JUBILARE

### Goldene Hochzeit – 50 Jahre

Elisabeth & Friedrich Diepold  
Eveline & Fritz Hoch  
Gerlinde & DI Hans Karpf  
Christine & Josef Leitner  
Christine & Alexander Aichelsreiter  
Anneliese & Karl Brandstätter  
Rosa & Johann Michelbacher  
Erna & Franz Oswald  
Anita & Hans Rothwangl  
Ursula & Johann Zenz

Mitterdorf  
Mitterdorf  
Mitterdorf  
Mitterdorf  
Wartberg  
Wartberg  
Wartberg  
Wartberg  
Wartberg  
Wartberg

Brigitte & Erwald Ehrnhöfer  
Christina & Helmut Lohner

Veitsch  
Veitsch

### Diamantene Hochzeit – 60 Jahre

Berta & Eduard Koubek  
Friederike & Franz Macher  
Theresia & Karl Arzberger  
Erika & Karl Baumann  
Mathilde & Karl Wagner  
Leopoldine & Leopold Zöchling

Mitterdorf  
Mitterdorf  
Veitsch  
Veitsch  
Veitsch  
Veitsch

## WIR GRATULIEREN



**Dr. rer.nat. Karin Dissauer BSc MSc**  
Doktor der Naturwissenschaften,  
Fach: Physik  
Karl-Franzens-Universität Graz,  
mit AUSZEICHNUNG bestanden



**Mag. rer.nat. Simone Pötsch**  
Magistra der Naturwissenschaften  
Karl-Franzens-Uni Graz

## RICHTIG- STELLUNG

In der Sommerausgabe haben wir zu unserem Bedauern den falschen Titel von Frau Tina Glaser BSc MSc angeführt.

Wir bitten um Entschuldigung für die dadurch entstandenen Unannehmlichkeiten und gratulieren nochmals recht herzlich zum **Master in Ernährungswissenschaften!**

## FUNDGEGENSTÄNDE

### Mitterdorf

3 Optische Brillen  
1 Huawei Handy  
div. Schlüssel:  
1 Autoschlüssel, 2 Hausschlüssel  
3 Mountainbikes

### Wartberg

2 Jugend-Fahrräder  
1 Herren-Fahrrad  
2 Armbanduhren  
1 Rosenkranz

### Veitsch

Bekleidung: Pullover, Jacken,  
Weste, Kappe

Brillen: Optische- und  
Sonnenbrillen  
1 Drohne  
Div. Schlüssel:  
Autoschlüssel und andere  
Haushalt: Teller und Kuchenform  
1 Pulsuhr  
Armbanduhr  
div. Trinkflaschen  
1 Rucksack

Online melden und finden:

**[fundamt.gv.at](http://fundamt.gv.at)**

# KINDERGÄRTEN

## Kindergarten Mitterdorf



Ein neues Team stellt sich vor:  
Aufgrund von Ruhestand und Alters-  
teilzeit kam es im letzten Halbjahr zu  
großen personellen Veränderungen  
in unserem Kindergarten.

Wir möchten uns bei unseren Kolle-  
ginnen Frau Ulrike Bauer und bei  
Frau Renate Stoppacher-Rainer für

die gute Zusammenarbeit und die  
liebvolle Betreuung unserer Kinder  
bedanken.

Die Leitung im Kindergarten hat nun  
Frau Gabriele Hödl übernommen.  
Unsere langjährige Vertretung Frau  
Elke Bauer durften wir als neue Päd-  
agogin willkommen heißen. Eben-

falls neu in unserem Team ist Herr  
Thomas Deutschmann, der wie Frau  
Waltraud Moder für die Betreuung  
unserer Kinder zuständig ist.

Mit unserem neuen und engagierten  
Team werden wir Altbewährtes und  
Neues wirkungsvoll in Einklang  
bringen.



Gabriele Hödl



Elke Bauer



Waltraud Moder



Thomas Deutschmann



## Kindergarten Veitsch

Wenn im Herbst die Tage kürzer werden und die Kinder die Dunkelheit erleben, beginnen im Kindergarten die Vorbereitungen für das Laternenfest. Die Laternen werden gestaltet, Lieder gesungen und Tänze geübt. Heuer haben wir auch viele Lebkuchenherzen mit den Kindern gebacken und jedes Kind durfte sein eigenes Herz verzieren.

Unser Laternenfest fand am 8. November statt und war sehr stimmungsvoll. Mit unseren Laternen leuchteten wir über den dunklen Feldweg bis zum Innenhof von dem Betreuten Wohnen. Dort stand ein

großer Sesselkreis für uns bereit und viele Gäste warteten schon auf uns, darunter auch die Bewohnerinnen vom Betreuten Wohnen.

Die Geschichte von der kleinen Maus Frederick, die mit ihren Freunden in einer Mauer wohnt und nicht mit den anderen Mäusen Futtermittel für den Winter sondern Sonnenstrahlen, Farben und Wörter für die kalte Zeit sammelt, wurde von den Kindern mit einem Singspiel dargestellt.

Nach den schönen Laternenliedern, Gedichten und dem Sonnentanz

teilte unser Herr Bürgermeister Jochen Jance Martinistriezerl aus und alle Gäste konnten sich mit Maroni, Broten und Tee stärken.



# KINDERGÄRTEN

## Kindergarten Wartberg

Mit dem Jahresthema „Kleine Künstler – ganz groß“ starteten wir in das neue Kindergartenjahr.

Zu Beginn lernten die Kinder gleich den Künstler Vincent Van Gogh kennen und malten das berühmte Bild „Die Sonnenblume“ nach. Durch dieses Jahr werden uns noch einige berühmte Künstler begleiten und die Kinder werden ihre Kreativität ausleben können.



Unser Erntedankfest war die erste große Feier, die wir gemeinsam mit Herrn Pfarrer Obenauf in der Kirche feiern durften. Dafür haben die Kinder tolle Erntedankstäbe gestaltet. Umrahmt wurde die Feier mit einigen Liedern, die die Kinder vorher fleißig übten.

Auch Spaziergänge in unserer Umgebung sind für die Kinder immer wieder aufregend. Vor allem im Herbst macht uns der bunte Blätterwald einen Riesenspaß.



**Wir wünschen allen Kindern und Eltern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.**

*Das Kindergarten team*





## Musikvolksschule Mitterdorf

### Musical „Ich hab ein kleines Problem“, sagte der Bär

Am 21. Juni 2018 stellten die Schülerinnen und Schüler erneut unter Beweis, was in ihnen steckt. Nach langer und intensiver Probenarbeit gaben wir zwei Vorstellungen des Kindermusicals in unterschiedlichen Besetzungen zum Besten. Geladen waren die Schülerinnen und Schüler der benachbarten Schulen, die Kindergartenkinder von St. Barbara und natürlich alle Eltern und Verwandten. In hohen Tönen gelobt wurde unsere Darbietung sowohl von den Zuschauern als auch vom Komponisten des Musicals Detlef Gruber. Wir arbeiten schon wieder am nächsten Projekt, welches gegen Ende dieses Schuljahres der Öffentlichkeit präsentiert wird.



*Der Bär auf Besuch beim Erfinder*

### Burgfräulein und Rittersleut

Zum Schulstart nutzten die Schüler der 2. Klasse und der 4. Klasse das schöne Herbstwetter und wanderten zur Burgruine Lichtenegg. Bei der Führung durch die Burgräume erfuhren die Kinder vieles über die Geschichte der Anlage, aber auch über die alten Geräte und das Handwerksgewerbe.



*St. Barbara hat viele schöne Plätze*

### Kleintierausstellung

Der Besuch der Kleintierausstellung in Mitterdorf gehört schon zum Pflichtprogramm unserer Schüler. Neben den exotischen Wellensittichen, Tauben und Hühnern durften die Kinder auch preisgekrönte Hasen und Kaninchen bestaunen und streicheln.



*Ein paar Streicheleinheiten für die Tiere*

chen, Tauben und Hühnern durften die Kinder auch preisgekrönte Hasen und Kaninchen bestaunen und streicheln.

### Zukunftsforscher unterwegs

Im Herbst besuchte uns die Müllhexe Rosalie und startete gemeinsam mit den Kindern der 2., 3. und 4. Klassen ein Ganzjahresprojekt zum Thema „Nachhaltige Abfallwirtschaft – Zukunftsforscher unterwegs“. Neben der spannenden Geschichte von der Maus Matz und den Wundersteinen über die Schätze unserer Erde wurde auch aktiv und vor allem richtig Müll getrennt.



*Die saubere Umwelt ist uns wichtig*

### Auf die Lufti – fertig – los!

Am 1. Oktober 2018 wurde von den Kindern der 3. Klasse die Badesaison im Schwimmbad der Berufsschule eröffnet. Danke, dass wir auch in diesem Schuljahr das Schwimmbad nutzen dürfen!

Kurz vor den Herbstferien machten sich dann auch die Kleinen der 1. und 2. Klassen auf den Weg zum Veitscher Hallenbad um das Schwimmen zu trainieren.



*Badevergnügen im Hallenbad der Berufsschule*



*Alle Volksschulkinder sammeln Bühnenerfahrung*

### Lesenacht der 4. Klassen

Am 16.11. und 23.11.2018 trafen sich jeweils die 4.-Klassen der Volksschule Mitterdorf zur Lesenacht. Die

Nächte waren voll gespickt mit lustigen und spannenden Erlebnissen für die Schülerinnen und Schüler. Den Anfang machte eine Lese-Schnitzeljagd durch das vollkommen dunkle Schulhaus. Nur mithilfe von Taschenlampen konnten sich die Kinder orientieren und so die Rätsel lösen. Nach weiteren gemeinschaftsfördernden Aktionen endete der Abend damit, dass die Viertklässler ihren eigenen Leseinteressen nachgingen und ihre mitgebrachten Bü-



cher verschlangen. Den Abschluss dieser unvergesslichen Lesenacht bildete ein gemeinsames Frühstück.



### Der Nikolaus zu Besuch im Schulhaus

Am 5. Dezember machte sich große Aufregung im Schulhaus breit, als der Nikolaus überraschend die Kinder der Volksschule besuchte.

Er nahm sich sehr viel Zeit, um jedem Kind persönlich ein kleines Präsent zu überreichen. Als Dank gab es Lieder, Gedichte und strahlende Kinderaugen.



**Ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück, Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr wünscht das gesamte Team der drei Volksschulen in St. Barbara.**

## Volksschule Veitsch

### SK STURM Graz besucht die VS Veitsch

Mit großer Freude und Aufregung erwarten wir den Besuch der Kampfmannschaft des SK STURM Graz an unserer Schule.

Der Grund für diesen Besuch: Bei einem Videowettbewerb wurde unser Schulvideo (gedreht von der 3.

Klasse) mit diesem tollen Preis ausgezeichnet.

Noch dazu darf die 3. Klasse ein Bundesländerheimspiel des SK STURM in der Merkur Arena besuchen. Zudem erwartet uns eine Frage- und Autogrammstunde.

Wir freuen uns riesig über diesen



Die coole Fußballmannschaft freut sich auf den SK STURM

Gewinn und können das Eintreffen des SK STURM Graz an unserer Schule kaum erwarten.

### Der perfekte Start ins Schulleben

Am 4.10.2018 bekamen wir Besuch von unserem Herrn Bürgermeister. Er hatte für alle Kinder der 1. Klasse Reflektoren mitgebracht, damit die Schulanfänger auf dem Schulweg in der dunklen Jahreszeit gut sichtbar sind.

### Gesunde Jause

Am 16. Oktober, dem Welternährungstag bekam die 1. Klasse Besuch von einer Bäuerin aus dem Ort.

Frau Pfannhofer erzählte uns über die Arbeit am Bauernhof und erklärte uns, wie der Apfel in den Apfelsaft kommt. Nach einer lustigen Spurensuche, bei der die Kinder österreichische Qualitätssiegel auf Verpackungen regionaler Produkte finden sollten, durften alle Schüler und Schülerinnen ihre eigene Butter



„schütteln“. Wir ließen uns die gesunde Jause mit selbst „geschüttelter“ Butter, selbst gebackenen Weckerl und Apfelsaft sichtlich gut schmecken.



*In der Schulküche wird die Jause zubereitet...*



*... und allen hat´s geschmeckt*

### Tierschutz in der Schule

„Was du nicht willst das man dir tut, das füg auch keinem andern zu!“ Unter diesem Leitsatz fand an einem Vormittag Tierschutzunterricht mit Frau Mag. Rauch vom Aktiven Tierschutz Steiermark in der 2. Klasse statt. Anhand von Quizspielen, Videos, Fotos und Arbeitsblättern wurden den Kindern grundlegende Werte, die das Zusammenleben von

Mensch und Tier verbessern sollen, vermittelt. Die Schülerinnen und Schüler erkannten, dass Tiere es Wert sind, sie mit allen unseren zur Verfügung stehenden Möglichkeiten zu schützen. Jeder Einzelne kann zu mehr Tierschutz beitragen, indem man beim Kaufverhalten genauer hinsieht.

Gegen Ende des Schultages fand noch eine Tierschutzprüfung statt, die alle Kinder mit Bravour gemeistert haben.



*Tierschutz im Unterricht*

### Zahnprophylaxe

Zahnpflege und gesunde Ernährung sind wesentliche Voraussetzungen für eine gute psychische und körperliche Entwicklung.

Aus diesem Grund werden die Schülerinnen und Schüler der VS Veitsch zweimal im Jahr von der ausgebildeten Zahngesundheitserzieherin Frau Sommerauer besucht. Ziel der Zahnprophylaxe ist es, die Kinder zu eigenverantwortlichem Handeln in Bezug auf die Zahngesundheit zu erziehen. Theoretische Wissensvermittlung, Spiele, Experimente und die Erarbeitung und Festigung der

richtigen Zahnputztechnik wechseln sich dabei ab.

Frau Sommerauer zeigte sich über den Gesundheitszustand der Zähne und das beachtliche Wissen, über das die Schülerinnen und Schüler zu diesem Thema verfügen, sehr zufrieden.

### Bewegte Schule auch am Nachmittag

Erstmalig betreut in diesem Schuljahr Frau Karin Rothwangl, eine diplomierte Kindertrainerin, einmal wöchentlich die Kinder in der Nachmittagsbetreuung. Jeden Montag gibt es daher viel Bewegung und Spaß im Turnsaal.



*Frau Rothwangl kommt immer gut vorbereitet zu uns*



*Geschicklichkeit und Gleichgewicht werden geübt*



*Perfekter Start: 11 Kinder besuchen die 1. Klasse*



*Zahnhygiene in der 3. Klasse*

## Volksschule Wartberg



### Besuch von der Polizei

Gespannt und aufmerksam lauschten die Kinder der 1. Klasse den Worten des Polizisten Mario Reisenegger. Ihnen wurde übermittelt, dass es besonders wichtig ist, sich auf der Straße aufmerksam zu verhalten. Das Überqueren des Schutzweges funktionierte dann vorbildlich. Ein Höhepunkt für die Kinder war, dass sie die Geschwindigkeit der Autofahrer mittels Radargerät messen durften. Auch die Inspektion des Polizeiautos war eine äußerst interessante Erfahrung.



Lehrausgang 1. Klasse



Achtung Radar!

### Erfolgreich bestanden!

Bereits in den ersten Schulwochen des neuen Schuljahres begannen die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse fleißig für die bevorstehende Freiwillige Radfahrprüfung zu lernen.

Nach einem Fahrradausflug zum Verkehrserziehungspark nach Krieglach, wurde auch am Gemeindevorplatz mit der Polizei fleißig trainiert.



Immer sicher unterwegs!

Das theoretische Wissen und das praktische Können konnten die Kinder bei den zwei Prüfungen unter Beweis stellen.

Wir gratulieren unseren Schülerinnen und Schülern herzlich zur bestandenen Radfahrprüfung und wünschen eine sichere und gute Fahrt auf der Straße.



Mit Bravour bestanden!

### Welternährungstag mit Frau Kamsker

Die Seminarbäuerin Frau Kamsker besuchte die 1. Klasse der VS – Wartberg.

Der Welternährungstag findet jedes Jahr am 16. Oktober statt und soll darauf aufmerksam machen, dass weltweit noch Millionen Menschen an Hunger leiden. Der Schwerpunkt des Aktionstages lautete dabei „Vom Küken zum Ei“. Außerdem erklärte Frau Kamsker kindgerecht die



Gemeinsam schmeckt's!

Herkunft der bäuerlichen Lebensmittel und bereitete mit den Kindern eine regionale und saisonale Jause zu. Nebenbei wurde auf die Wichtigkeit der landwirtschaftlichen Produkte hingewiesen und alle Kinder waren begeistert.



Gesundes vom Bauernhof

### Besuch der Grazer Oper

Die Raiffeisenbank lud alle Kinder der 3. und 4. Klassen in St. Barbara zum Musical „Wie William Shakespeare wurde“ in das Grazer Opernhaus ein. Herzlichen Dank! Durch unsere Weihnachtsmützen ging niemand verloren.



Die Kinder im Grazer Opernhaus

## Neue Musikmittelschule Mitterdorf

### Ausstellung von Schülerarbeiten in Bruck/Mur

Erstmalig werden in den Räumlichkeiten der Außenstelle des Landes-schulrates für Steiermark – Bildungs-region Obersteiermark Ost in Bruck/Mur verschiedene Arbeiten unserer SchülerInnen, die im Unterrichtsgegenstand Bildnerische Erziehung entstanden sind, präsentiert. Diese stellen einen Querschnitt durch das künstlerische Gestalten an unserer Schule dar und werden eine Zeit lang die weißen Wände „schmücken“.

*SR Kunigunde Gutschlhofer  
Dipl.-Päd. Ingrid Hofbauer*



### Kunst im Cafe:

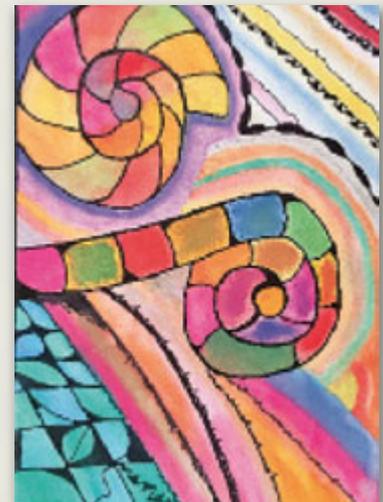
#### Schülerarbeiten werden präsentiert

Unglaublich wie viel Kreativität in unseren Schülerinnen und Schülern steckt. Auch im Schuljahr 2018/19

gibt es wieder die Möglichkeit, Kunstwerke, die im Rahmen des Unterrichts in Bildnerischer Erziehung entstanden sind, zu bewundern und zwar in der Café-Konditorei Binder

in Mitterdorf/Sankt Barbara. Die Bilder unten zeigen nur eine Auswahl der künstlerischen Arbeiten.

**Am Anfang ist es nur ein weißes Blatt.**  
*SR Kunigunde Gutschlhofer*



## Öffentliches Wassergut – was ist das?

Als Öffentliches Wassergut (ÖWG) werden Grundstücke bezeichnet, die in Verbindung zu einem Gewässer stehen und sich im Eigentum der Republik Österreich befinden. Verwaltet werden sie vom Land Steiermark in Zusammenarbeit mit den Baubezirksleitungen.

Die Flächen des ÖWG sind bedeutende Naturräume, die auch dem Menschen als Erholungs- und Freizeitraum zur Verfügung stehen können. Sie sind auch unverzichtbar als Hochwasserabflussbereiche und Überflutungsflächen. Daher liegt es im öffentlichen Interesse und somit im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger, diese Flächen besonders zu schützen bzw. verantwortungsvoll zu nutzen.

Das öffentliche Wassergut ist allgemeines Gut und kann unter Beachtung der Widmungszwecke und im Rahmen des Gemeingebrauches von allen genutzt werden.



Was ist nicht erlaubt? Ablagerungen zB. von Müll oder Holz oder das Entsorgen von Grünschnitt sind ausnahmslos untersagt und gesetzlich verboten. Nicht erlaubt ist das eigenmächtige Entfernen von Bäumen. Das Errichten von diversen

Bauten ist ebenso nicht erlaubt, gesetzliche Bauabstände sind einzuhalten. Stauanlagen, Ufersicherungen und dergleichen müssen vorher genehmigt werden. Pflanzen, Steine, Sand, Schotter oder Wasser dürfen nur ohne die Verwendung von besonderen Vorrichtungen entnommen werden. Jegliche Einleitungen müssen vorher bewilligt werden. Für das Fischen im öffentlichen Gewässer benötigt man das Fischereirecht.

Nähere Informationen zur Nutzung des öffentlichen Wassergutes finden Sie in der Broschüre „Öffentliches Wassergut in der Steiermark“, die gratis in Ihrem Gemeindeamt aufliegt oder als Download unter [www.wasserwirtschaft.steiermark.at](http://www.wasserwirtschaft.steiermark.at)

Gratis erhältlich in Ihrem Gemeindeamt bzw. zum downloaden unter:  
[www.wasserwirtschaft.steiermark.at](http://www.wasserwirtschaft.steiermark.at)



## ÖFFENTLICHES WASSERGUT: WAS IST DAS?

Als Öffentliches Wassergut werden Grundstücke bezeichnet, die in Verbindung zu einem Gewässer stehen und sich im Eigentum der Republik Österreich befinden. Die Verwaltung erfolgt durch das Land Steiermark in Zusammenarbeit mit den Baubezirksleitungen.

### Was ist erlaubt bzw. **was ist nicht erlaubt?**

Wie sieht es mit Ablagerungen aus? Was ist mit Gehölz-, Schotter- bzw. Wasserentnahmen? Was gilt es bei der Errichtung von Bauten zu beachten?

Alle Antworten zu diesen Fragen und vieles mehr erfahren Sie im neuen Folder.

## Volkshilfe Steiermark – Mobile Pflege und Betreuung

Der größte Herzenswunsch von den meisten älteren und pflegebedürftigen Menschen ist es, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden leben zu können. Dies ist auf Grund von Erkrankung, oder körperlichen Einschränkungen nur mit Unterstützung möglich. Diese Unterstützung wird nun auch finanziell leichter. Durch die Tarifsenkung für mobile Pflege- und Betreuungsdienste. Sie gilt seit Anfang Juli. Der neue Tarif errechnet sich aus dem Nettoeinkommen des Klienten. Im Schnitt sinken die Betreuungskosten um 25 Prozent, vor allem Niedrigverdiener sollen stärker profitieren.

Pflegebedürftigkeit darf nicht zur Ausgrenzung und Vereinsamung führen. Unsere MitarbeiterInnen der Mobilen Dienste arbeiten dort, wo KundInnen zuhause sind. Begegnungs- und Kommunikationsmöglichkeiten müssen so gestaltet werden, dass ein Austausch zwischen den Generationen möglich ist.

Alten und pflegebedürftigen Menschen muss die Gelegenheit geboten werden, einen Beitrag zur Gestaltung des gesellschaftlichen Lebens zu leisten und sie sind und bleiben Persönlichkeiten mit einer jeweils spezifischen Lebensgeschichte. Die Angebote der Pflege müssen deshalb entsprechend differenziert und biografische Hintergründe berücksichtigt werden.

Pflegebedürftige Menschen bestimmen weitgehend selbst, wie sie ihr Leben in ihren eigenen vier Wänden gestalten. Sie und deren Angehörige sind von den professionellen Pflegediensten als Partner zu sehen, und die Angehörigen sind aktiv in den Pflege- und Betreuungsprozess einzubinden.

Unterstützung für pflegende Angehörige ist notwendig, damit sie durch ihre Arbeit keinen körperlichen oder seelischen Schaden nehmen. Zu sehr wichtigen Themenbereichen wie Wund-Dekubitus, Inkontinenz, De-

menz und Ethik bietet die Volkshilfe professionelle Beratung durch dazu speziell geschulte Beauftragte an. Die Volkshilfe Dienstleistungen sind ISO zertifiziert und haben den Pflegeprozess als standardisiertes Verfahren zur Qualitätssicherung und bestmöglichen Zielverfolgung eingeführt. Die Mobilen Dienste der Volkshilfe Steiermark unterstützen in Zusammenarbeit mit den Angehörigen alte Menschen, dass diese trotz des natürlichen Abbaus geistiger und körperlicher Fähigkeiten und Möglichkeiten ein glückliches und selbstbestimmtes Leben führen können.

### Im Mittelpunkt steht der Mensch!

Information zum Thema Pflege und Betreuung:

Einsatzleitung Ellmaier Daniela  
Sozialzentrum Mürzzuschlag  
Toni-Schruf Gasse 5  
8680 Mürzzuschlag  
Tel. 03852-6688



## Neuer Storchenhorst für Wartberg, St. Barbara

Der Wartberger Storchenhorst ist eine Neuansiedlung von Störchen aus dem Jahr 2016. Im Jahr 2017 und 2018 wurden darin jeweils 2 Jungstörche groß gezogen und auch beringt. Es war ein großer, mächtiger Naturhorst, der von den Störchen auf einem Kamin des Hauses Dorfstraße 34 gebaut wurde. Der Kamin war deshalb nicht mehr beheizbar. Außerdem ist bei einem Naturhorst die Gefahr des Abstürzens bei Unwettern und heftigen Stürmen.

Bürgermeister Jochen Jance von St. Barbara sagte bei meiner Vorsprache im Frühling sofort die Errichtung einer dauerhaften Metall-Horstunterlage durch seinen Bauhof zu, der am 7.11. montiert wurde.

Das Projekt unter der Federführung von Abteilungsleiter Mario Ellmeier lief perfekt: Herr Manfred Fürstl fertigte mit dem Storchenhorst ein echtes Schmuckstück! Die Herrn Florian

Blumauer und Manfred Rüscher vom Bauhof waren bei der schwierigen Montage in großer Höhe wahre Meister. Nun ist der Kamin beheizbar und der Horst wird Jahrzehnte ein sicheres Nest für die Jungstörche sein. Der Wartberger Storchenhorst war der letzte Naturhorst in den von Sophie Mühlbacher betreuten Storchengemeinden (Krieglach, Kindberg, Mürzhofen, Hafendorf, Bruck, Leoben, Niklasdorf u. Maria Buch/Zeltweg). Sie alle haben schon Horstunterlagen aus Metall.

Das Storchenjahr 2018 war hier etwas überdurchschnittlich erfolgreich, doch die Anzahl der Jungstörche in der Steiermark ist in etwa seit Jahren konstant. Bei uns im Mürztal gibt es Neuansiedlungen bzw. Wiederbesiedlungen (Mürzhofen), in der südlichen Steiermark wandern Störche durch die geänderte landwirtschaftliche Nutzung ab.

### Eine Neuheit gibt es zu berichten:

Die Niklasdorfer Altstörche werden heuer erstmals den Winter in Niklasdorf verbringen. Sie werden natürlich im Winter mit Futter bestens versorgt. Oft werde ich gefragt, ob sie keinen Unterstand haben. Wie alle anderen Vögel brauchen sie den nicht. Sie benötigen nur ausreichend Futter (Energie). Die Zeltweger Altstörche sind schon seit 2007 auch im Winter hier. Jährlich überwintern in der Stmk. etwa 5 Paare, Tendenz steigend. Auf der Storchenstation in Tillmitsch bei Leibnitz befinden sich derzeit 16 Pflegestörche.

*Sophie Mühlbacher  
Ehrenamtliche Mitarbeiterin des  
Artenschutzprojekt Weißstorch von  
Land Steiermark, BirdLife und Pro-  
jektleiter Mag. Michael Tiefenbach  
Am Stollingbach 9, 8641 St. Marein  
im Mürztal, T: 03864 3286  
E: ksmuehlbacher@drei.at*



## Klavierschule Steinacher

*Lerne die Musik zu  
spielen die du liebst!*

Tel. 0650-4161196  
[www.klavierschule-steinacher.at](http://www.klavierschule-steinacher.at)

- Individualität
- Kreativität
- Mobilität



Malerbetrieb  
Spandl wird  
zu

**SPANDL-GRÜNBICHLER**

durch  
Betriebsübernahme!!!



Mit 15. Oktober erfolgte die Betriebsübergabe an den langjährigen Mitarbeiter und Malermeister Günther Grünbichler. Herr Manfred Spandl geht damit in seine wohlverdiente Pension.

**Das Motto des neuen Firmeninhabers lautet: Bewährtes erhalten und neues entwickeln.**

Neben den klassischen Malerarbeiten wie Holz-, und Fassadenarbeiten bietet Herr Grünbichler auch kreative Innenraumgestaltung zum Wohlfühlen. Auch die von unseren Stammkunden hoch geschätzte Sauberkeit, macht die Maler von Spandl - Grünbichler zu gern gesehenen Gästen in ihrer Wohnung oder in ihrem Haus.

**Lassen sie sich jetzt unverbindlich durch Herrn Günther Grünbichler beraten! Telefon: 0664 / 35 61 77 8**



wünscht Ihnen das Pflege-/Betreuungsteam  
**St. Barbara im Mürztal**



Sozialmedizinischer Pflegedienst -  
Hauskrankenpflege Steiermark

Osterreichs erster mobiler Pflegedienst mit Austria-Gütezeichen!



Grazer-Straße 81, 8662 St. Barbara, Tel.: 03858 / 32 8 10, E-Mail: st.barbara@smp-hkp.at

ALLES  
ist MÖGLICH  
wenn  
MAN ANK  
MAN sich  
GLAUBT  
# glaubandich

Jeder von uns glaubt an etwas anderes. So unterschiedlich unsere Glaubensvorstellungen auch sind, auf eines sollten wir nicht vergessen: nämlich an uns selbst zu glauben. Denn der Glaube versetzt sprichwörtlich Berge. Und manchmal genau jene, die uns im Wege stehen. Und so ist alles möglich, wenn man an sich glaubt. Wir als Sparkasse wurden im Glauben an die Begabungen und Potenziale aller Menschen gegründet. **Daran glauben wir bis heute.**

**In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine erfüllte Weihnachtszeit und alles Gute für 2019.**

Steiermärkische  
**SPARKASSE** 

[steiermaerkische.at](http://steiermaerkische.at)

## Selbstbestimmt leben mit Jugend am Werk

Jugend am Werk bietet im Bezirk Bruck-Mürzzuschlag ein vielfältiges Angebot für Menschen mit Behinderung – Jetzt wieder freie Plätze!



Jugend am Werk gemietete Wohnung wurde von Martin vollständig und mit einem eigenen Mietvertrag übernommen. Derzeit arbeitet Martin, der unter der Woche im Bereich „Arbeit und Beschäftigung“ von Jugend am Werk tätig ist, an der Erfüllung seines nächsten Traums: Ein Praktikum in einem Gasthaus. „Der Mensch mit seinen Wünschen, Träumen und Lebensvorstellungen steht bei Jugend am Werk im Mittelpunkt. Wir arbeiten mit den Menschen mit Behinderung an ihren Stärken und Interessen, und versuchen gemeinsam Wege zu finden, um für sie ein so selbstbestimmtes Leben wie nur möglich umsetzen zu können. Mit gerade so viel Begleitung und Unterstützung, wie nötig ist,“ bringen es die drei Jugend am Werk-Standortleiterinnen im Bezirk Bruck-Mürzzuschlag – Claudia Weiss, Hilde L. Scheikl und Dagmar Wijnstra – auf den Punkt. Gemeinsam mit ihren multiprofessionellen Teams unter-

stützen sie Menschen mit Behinderung von jung bis alt. Die angebotenen Dienstleistungen decken alle Bereiche des Lebens ab: Vom Wohnen, über den Kindergarten und die Schule bis hin zu Arbeit und Freizeit. Derzeit gibt es einen freien Platz im Bereich „Teilzeitbetreutes Wohnen“ in Kapfenberg und sechs freie Plätze im Bereich „Arbeit und Beschäftigung“ in Mürzzuschlag!

### Kontaktdaten:

Standort Kapfenberg:  
Claudia Weiss Tel.: 0664/8000 6 3242  
claudia.weiss@jaw.or.at  
Bezirk Bruck-Mürzzuschlag,  
„Mobile Dienste“: Hilde L. Scheikl  
Tel.: 050/7900 4700  
mobil.bruck@jaw.or.at  
Standort Mürzzuschlag:  
Dagmar Wijnstra  
Tel.: 050/7900 5100  
dagmar.wijnstra@jaw.or.at

Weitere Infos unter: [www.jaw.or.at](http://www.jaw.or.at)

Selbstbestimmt leben? Ein Wunsch, den alle Menschen haben. Auch Martin S., der junge Mann auf dem Bild. Er erfüllte sich seinen ganz persönlichen Traum von einem selbstbestimmten Leben. Schon als er im vollzeitbetreuten Wohnen lebte, äußerte er den Wunsch, allein und so eigenständig wie möglich zu wohnen. Als Martin ins teilzeitbetreute Wohnen wechselte, wo er weniger Unterstützung benötigte, kam er seinem Traum bereits näher. Gemeinsam wurde an seinem Ziel, seiner Eigenständigkeit, gearbeitet. Und seit 2015 lebt er nun in seinen eigenen vier Wänden. Die zuvor von Ju-

## Jägerkurs 2019

Die Zweigstelle Kindberg veranstaltet mit Beginn am Freitag, dem 11. Jänner 2019 um 18.00 Uhr, in der Hauptschule in Kindberg einen Jägerkurs zur Erlangung der ersten Jagdkarte und für Kandidaten, welche die Stellung des Jagdschutzorganes anstreben.

### Anmeldung zu diesem Kurs:

Online: [www.jagdschutzverein.at](http://www.jagdschutzverein.at)

unter Ausbildung/Kurskalender/Kurssuche/Anmeldung ausfüllen und bei Zweigstelle Kindberg anmelden Oder bei: Karl Mixner, Brucknerweg 1, 8662 St. Barbara i. M., Tel.: 0664/750 23 886, Mail: [karl.mixner@twin.at](mailto:karl.mixner@twin.at)  
In Ausnahmefällen ist eine Anmeldung direkt bei Kursbeginn möglich. Die Kursdauer beträgt ca. 4 Monate. Der Kursbeitrag ist bei Kursbeginn zu bezahlen.

### Kurszeiten

Wochenendseminar – ideal für berufstätige Menschen:  
jeden Freitag von 18 bis 21 Uhr  
jeden Samstag von 14 bis 18 Uhr

Auch die praktischen Übungen sind am Wochenende.

Waidmannsheil  
Karl Mixner



Wir wünschen allen unseren Kunden, Mitarbeitern und Freunden  
**frohe und besinnliche Weihnachten und ein gutes Jahr 2019!**

[www.ewerk-kindberg.at](http://www.ewerk-kindberg.at)

**e-werk  
kindberg**

## Billig ist nicht immer günstig

### Strompreisvergleiche können in die Irre führen!

Die Schnäppchenjagd ist zum „Volkssport“ geworden: Wenn's ums Geld geht, sehen viele Konsumenten nur die vermeintliche Ersparnis und schauen dabei oftmals nicht genau hin. Auch beim Strompreis lassen sich viele von Lockangeboten blenden, die nach dem ersten Jahr häufig zu bösen Überraschungen führen – zum Beispiel, wenn das supergünstige Schnäppchen sich plötzlich nach Wegfall des Neukundenrabattes als hochpreisig herausstellt.

### Aufgepasst auch bei Preisrechnern auf Internet-Vergleichsportalen:

In den Rankings wird immer jener Anbieter an der 1. Stelle gereiht, der

den besten Preis im ersten Jahr bietet. Das wirklich beste Angebot ist aber jenes, das sich über einen längeren Zeitraum als das günstigste erweist.

Was bei diesen Vergleichsportalen gänzlich unberücksichtigt bleibt, sind Serviceleistungen, Zusatzangebote und Gratis-Stromtage.

Persönliche Beratung und faire Aufklärung sind nach wie vor das beste Mittel, sich zu informieren – auch wenn das Internet mit schnellen Lösungen lockt.

### Fairer und seriöser Anbieter:

Bei der Preisgestaltung setzt das E-Werk Kindberg auf ein faires Gesamtpaket, das sich für seine Kunden auf lange Sicht rechnet. „Super-Schnäppchen“ gibt es auf diese Weise keine – aber auch keine bösen Überraschungen, sondern einen seriösen, stabilen Preis.



*Immer für mich da: mein*

Elektrotechnik  
Stromversorgung  
[www.ewerk-kindberg.at](http://www.ewerk-kindberg.at)

**e-werk  
kindberg**  
*...seit über 100 Jahren*

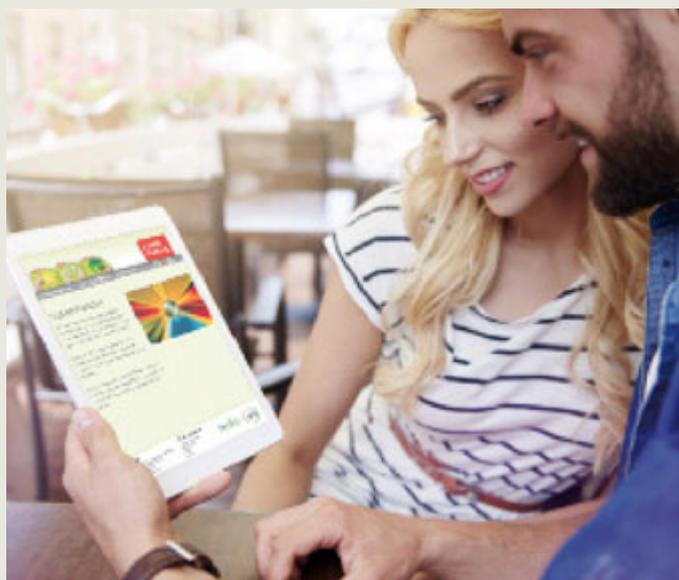
## Profitieren auch Sie vom WEB-Service Portal!

Ihre Telefonnummer hat sich geändert? Sie wollen Ihren monatlichen Teilbetrag ändern oder auf automatische Abbuchung umsteigen? Über das Energiekunden WEB-Portal ist das alles – und noch viel mehr – im Handumdrehen erledigt.

Die Anmeldung funktioniert ganz einfach: Bei der erstmaligen Registrierung auf der Homepage [www.ewerk-kindberg.at](http://www.ewerk-kindberg.at) „mein Webportal“ werden Ihre Daten abgefragt – damit sind Sie beim Stromvertrieb des E-Werk Kindberg als WEB-Portal-User angemeldet und erhalten per Mail Ihr persönliches Passwort. Mit dem Web-Portal können Sie viele Bereiche Ihres Kundenkontos selbständig und unabhängig von Zeit oder Ort verwalten. So finden Sie z. B Ihre Verträge mit allen Detailinformationen. Aber auch Ihr Stromverbrauch wird graphisch dargestellt - und zwar bis zu fünf Jahre zurück, so dass Sie Veränderungen und Entwicklungen sehen können.

Wenn Sie sich zum ersten Mal im Web-Portal vollständig registrieren, erhalten Sie als Dankeschön sieben Gratisstromtage auf Ihre Stromrechnung gutgeschrieben.

Für Fragen stehen die Mitarbeiter unserer Stromkundenberatung unter 03865/2318-14 zur Verfügung (Montag bis Freitag jeweils von 7 bis 15 Uhr)



*Immer für mich da: mein*

[www.ewerk-kindberg.at](http://www.ewerk-kindberg.at)

**e-werk  
kindberg**

# Hallenbad Veitsch

## Öffnungszeiten:

Das Hallenschwimmbad ist MO bis FR von 12:00 Uhr bis 20:45 Uhr geöffnet und am Wochenende von 10:00 Uhr bis 20:45 Uhr. In den Ferien ist das Hallenbad täglich ab 10:00 Uhr geöffnet

Sauna Öffnungszeiten: durchgehend von MO bis SO von 13:00 bis 20:45 Uhr

## Spezielle Sauna-Öffnungszeiten:

Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr DAMEN  
danach GEMISCHT

Freitag: 13:00 bis 17:00 Uhr HERREN  
danach GEMISCHT

## Hallenbad Veitsch

Badstraße 21

8663 St. Barbara i. M.

E-Mail: [r.veitsch@juva.eu](mailto:r.veitsch@juva.eu)

Tel.: 05/70 83 350



Der Tourismusverein und die Wirte vom Ortsteil Mitterdorf wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Prosit 2018 und freuen sich auf Ihr Kommen zum

## Bauernsilvester

am Hauptplatz in St. Barbara  
Samstag, 30.12.2018, ab 18 Uhr

## Spaß und Innovation im EKiz Mürztal

Ein volles Programm gibt's im Winter im Eltern-Kind-Zentrum Mürztal. Und auch das Jahr 2019 startet gleich mit vielen spannenden Angeboten.

2019 sind Spiel und Spaß für unsere Kleinen im Eltern-Kind-Zentrum Mürztal (EKiZ) wieder garantiert. In den Winter-Spielgruppen wird gesungen und getanzt, in Workshops gebastelt und experimentiert und mit dem Kasperl mitgefiebert. In den regelmäßigen Babytreffs steht eine Hebamme für Fragen zur Verfügung. Unser Papa/Opa-Kind-Turnen in der Volksschule Wartberg ist zu einem absoluten Highlight geworden. Wir freuen uns darauf, dass weitere Papas oder Opas mit ihren Enkelkindern mitmachen. Hip-Hop Kurse für Kinder und Jugendliche mit unserer Tanzpädagogin Sumy Riegler starten wieder ab 7. Jänner. Bitte rasch anmelden, denn die Plätze sind oft sehr schnell ausgebucht. Haben Ihre Kinder schon mal

im EKiz ihren Geburtstag gefeiert? Mit unseren Themenpartys wird das Fest für das Geburtstagskind mit bis zu 9 Freunden zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Mehr Infos sind auf unserer Website zu finden: Dort können Sie unkompliziert im bunten EKiz-Programm schmökern oder sich auch schnell und einfach für unsere Angebote anmelden. Tolle Veranstaltungstipps, Infos zu Restplätzen oder besondere Neuigkeiten gibt es außerdem auf Facebook, über mehrere WhatsApp-Gruppen oder in unseren regelmäßigen Newslettern.

Rund um den Jahreswechsel dürfen wir Sie besonders auf diese spannenden EKiz-Angebote hinweisen:

- Ein Einstieg in die Winter Spielgruppen ist jederzeit möglich
- Papa/Opa-Kind-Turnen am 19. Jänner und am 16. Februar
- Nächste Babytrefftermine sind der 22. Jän. und 12. Feb. von 15–16 Uhr
- Unsere kommenden Workshops:

Hokus-Pokus Zauberei am 18. Jän. und unser Faschingsfest am 1. März

■ Afrikanische Workshops finden am 17. Jän. und am 14. Feb. statt

■ Die nächsten Elternveranstaltungen: "Geschwisterliebe-Geschwisterstreit" am 10. Jänner, „Abenteuer Familie“ am 22. Jänner und „Kinder stark machen fürs Leben“ am 23. Jän.

■ Pilates startet am 7. Jänner 2019 um 18 Uhr im Volkshaus Wartberg

Unsere EKiz-Leiterin Sabine Ellmeier bastelt mit ihrem Team aber auch schon jetzt am nächsten Frühjahrsprogramm, das ab Februar sowohl online aufzurufen aber auch in Gemeindeämtern, Kindergärten, Geschäften und Apotheken zum Mitnehmen bereit liegen wird.

**Das EKiz Mürztal-Team wünscht allen ein wunderschönes Weihnachtsfest, erholsame Ferien- & Feiertage und einen guten Start ins Jahr 2019! Bis bald im EKiz Mürztal – wir freuen uns auf Sie!**

## Freiwillige Feuerwehr Mitterdorf – Friedenslicht

Auch heuer wird in Graz an die Jugend der Freiwilligen Einsatzorganisationen in einer würdigen Feier das Friedenslicht übergeben!

Bei dieser Feier wird die Feuerwehrjugend der Feuerwehr Mitterdorf teilnehmen und für den Bereichsfeuerwehrverband Mürzzuschlag das Friedenslicht 2018 entgegen nehmen!

### **Sonntag, 23. Dezember, ab 18 Uhr**

Die MTK Mitterdorf umrahmt stimmungsvoll die Ankunft des Friedenslichtes, Ausgabe des Friedenslichtes (18 bis 20 Uhr).

### **Montag, 24. Dezember, ab 9 Uhr**

Sie können das Friedenslicht im oder vor dem Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Mitterdorf entgegen nehmen (ab 9 Uhr).

**Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Mitterdorf wünschen allen Gemeindegürgern von St. Barbara ein frohes Weihnachtsfest, sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019!**



## Pensionistenverband OG Mitterdorf

Vom 3.–7. Juli 2018 machten wir unseren Wanderurlaub in Altenmarkt. Wir bezogen im Hotel Brückenwirt unsere Zimmer. Das Gamskogelgebiet in Zauchensee und das Griefenkardeck in Flachau sowie die Marbachalmen in Flachauwinkel waren unsere Wanderziele. Das Wetter war auch auf unserer Seite, sodass wir mit schönen Erinnerungen unsere Heimreise über das Gesäuse machten.

### Vorankündigungen für 2019:

Do., 10. Jänner: Eisstockschießen gegen Wartberg im OT Wartberg

Sa., 26. Jänner: Vereinseissschießen, Beginn 10 Uhr. Wir treffen uns um 9:30 Uhr auf Leitis Eisbahn.

Di., 05. März: Faschingsausklang mit Musik und Tanz im PVÖ-Treff Mitterdorf ab 14:00 Uhr

Wir wünschen allen Bewohnern von St. Barbara ein besinnliches Weihnachtsfest und allen Mitreisenden eine gute Reise.



## Steirischer Seniorenbund Ortsgruppe Mitterdorf



Bedingt durch den schönen Sommer konnten alle Ausflüge, die wir uns vorgenommen hatten bei herrlichem Wetter und unter reger Teilnahme durchgeführt werden.

beim Pilgerkreuz und auf der Brunalm genossen wir die Nachmittags-sonne. Auch beim Bergerbauer und beim Zeller waren wir gut aufgehoben.

Im nächsten Jahr wollen wir unser Motto „lerne die Heimat kennen“ fortsetzen und interessante Ziele finden.

Bei der ersten Ausfahrt am 17. 4. besuchten wir das urige Gasthaus Posegg-Müllner, wo wir mit gebratenen Forellen verwöhnt wurden. Im Juni auf der Scheikl-Alm und im Juli

Unsere heurige Weihnachtsfeier findet wieder gemeinsam mit der Frauenbewegung im Schloss Pichl statt und alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

**Der Seniorenbund Mitterdorf wünscht Ihnen für die bevorstehende Adventzeit friedliche Stunden, ein besinnliches Weihnachtsfest und Gesundheit im nächsten Jahr.**



# MITTERDORF

## MTK Mürztaler Trachtenkapelle Mitterdorf

### Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr

Das Jahr 2018 war für uns wieder sehr erfolgreich und wir können einiges berichten. Wir erreichten bei der Marschwertung im Zuge des Bezirksmusiktreffens in Langenwang in Stufe D, 88,58 Punkte. Unser Stabführer Stv. Christoph Bammer meisterte sein Debüt ausgezeichnet und auch unsere vielen fleißigen Jungmusiker marschierten hervorragend mit. Anfang Juli fand bei traumhaftem Wetter unser Sommerkonzert in der

Siedlung Stolz-/Lisztstraße statt, bei dem wir ein tolles musikalisches Nachmittagsprogramm dargeboten haben. Ein paar Tage später, ging es mit einem Auftritt in Wien weiter. Uns wurde die Ehre zuteil, in der Orangerie bei Schloss Schönbrunn die Eröffnungsfeier zur Ausstellung „Musica Femina“ von Irene Suchy & Clarisse Maylunas musikalisch zu eröffnen. Der Auftritt vor dieser traumhaften Kulisse sorgte für Begeisterung bei Musikern und Besuchern.

Ein absolutes Highlight war aber auch unser Musikantenkirtag im Zuge des Mitter-Dorf-Festes. Der überaus große Andrang an Besuchern, die tollen Konzerte von den „Mürztaler Legenden“, den „MTK Dorfmusikanten“ und das super Abendprogramm der Band „Hoama(R)t“ sorgten für bombastische Stimmung und ein erfolgreiches Fest. Die Chancen stehen gut, dass es nächstes Jahr einen Musikantenkirtag 2.0 geben wird.



### 100 Jahre Republik Österreich mit Karl Merkatz

Anlässlich des diesjährigen Jubiläums unserer Republik Österreich, präsentierten wir am Nationalfeiertag eine musikalische Zeitreise mit dem Titel „100 Jahre Republik“. „Liebes Österreich – Happy birthday to you“ war der Titel der Sprechperformance, mit der die SchülerInnen der NMMS Mitterdorf die Veranstaltung eröffneten. Diese Performance mit Gesang und Rap – geschrieben und einstudiert von Dipl.-Päd. Kuni-gunde Gutschlhofer, kam beim zahlreich erschienenen Publikum besonders gut an.

Erfreulicherweise konnten wir dafür einen echten Zeitzeugen Herrn Karl Merkatz gewinnen. Karl Merkatz, der vor allem durch seine Rolle als

„Mundl“ Edmund Sackbauer aus der Fernsehserie „Ein echter Wiener geht nicht unter“ bekannt wurde, erzählte in tiefgreifend emotionaler Weise aus seiner Jugend während des 2. Weltkrieges und fesselte das Publikum mit seinen Erzählungen. Ebenso brachte er das Publikum lauthals zum Lachen, als er in gewohnt humoristischer Weise seine Kurzgeschichten zum Besten gab. Die SchülerInnen der NMMS unter der Leitung von Kuni-gunde Gutschlhofer komplettierten das Programm mit einem „Wort-Sing-Sketch“ zu 100 Jahre Republik Österreich. Musikalisch u m r a h m t

wurde der Abend von der MTK mit einer Auswahl an österreichischen Werken. Nach dem Hauptprogramm nutzten viele die Möglichkeit für Fotos und persönliche Gespräche mit Herrn Merkatz. Es war ein besonderes Erlebnis mit diesem großartigen Künstler zusammenzuarbeiten und ihn live zu erleben.

**Wir wünschen frohe Weihnachten und freuen uns auf zahlreichen Besuch bei unserem Dreikönigskonzert am 05. Jänner 2019.**

**Dreikönigskonzert**  
Samstag,  
5. Jänner 2019  
17 Uhr  
Festsaal Mitterdorf  
Karten erhältlich bei den Musikanten, in der Duran Ecke  
und bei Tullk Seidl, Döschhofer.  
Mürztaler Trachtenkapelle Mitterdorf - 64. Bezirk



## Sportverein Mitterdorf

Ein sehr turbulentes Jahr liegt hinter uns! Die Kampfmannschaft des SVM spielte im Frühjahr das 2. Jahr in der Unterliga Nord. Leider wurde jedoch im Frühjahr kolportiert, dass der SVM vor der Auflösung steht. Es wurden jedoch nur die Spieler der Kampfmannschaft darüber informiert, sodass sich unsere Fußballer um andere umliegende Fußballvereine umsahen, um dort ihre sportlichen Leistungen erbringen zu können.

Erst Anfang Mai erfuhren einige Mitglieder von der prekären Situation und es wurde sofort eine Besprechung einberufen, um unseren, seit 1946 bestehenden Verein, doch aufrecht zu erhalten. Gleich bei der ersten Besprechung wurde beschlossen, dass man den SVM nicht so einfach „sterben“ lassen sollte. Es haben sich gleich ein paar Mitglieder gefunden, die sich bereit erklärt haben, eine Funktion zu übernehmen. Da für eine Kampfmannschaft zu wenig Spieler bereitgestanden sind und bereits bei anderen Vereinen zugesagt haben, wurde der Entschluss gefasst, ein Jahr mit der Kampfmannschaft zu pausieren und die Jugendarbeit zu forcieren.

Am 20. August 2018 wurde eine außerordentliche Generalversammlung abgehalten. Dabei durften wir auch unseren Hr. Bürgermeister Jance Jochen sowie die Gemeindevertreter aller Fraktionen aus dem Gemeinderat begrüßen.

Nach der Entlastung des alten Vorstandes wurde folgender Wahlvor-

schlag eingebracht:

Obmann: Wernbacher Siegfried,

Stv.: Thonhofer Werner

Kassier: Koller Michael,

Stv. Dick Werner

Schriftführer: Wernbacher Gabriel,

Stv.: Koller Otto

Weiters wurden in den Vorstand kooptiert als:

Sektionsleiter: Koller Michael,

Stv.: Massenbichler Jürgen

Jugendwart: Braunhuber Daniel

Beiräte: Habenbacher Wolfgang

und Russ Arno.

Alle Funktionäre wurden bei der a.o. GV einstimmig gewählt.

Als Kassaprüfer wurden die Herren Königshofer Gerhard und Weingartmann Kurt auch einstimmig gewählt. Somit konnten wir unsere Arbeit aufnehmen und wir danken schon jetzt allen Mitgliedern, Sponsoren, Gönnern und Freunden für das Vertrauen und bitten auch weiterhin um Unterstützung.

Ganz besonderer Dank gilt den vielen freiwilligen Helfern, die unser in jahrzehntelanger und mühsamer Arbeit aufgebautes Sportgebäude und die beiden Fußballplätze gepflegt haben und pflegen, sodass „unsere Au“, und das mittlerweile für die 4. Generation, in einem sehr schönen und gepflegtem Zustand ist.

Unser Jugendwart Braunhuber Daniel hat auch ganze Arbeit geleistet und durch seine Arbeit als Trainer,

unterstützt vom Jugendtrainer Pink Andreas, sowie von Trainer-Helfer Mixner Michael und Hölbling Andreas, haben wir derzeit im Bereich der 7 bis 9-jährigen Kinder 16 aktive Jungfußballer/innen!

Bei den U-8 Turnieren, die am 29.9. und 27.10. bei uns in der Au gespielt wurden, sowie in Langenwang und Kindberg, konnten wir den Großteil der Spiele für uns entscheiden.

Auch die Hallenturniere in Veitsch, Bruck, Vorau und Fohnsdorf wurden sehr erfolgreich absolviert.

Wir bedanken uns bei den Eltern und Großeltern, die auch immer dabei sind und unsere Jungkicker lautstark unterstützen. Die vielen Kinder, die den Weg zum SVM gefunden haben, geben uns für die Zukunft sehr viel Zuversicht.

Einige unserer U-10 und älteren Jugendlichen sind in Spielergemeinschaften in Krieglach aktiv.

Auch der neue Vorstand wird weiterhin aktiv sein, um für die kommende Fußballsaison 2019/2020 wieder eine Kampfmannschaft zu stellen, um beginnend in der 1. Klasse mit Erfolg zu spielen. Die Zukunft jeden Vereines ist jedoch die Jugend und wie man am Erfolg unserer U-8 sieht, findet die sportliche und kameradschaftliche Betätigung in der Au großen Anklang. Denn in einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist.

Wir alle sind sehr bemüht, um für die Kinder und Jugendlichen eine angenehme Atmosphäre zu schaffen.

**Nochmals für die Unterstützung dankend, wünschen wir allen Mitgliedern, Sponsoren, Unterstützern und der Bevölkerung von St. Barbara ein frohes Weihnachtsfest, Glück und Gesundheit im Jahr 2019!**

*Für den Vorstand des Sportvereines Mitterdorf, Siegfried Wernbacher, Obmann*

**Terminvorschau:**

2. Preisschnapsen in der Au am Freitag, 18. Jänner 2019.



## Tischtennisverein Mitterdorf

### Guter Start in die neue Saison für den Tischtennisclub Mitterdorf

Sowohl MIDO 1 mit Erwin Rosenbichler, Robert Hödl, Alfred Kögerl, Andreas Töglhofer und Claus Zorn in der Gebietsliga Nord-Ost, als auch MIDO 2 mit Konrad Hölbling, Gabor Gallo jun. und sen. in der 1. Klasse Nord-Ost konnten in den ersten Meisterschaftsrunden klare Erfolge verzeichnen. Beide Mannschaften liegen im Spitzenfeld und ringen um die Tabellenführung.

Eindeutiges Ziel der Vereinsführung ist es, den Meistertitel nach einigen Jahren wieder nach Mitterdorf zu holen und somit den Aufstieg in die Unterliga Nord zu sichern.

### Sommerfest 2018

Der Vizemeistertitel in der abgelaufenen Saison wurde im Juli mit einem Sommerfest gefeiert. Bei ausgelassener Stimmung konnten die Mitglieder und Fans des Tischtennis-

sports im Beisein von Gemeindevertretern und Sponsoren bei spannenden Spielen ihr Geschick unter Beweis stellen.

Eine vom Obmann Erwin Rosenbichler gestaltete Pinnwand mit Bildern aus den letzten 10 Jahren der Vereinsgeschichte lud zum Schwelgen in alten Erinnerungen ein.

Ein herzlicher Dank an den ESV Luttschaun, der unter dem Motto „Sport verbindet“, die Räumlichkeiten für die Feier zur Verfügung gestellt hat.



**Der Tischtennisclub Mitterdorf wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

*Mit sportlichen Grüßen, der Vorstand des Tischtennisclub Mitterdorf*



## Eisschützenverein Schneeflocken Mitterdorf

Der Verein feiert heuer sein 25-jähriges Jubiläum. Er wurde von Hermi Spandl gegründet und 10 Jahre geführt. Nach ihrem krankheitsbedingten Rücktritt, habe ich, Emmi Maierhofer, den Verein übernommen. Seit der Gründung des Vereines hat sich die Anzahl der Mitglieder ständig geändert. Für diesen Sport muss man Freude, Begeisterung und Ausdauer mitbringen. Für mich hat der Spruch: „Einer für alle und alle für einen“, Gültigkeit. Die heurige Ausschank-Saison bei

der Teichhütte haben wir wieder gut gemeistert. Die Pilger und Besucher schwärmen von unseren selbstgemachten Mehlspeisen und reichlich belegten Fleischbrotten. Allerdings gäbe es noch einige freie Plätze und wir würden uns über mehr Besucher freuen!

Nun bereiten wir uns wieder auf die neue Wintersaison vor und freuen uns schon auf unsere Eisschützen-Gegner. Wir werden wieder gegen Dorf- und Großveitsch, Parschluger Frö-

sche, Utscher Bienen, Schneerosen Langenwang, Phoenix Mürrzuslag und neu gegen die Mannschaften Stanz und Pretul spielen.

Wir freuen uns schon sehr auf die neue Saison und halten es wie immer: Dabei sein ist alles, bei uns zählt nur der Spaß.

**Wir wünschen frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr!**

*Ihre Emmi Maierhofer*



## Alpenverein

Die Sektion Mitterdorf des Österreichischen Alpenvereins besteht seit 2002 und hat einen Mitgliederstand 2018 von 217 Personen.

Auch heuer können wir auf ein spannendes Jahr zurück blicken. Unsere Tourenführer haben sich wieder alle Mühe gegeben besondere und anspruchsvolle Ski- und Wandertouren zu planen und zu organisieren. Ein besonderes Highlight war dieses

Jahr der Vortrag von Heinz Zak am 22.11. im Veranstaltungszentrum Krieglach. Sein spannender Vortrag faszinierte die zahlreichen Besucher. Auf diesem Wege möchten wir uns bei Heinz Zak für den tollen Vortrag bedanken und bei unseren zahlreichen Gästen und Helfern.

Für weitere Information steht Ihnen gerne der Obmann, Franz Lueger, unter der Telefonnummer 0676 /

5644661, oder auch ein Mitglied unserer Sektion jederzeit zur Verfügung, oder ihr findet auch alles auf der Homepage unter:  
<http://www.alpenverein.at/mitterdorf-im-muerztal/>

**Wir wünschen allen Bergkameraden von St. Barbara friedvolle Weihnachten, sowie wunderschöne und unfallfreie Bergtouren für 2019!**  
*Euer Franz Lueger*



## Kleintierzuchtverein ST22 Mitterdorf

Hallo ihr Lieben, hiermit möchte sich der Kleintierzuchtverein ST22 bei Ihnen aufs Herzlichste bedanken.

Unsere diesjährige Kleintierausstellung war ein voller Erfolg. Es wurde eine Vielfalt an Rassen, Arten und Farben gezeigt. Sehr viele besuchten unsere Ausstellung und unsere Züchter standen jedem mit Rat und Tat zur Seite!

Der Besuch von sehr vielen Kindern hat uns ganz besonders gefreut, ist es doch sehr wichtig für uns auch den nächsten Generationen die Liebe zu den Tieren näher zu bringen!

Für das leibliche Wohl wurde wieder bestens gesorgt. Mit diesen Zeilen möchte sich die Züchterfamilie des Kleintierzuchtvereins ST22 bei allen Besuchern, Gönnern und Förderern, aber ganz besonders bei seinen Mitgliedern und unseren Tieren bedanken.

**Wir wünschen Ihnen hiermit ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019. Auf ein Wiedersehen im neuen Jahr!**

*Mit einem herzlichen Gut Zucht  
Ihr Kleintierzuchtverein ST22 Mitterdorf im Mürztal und Umgebung.*



## Mitterdorfer Laienbühne

Liebe Besucher der Mitterdorfer Laienbühne, wir sagen danke für ihr Kommen zu unseren Aufführungen in der Sankt Barbara Kirche und hoffen, dass wir Sie mit unserem bewegendem Stück – neben all den vielen weihnachtlichen Vorbereitungen, auch ein wenig einstimmen konnten

auf das schönste Fest im Jahr. Verbringen Sie gemütliche Stunden im Kreis Ihrer Familie und schenken Sie einander Zeit.

**Wir wünschen Ihnen ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, gutes neues Jahr.**



## ESV Lutschaun

Rückblickend war die Wintersaison 2017/18, bei der drei Mannschaften für den ESV Lutschaun im Einsatz waren, eine der erfolgreichsten in der langjährigen Vereinsgeschichte. Die Kampfmannschaft mit den Spielern Klaus Schirnhofer, Dominik Schirnhofer, Michael Steininger, Alfred Pucher und Ingobert Zirke musste leider den Abstieg in die Unterliga hinnehmen. Die Ü50 mit den Spielern Klaus Schirnhofer, Alfred Pucher, Manfred Winkler, Herbert Zangl und Ingobert Zirke sowie die Ü60 mit den Spielern Ingobert Zirke, Herbert Zangl, Hubert Eichmon, Paul Wernbacher, Johann Schweiger und Leopold Singraber schaffte es bis in die Landesmeisterschaft, die höchste steirische Spielklasse. Dies war das beste Gesamtergebnis in der Geschichte des ESV Lutschaun. Dazu recht herzliche Gratulation!

Die Sommersaison 2018 konnte auch mit drei Mannschaften bestritten werden. Wobei die Kampfmannschaft zum ersten Mal mit den Spielern Dominik Schirnhofer, Manfred Winkler, Alfred Pucher, Michael Steininger, Ingobert Zirke und Klaus Schirnhofer in die Oberliga aufsteigen konnte. Die Ü50 mit den Spielern Herbert Zangl, Ingobert Zirke, Manfred Koller, Paul Wernbacher, Alfred Pucher, Harald Tembl und Manfred Winkler schaffte den Aufstieg in die Unterliga. Die Ü60 mit den Schützen Herbert Zangl, Ingobert Zirke, Hubert Eichmon, Paul

Wernbacher, Manfred Koller und Leopold Singraber erreichten sogar die Landesmeisterschaft. Auf diese Ergebnisse können wir sehr stolz sein.

Im Jahr 2018 nahmen unsere Schützen bis jetzt an insgesamt 38 Turnieren teil, bei denen beachtliche Erfolge erzielt werden konnten. Auch auf der Stocksportanlage des ESV Lutschaun hat sich wieder einiges getan. Im Sommer wurde unser Vereinsgebäude, welches mittlerweile auch in die Jahre gekommen ist renoviert. Es wurden die Fenster ausgetauscht und auch die Fassade wurde mittels Vollwärmeschutz neu adaptiert. Im Vereinslokal wurde die Heizung und auch die gesamte Inneneinrichtung erneuert. Als Obmann bedanke ich mich recht herzlich bei allen unseren fleißigen Helfern, die eine große Anzahl an freiwillig geleisteten Arbeitsstunden in unseren Umbau investiert haben. Ohne den Zusammenhalt aller wären solche Projekte nicht möglich. Unser alljährliches internationales Vereinsturnier fand heuer am 1. September statt. Fünfzehn Mannschaften aus nah und fern bestritten in der Stocksportanlage Krieglach das Turnier. Den ersten Platz belegte der HSV St. Michael vor dem ESV ATUS Kindberg und dem ESV TUS Krieglach.

Auch für die Austragung des dritten St. Barbara Pokal Finales war in die-

sem Jahr der ESV Lutschaun verantwortlich. Es wurde in der Stocksportanlage Kindberg um den heiß begehrten Wanderpokal der Marktgemeinde St. Barbara gefightet. Dieser ging schließlich das zweite Mal in der Geschichte des St. Barbara Turniers an den Pensionistenverband Wartberg, Rang zwei belegte der Pensionistenverband Mitterdorf und den dritten Platz erreichten die Wolfsgrabenbuam. Herzliche Gratulation den Siegern und großen Dank an alle teilnehmenden Mannschaften für die faire, sportliche Beteiligung an diesem Wettkampf.

Vereinsintern wurde auch heuer wieder ein Duo Cup auf der Stocksportanlage des ESV Lutschaun durchgeführt. Dieser Bewerb findet sehr regen Anklang bei allen Schützen, welche mit großem Ehrgeiz bei der Sache sind. Hier ging der Sieg an das Duo Dominik Schirnhofer/Leopold Singraber vor Hubert Eichmon/Erika Zangl und Alfred Pucher/Johann Schweiger.

**Auf diesem Weg möchte ich mich als Obmann bei allen freiwilligen Helfern, bei unseren treuen Sponsoren und Gönnern und auch bei der Marktgemeinde St. Barbara, die stets ein offenes Ohr für unsere Anliegen hat, bedanken und im Namen des gesamten Vorstandes ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019 wünschen!**

*Obmann Klaus Schirnhofer*

**Ortspokal - Sieger 2018**  
Gemeinde Sankt Barbara im Mürztal



Pensionisten - Wartberg



2. Platz Pensionisten Mitterdorf



3. Platz Wolfsgraben Buam



Ü - 60 Mannschaft



Kampfmannschaft  
Sommer 2018



Duo - Bewerb Sieger 2018



## Freiwillige Feuerwehr Veitsch

### Navi lotste LKW auf die Brunnalm / Hohe Veitsch

Am Abend des 20. Jänner 2018 wurde die Freiwillige Feuerwehr Veitsch mittels SMS zu einer LKW Bergung auf die Brunnalmstraße, kurz vor dem Gasthaus Scheickl gerufen.

Umgehend rückte das RLFA 2000 sowie das MTFA in Richtung Skigebiet Hohe Veitsch aus. Wie sich herausstellte, zeigte das Navigationsgerät dem Fahrer eine Route über die Hohe Veitsch an und dieser folgte dem elektronischen Helfer bis er mit seinem Zugfahrzeug hängen blieb. Mit Hilfe der Seilwinde des Rüstlöschfahrzeuges konnte der Sattelzug in einer Kehre gewendet werden, so dass dieser wieder talwärts fahren konnte. Eingesetzt waren RLFA 2000 Veitsch und MTFA Veitsch mit 10 Mann sowie die Polizei Veitsch.



### „Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen“ als Übungsannahme

Bei der von OBM Martin Rechberger vorbereiteten Übung am 17.09.2018 wurde die Rettung von mehreren eingeklemmten Personen nach einem schweren Verkehrsunfall geübt.

Vom erstankommenden Gruppenkommandanten des Rüstlöschfahrzeuges musste die Lage erkundet und beurteilt werden. In Zusammenarbeit mit der Gruppe aus dem Löschfahrzeug wurde die Unfallstelle abgesichert, der doppelte Brandschutz aufgebaut und die eingeklemmten Personen befreit. Auf-

grund der Schadenslage wurde die Menschenrettung zeitgleich mit beiden hydraulischen Rettungsgeräten durchgeführt. Bei der Übungsnachbesprechung wurden kleinere Verbesserungsmöglichkeiten besprochen, sowie kam die Wichtigkeit eines zweiten bzw. redundanten hydraulischen Rettungsgerätes in der Erstalarmierung zu Geltung. Es standen RLFA 2000 mit Abschleppachse, LFB-A und MTFA mit 33 Kameradinnen und Kameraden im Übungseinsatz.



### Infoseminar für Feuerwehrjugend in der Feuerweherschule Lebring

Am 03.07.2018 besuchte die Feuerwehrjugend des Bereichsfeuerweherverbandes Mürzzuschlag die Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring. Bei diesem Infoseminar wurde der Jugend zuerst die Entstehung und Entwicklung der Feuerwehrjugend erzählt. Nach einer kurzen Pause folgte ein Film, in welchem die Aufgaben und Ausbildungsmöglich-

keiten in der Feuerweherschule gezeigt wurden. Anschließend wurde das Übungsareal sowie das Gebäude der Feuerweherschule besichtigt. Unter anderem sah die Jugend die Fahrzeughalle, wo ein Wasserdienstfahrzeug erklärt wurde. In diesem Fahrzeug befindet sich eine Druckkammer, die bei Tauchunfällen zum Einsatz kommt. Auch die Atemschutzbildungsstätte wurde genau besichtigt. Die Jugend durfte durch den sogenannten „Käfig“, der für die Ausbildung der Atemschutzgerä-

träger notwendig ist, klettern. Danach ging es weiter zur Brandbekämpfung! Hier wurde gezeigt, wie Fettbrände richtig gelöscht werden.

Wie immer repräsentieren diese Berichte nur

einen kleinen Teil unserer Tätigkeiten. Wir würden uns freuen wenn Sie unsere Website [www.ff-veitsch.at](http://www.ff-veitsch.at) besuchen, oder unsere Facebookseite mit „Gefällt mir“ markieren.

**Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und Ihnen sowie uns ein unfallfreies Jahr 2019.**



## Jagdschutzverein – Ortsstelle Veitsch

Auch der Ortsstelle Veitsch des Jagdschutzvereines ist es ein besonderes Anliegen, mit den naturinteressierten Kindern und Jugendlichen so viel als nur möglich in den heimischen Wäldern zu unternehmen.

Aus diesem Grund fanden sich auch in diesem Sommer wieder die Jugendmitglieder des Jagdschutzvereines zusammen, um einen spannenden Nachmittag zu erleben. Anfangs gingen die sogenannten

„Waidknöpfe“, welche eine besondere Ausbildung im Laufe der Jahre genießen und bereits Mitglieder des Jagdschutzvereines sind, auf die Suche nach abgeworfenen Geweihstangen und diversen Überresten von Wildtieren. Groß war die Freude, nachdem alle Anwesenden irgendetwas in Verbindung zu Wildtieren gefunden haben.

Am Ende wurde der großartige Einsatz der Waidknöpfe und deren

Freunden mit einem Lagerfeuer und köstlichen Wildgerichten abgerundet.

Natürlich wird bereits flott an dem Programm für den kommenden Sommer geplant, da bereits zahlreiche Ideen und Vorschläge auf dem Tisch liegen.

**Der Jagdschutzverein wünscht allen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2019!**

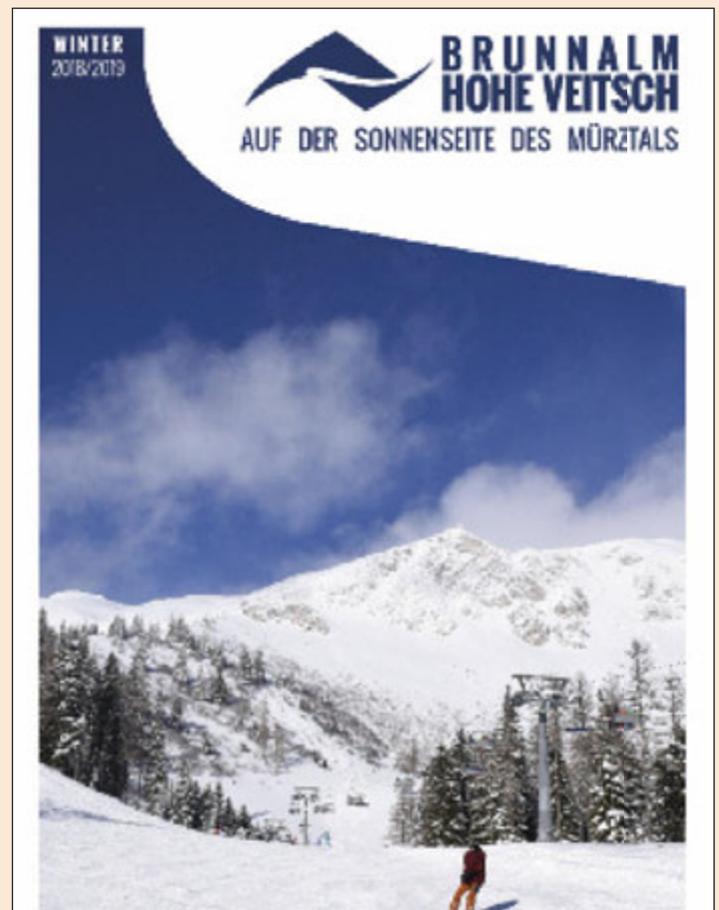


## Brunnalm Hohe Veitsch

Bitte beachten Sie den Brunnalm Hohe Veitsch-Infolder zum Heraustrennen in der Heftmitte.

## Friedenslicht

Mit dem Friedenslicht wünscht die Freiwillige Feuerwehr Veitsch ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!



## Pensionistenverband Ortsgruppe Veitsch

Der Mitgliederstand mit Oktober 2018 beträgt 365 Mitglieder.

### Tätigkeiten 2018

Pensionistenball Veitsch wurde von 146 Gästen besucht. Die Bälle in Gasen und Krieglach wurden von 48 Personen aus der Ortsgruppe Veitsch besucht.

Unsere Reisesaison begann im März. Ausflugsziel war der Schwedenbombenshop in Wr. Neudorf. 50 Personen wurden mit Kaffee und Schwedenbomben verwöhnt.

*Reiseleitung Lopan Margit*

Im Mai flog eine Gruppe mit 33 Personen zum Frühjahrestreffen nach Dubrovnik. Ausflüge nach Kotor (Montenegro) und das Umland von Dubrovnik waren sehr interessant. Im nächsten Jahr geht es nach Kreta. „Wir sind wieder dabei!“ Anmeldung ab sofort bei Lopan Margit.

Unser Muttertagsausflug führte uns in den Prater mit einer Riesenradfahrt und Mittagessen im Schweizerhaus. Anschließend ging es zu den Themengärten nach Hirschstetten. Es war sehr schön.

*Reiseleitung Lopan Margit*

Anfang Juni Ausflug zur Frauenschuhblüte am Fuße des Hochschwabs. 40 Personen.

*Reiseleitung Geierhofer Rosa*

Beim Vatertagsausflug zur Dick Hütte, wurden wir mit kulinarischen Schmankerln von Peperl Dick verwöhnt.

Unser Urlaub führte uns ins Südtiroler Eisacktal. Wir unternahmen Ausflüge auf die Fane Alm und auf den Plose. Eine Schifffahrt am Gardasee, mit der Standseilbahn auf den Mendelpass und weiter zum Kalterersee. Im wunderschönen „Hotel SUN“ verbrachten wir eine wunderschöne Woche.



64 Personen nahmen am Ausflug zur Kleinveitsch Alm mit Einkehr in der Grundbauer Hütte teil.

Der Ausflug zum Erzberg mit Hauly Fahrt war sehr spannend. Anschließend Mittagessen und gemütlicher Aufenthalt am Leopoldsteiner See.

*Reiseleitung Singer Andreas*

Die Herbstreise führte uns nach Dresden in die Sächsische



Schweiz/Erzgebirge – Oberlausitz. Wir unternahmen eine Stadtführung, besuchten ein Orgelkonzert in der Frauenkirche und in der Semper Oper „Carmen“. Das Märchenschloss Moritzburg, das Erzgebirge, Oberlausitz und Meißen waren auch Ausflugsziele. Es war eine erlebnisreiche Reise mit tollen Eindrücken.

*Reiseleitung Lopan Margit*

Der letzte Ausflug im Jahr führte uns ins Apfelfeld nach Puch bei Weiz. Mittagessen in Gasen. Besuch des Stoani Haus und Heimreise über Straßegg nach Veitsch.

### Bei der jährlichen Mitgliederehrung wurden geehrt:

60 Mitglieder

Für 10 Jahre 15 Pers., 15 Jahre 8 Pers., 20 Jahre 11 Pers., 25 Jahre 20 Pers., 30 Jahre 3 Pers., 35 Jahre 3 Pers. Die Jubilare wurden beim Veitschtalwirt auf ein Essen und Getränk eingeladen.

Unser Schichtschluss am 20.07.2018 wurde von ca. 140 Gästen besucht. Sie wurden von unseren Mitarbeitern und Funktionären kulinarisch verwöhnt.

Die Ortsgruppe Veitsch bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Treue und rege Teilnahme bei den Veranstaltungen.

**Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2019!**

*Mit freundschaftlichen Grüßen  
Andreas Singer und Mitarbeiter*



Jubilarehrung 25 Jahre



Jubilarehrung 35 Jahre

## Landjugend Veitsch

### Landjugendtheater:

Zu Beginn hieß es „Vorhang auf!“, als die Landjugend Veitsch am 17. und 18. März, zu einem traditionellen, in Mundart gesprochenen Theater mit dem Titel „Der Kampf um die Hosn“ in den Veitscherhof einlud. Hierbei gilt vor allem ein großes Lob den engagierten Schauspielern und Schauspielerinnen, sowie den tatkräftigen Helfern und Helferinnen!



### Schichtschluss:

Am 22. Juni 2018 lud die Landjugend Veitsch, pünktlich zu Sommerbeginn, zum Schichtschluss in den Veitscher Park ein. Bei Speis, Trank und Musik ließ man den Freitagnachmittag gemütlich ausklingen und ging entspannt und amüsant in das Wochenende.



### Dorrfest:

Mitte Juli fand das jährliche Veitscher Dorrfest statt und als aktiver und bemühter Verein durfte die Landjugend Veitsch dabei natürlich nicht fehlen.

Bereits am Vortag begannen schon die ersten Aufbauarbeiten für die überdachte Bar und viele Mitglieder halfen pflichtbewusst mit.

Am Samstag war es dann soweit und vor Ort wurde mit Musik und Nagelstöcken fleißig bis in die frühen Morgenstunden ausgeschrieben.

### Maibaumumschneiden Pflegeheim:

Wir durften heuer nicht nur unseren eigenen Maibaum zu Fall bringen, sondern hatten auch die Ehre den Maibaum des Veitscher Pflegeheims, nach altbewährten Mitteln mit einer Zugsäge und einer Holzhacke, umschneiden zu dürfen.

An dieser Stelle Danke nochmals für die Einladung!



### Maibaumumschneiden auf der Tiefenbacher Höhe:

Nach dem Motto „Guad is gongan, nix is gscheng“, verlief das heurige Maibaumumschneiden auf der Tiefenbacher Höhe. Trotz des anfänglich eher bescheidenen Wetters, genossen wir mit zahlreichen Gästen die Veranstaltung, sowie die köstlichen Speisen und Getränke.

Mit einem kurzen Theaterstück konnte der Maibaum dann am Nachmittag „einwandfrei“ zu Boden gebracht werden. Wir bedanken uns nochmals für euer kommen!

### Lebens(T)raumbankerl:

Durch eine bundeslandweite Aktion der Landjugend Steiermark wurde jede Ortsgruppe dazu angeregt, für ihre Heimatgemeinde ein sogenanntes Lebens(T)raumbankerl zu errichten.

Dieses sollte selbstgemacht sein und danach auf einem Lieblingsplatz platziert werden. Unser Bankerl fand seinen Platz im Arkadenhof und wir hoffen, dass viele Gemeindebewohner den ein oder anderen gemütlichen Moment darauf genießen werden.



### Erntedankfest:

Der Herbst ist eine Zeit der Dankbarkeit und so bedankt sich auch die Landjugend beim Erntedankfest für ein großartiges Jahr und eine erfolgreiche Ernte. Deshalb ist es für uns ein Privileg, dass wir die Erntekrone als christliches Zeichen der Dankbarkeit gestalten dürfen und auch beim Erntedankfest durch das Hineintragen der Krone in den Arkadenhof mitwirken dürfen.



**In diesem Sinne wünschen wir allen Bewohnern und Bewohnerinnen der Marktgemeinde Sankt Barbara frohe Weihnachten und ein erfolgreiches und sorgenfreies Jahr 2019!**

## Naturfreunde Veitsch

Nach den für den Verein sehr wichtigen 9monatigen Umbau – Studio und Tischtennis – geht es nun mit unseren Aktivitäten weiter.

### Unter dem Titel SEINERZEIT starten wir eine NEUE.

Wir legen ein Bild-Archiv an, das dann Jedermann zur Verfügung steht. Es geht um alte Gebäude, speziell um Bauernhöfe, die ja auf eine lange Geschichte zurückblicken können. Die Bilder aus dieser Vergangenheit sind ja meist in winziger Größe vorhanden. Zu diesem Zweck wurde ein hochwertiger Scanner an-

geschafft. Wir scannen diese, restaurieren sie und fotografieren vom selben Standpunkt den Hof oder das private Gebäude neu. Das Ergebnis wird im Herbst 2019 in der Galerie zu sehen sein. Fotos mit Personen sind nur dann relevant, wenn man auch Namen zuordnen kann. Die so gespeicherten Bilder werden über eine Spiegelung der Festplatten doppelt gesichert. Alle uns zur Verfügung gestellten Bilder werden nach dem einscannen natürlich wieder retourniert.

Diese Aktivität der Veitscher Natur-

freunde ist kostenfrei, nicht an eine Mitgliedschaft gebunden und kann auch von Interessenten aus den Ortsteilen Mitterdorf und Wartberg genutzt werden. Mit Erscheinen dieser Zeitung ist diese Aktion aktiv. Bei Fragen bitte an Franz Huber wenden. Kontakt:

Telefon Mobil: 0699 / 8182 4269  
office@naturfreunde-veitsch.at

Als Muster kann man hier den Hof vom Tiefenbacher (Scheikl) sehen.

**Wir wünschen alle frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2019!**



## Werkskapelle Veitsch

Ein sehr ereignisreiches musikalisches Jahr 2018, neigt sich für die Werkskapelle Veitsch langsam aber bestimmt dem Ende zu.

Leider meinte es der Wettergott bei unseren Ausrückungen heuer nicht immer besonders gut. So mussten wir aufgrund plötzlich einsetzendem Regengüssen beim Veitscher Dorffest und ebenso beim letzten Auftritt vor der Sommerpause Ende Juli das Mitgliederkonzert beim Pilgerkreuz, vorzeitig beenden. Auch beim heuer erstmalig abgehaltenen Frührschoppen beim Veitscher Herbstkirtag, war das Wetter ein Spielverderber.

Am 15. August fand die musikalische Almroas auf den Almen rund um die Hohe Veitsch statt. Ein Flügelhorn-duo blies Jodler und Weisenklänge bei der Bergstation des Sonnkogel-lifts und mehrere Musiker spielten auf der Rotsohlalm in einer Bauernkapelle.

Mit einem musikalischen Überraschungsbesuch an ihren Geburtstagen (Johann Haubenwallner, 70 J., Herbert Lichtscheid, 80 J.), wurde zwei ehemaligen Musikern gratuliert.

Am 24. November stellte sich die Werkskapelle, erstmals mit Kapellmeister Martin Lueger, einer Konzertwertung in Langenwang. Diese konnte mit Bravour gemeistert werden und der Probenaufwand wurde somit belohnt. Wir spielten mit diesem guten Erfolg somit vollster Zufriedenheit das Jahresschlusskonzert am 1. Dezember. Dieses war bestimmt ein prägender Auftritt für

Dominik Riemelmoser



Agnes & Jakob Iurasec, welche mit Überreichen des Jungmusikerbriefes offiziell in den Verein aufgenommen wurden.

**Die Werkskapelle Veitsch bedankt sich bei allen Unterstützern und Konzertbesuchern, wünscht ein ruhiges und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Start in das Jahr 2019.**

### Terminankündigung

Am 24.12. findet das traditionelle Turmblasen vom Kirchturm, ab 21:30 Uhr statt. Anschließend sind Sie herzlich in das Probelokal (Volkschulgebäude) eingeladen.

## BMX Radsport

In der abgelaufenen Saison konnten tolle Erfolge der Fahrer des RSC BMX Veitsch erreicht werden.

### Österreichische Meisterschaft

Österreichischer Meister für den RSC BMX Veitsch darf sich heuer Mathias Koudelka nennen. Vizemeister wurden Sebastian Koudelka, Peter Geierhofer, Valentin Platzer, Tobias Franek. Ein dritter Platz wurde durch Jakob Mateschitz erreicht.

### Steirische Meisterschaft

Steirische Meister in ihren Klassen wurden Mathias Koudelka, Sebastian Koudelka, Peter Geierhofer. Weitere Podestplätze wurden durch Simon Mosbacher, Luca Reisinger,



Florian Lerner, Valentin Platzer, Tobias Zirke und Julia Lerner erreicht.

### Alpe Adria Cup

In derer Gesamtwertung des Alpe Adria Cups (Rennen in Österreich, Italien, Slowenien u. Ungarn) konnten Sebastian Koudelka und Peter Geierhofer den Sieg erreichen. Zweiter in seiner Klasse wurde Mathias Koudelka. In der Teamwertung konnte der RSC BMX Veitsch den hervorragenden 2. Platz erreichen.



Neben der Durchführung der Heimrennen am 05. Und 06. Mai 2018 stand neben der Rennstrecke der Ausbau des Ausschankwagens auf dem Programm. Besonderen Dank für die Ausführungen möchten wir den Herren Werner Vötsch und Vinzenz Geierhofer aussprechen.

**Zum Jahreswechsel wünschen wir allen unseren Fahrern, Trainern, Vereinsmitgliedern sowie der Bevölkerung von St. Barbara und den Lesern der Gemeindepapieren ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

Für den Vereinsvorstand: Achim Rigler



## Trachtenverein „Rauschkogler Veitsch“

**23. Holzknechtball am Freitag, dem 11.1.2019, im Veitscherhof in Groß-Veitsch der Marktgemeinde St. Barbara im Mürztal.**

Schon zum 23. Mal findet der traditionelle Holzknechtball des Trachtenvereins „Rauschkogler Veitsch“ im Veitscherhof in Groß-Veitsch statt.

Dazu wird wieder im Veitscherhof ein Tanzboden mit Überdachung, eine Jungwaldbar, ein Hochsitz und eine Altwaldbar aufgebaut. Es spielt für Sie im Saal die steirische Volks-

musikgruppe „STEIRER MUSI“ von 20:30 bis 3:00 Uhr und in der Disco die Bratlfettn von 22:00 bis 3:00 Uhr. Der Einlass in den Saal erfolgt ab 19:30, der Auftanz (Eröffnungstanz) der Rauschkogler-Tanzgruppe um 20:30 Uhr. Eintrittskarten gibt es bei der Trafik Schröcker in Dorf-Veitsch.

Für die Anfahrt wird im Raume Veitsch ein Taxidienst ab 19:00 Uhr organisiert. Ab 1:00 Uhr fährt der Taxidienst im Raume Veitsch gratis die Besucher nach Hause.



## Der Veitschtal-Xang berichtet!

Die zweite Hälfte des Jahres war für den Verein nicht ganz einfach. Auf Grund eines Bandscheibenvorfalles, war unsere Chorleiterin Fr. Anita Ferstl von September bis Dezember nicht einsatzfähig. Dankenswerterweise hat sich dann der Chorleiter vom Männerchor Krieglach, Herr Stefan Rapp, bereit erklärt, einige Proben abzuhalten. Wäre das nicht der Fall gewesen, hätten wir unseren Liederabend am 17. Nov. absagen müssen. Leider war es aber dann doch nicht möglich zwei geplante Adventsingen durchzuführen.

Weiters bereitet uns die Situation im 1. Tenor nach wie vor Kopfzerbre-



chen. Wenn man bedenkt, dass es in Wartberg und Mitterdorf zwei großartige Männerchöre gegeben hat, dann müssten sicher einige Männerstimmen in der Region zu finden sein.

Es wäre wirklich schade unseren Männerchor als Kulturträger in unserer Gemeinde, mangels Sängernachwuchses zu verlieren.

Deshalb nochmals mein Apell an alle sangesfreudigen Männer in St. Barbara, doch mal unverbindlich bei einer Probe vorbeizuschauen oder sich unter der Telefonnummer 0699 / 14148889 zu melden.



### Werte unterstützende Mitglieder!

Wie bereits in der Sommerausgabe angekündigt, war es notwendig, unseren Mitgliedsbeitrag im Jahr ab Jänner 2019 mit € 8,- festzulegen. Wir bitten Sie, diesen einstimmigen Beschluss bei der letzten Generalversammlung zu verstehen und hoffen auch weiterhin auf Ihre Unterstützung.

**Wir möchten uns bei allen Sponsoren und Gönnern des Vereines recht herzlich bedanken. Der Veitschtal-Xang wünscht Ihnen besinnliche Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2019!**

*Franz Scheikl, Vorsitzender*



## Frauenkomitee von St. Barbara – Ortsteil Veitsch

In der Zeit von 15–18 Uhr wird einmal im Monat im Kindergarten Veitsch von unserem Frauenkomiteeteam eine kostenlose Betreuung Ihrer Kinder ab dem Alter von 2 ½ Jahren angeboten. Es sind Hausschuhe, eine kleine Jause, sowie etwas zum Trinken mitzubringen. Willkommen sind auch Kinder aus den anderen Ortsteilen von St. Barbara.

### Voraussichtliche Termine 2019 (immer dienstags):

29.01., 26.02., 26.03., 09.04., 21.05., 25.06., 24.09., 22.10., 26.11., 17.12.

Änderungen werden rechtzeitig im INFO KANAL oder im Kindergarten bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

*Ihre Regionalfrauen – Vorsitzende Doris Dieter sowie das Frauen-Komitee-Team*



### Haussammlung des SPÖ-Frauenkomitees:

Im November veranstalteten die Frauenkomitees aller 3 Ortsteile wieder eine Haussammlung. Mit den gesamten Einnahmen dieser Sammlung unterstützen wir bedürftige Menschen in St. Barbara.

### Unterstützungen der ehrenamtlichen Volkshilfe:

Wenn Menschen mit wenig Einkommen in Not kommen, unterstützt die

ehrenamtliche Volkshilfe diese. Die Ansuchen dafür werden für Sie

gerne von den Frauenkomitees der einzelnen Ortsteile gemacht. Die eh-

renamtliche Volkshilfe hat heuer wieder Schulstartgutscheine, sowie

eine Woche Gratisurlaub in St. Jakob im Walde für 8 Mindestpensionisten und eine Woche Gratisurlaub für alleinerziehende Mütter ermöglicht. Das SPÖ-Frauenkomitee übernahm wieder die Organisation rund um die Anmeldungen und Durchführung.

Mit den ganzjährlichen Einnahmen aus den verschiedensten Aktivitäten

des Frauenkomitees in unseren Ortsteilen, konnten wir wieder viele

**Freude bereitet.**

**wünscht Ihnen die Regionalfrauenvorsitzende Doris Dieter.**

## Steirischer Seniorenbund – OG Veitsch

Wie jedes Jahr wurden unsere monatlichen Zusammenkünfte und Ausfahrten von unseren Mitgliedern gerne angenommen.

Der 4-Tages-Ausflug nach Kärnten war natürlich wieder zur vollsten Zufriedenheit aller bestens organisiert. Danke dafür an unseren Bezirksobmann für die Mühe und für die gute Betreuung.

Auch die Bundeswallfahrt nach Linz war sehr eindrucksvoll, der Linzer Dom ein Erlebnis mit ca. 4000 Leuten.

Das 2. Sturmfest im Arkadenhof der Pfarre war sehr gut besucht. Die angebotenen Maroni, die Grillwürstl, der Kuchen und Kaffee wurden zur Gänze verzehrt. Sturm gab es leider zu wenig.



Aufrichtiger „Dank“ auch an unsere 2 Musikanten Herrn Hofbauer und Herrn Preiß für die musikalische Unterhaltung, die für uns wiederum kostenlos war.

Den letzten Stammtisch hatten wir heuer leider zum letzten Mal beim Veitschtalwirt (Fredl), da er in Pension geht. Wir wünschen ihm schon im Voraus einen wohlverdienten Ruhestand. Sehen werden wir ihn dann bei unseren Veranstaltungen sicher öfter, ist er doch schon lange auch Mitglied bei uns. Dann hat er ja auch genug Zeit.

**Unseren Mitgliedern und allen Einwohnern von St. Barbara wünschen wir ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Gesundheit im neuen Jahr.**

*Obfrau Adele Baumgartner und ihre Mitarbeiter*

## Strickrunde Veitsch

Die Urlaubsaktionen der rumänischen Kinder und Jugendlichen, die wir seit 2011 betreiben, sind nicht nur für uns ein unbeschreiblicher Erfolg, sondern zum Teil gehört dieser Erfolg auch allen jenen, die uns immer so tatkräftig mit Spenden aller Art, sowie mit dem Kauf unserer Stricksachen unterstützen.

Die Finanzierung dieser Urlaube wäre jedoch nicht möglich, hätten wir nicht auch die edlen Spender,

das sind (wie fast jedes Jahr): Die Gemeinde St. Barbara, das Frauenkomitee Veitsch, der Betriebsrat der RHI, die ÖVP-Bezirksleitung, das Ärztezentrum Dr. Schalk/Dr. Pichler Wien, die Raika Veitsch, die Sparkasse Veitsch, die Fa. Leitner, Josefa Eisner mit Milch sowie die Bäuerinnen für die täglichen Kuchen und nicht zuletzt unser Herr Pfarrer mit der Unterkunft. Euch allen gilt unser besonderer Dank.



Wir sammeln in der Pfarre auch weiterhin jede Art von sauberer Kleidung, Bettwäsche, Möbel, Küchengerät, Schuhe und alles was noch in Ordnung und brauchbar ist!

Schließlich konnten wir heuer, dank eurer Unterstützung, 11 Transporte nach Jimbolia (Stützpunkt dieser Organisation) organisieren.

Stricksachen von uns können sie jeden Dienstag zwischen 14:00 und 17:00 Uhr bei uns in der Taverne kaufen. Auch für Wollspenden sind wir sehr dankbar!!

**Die Strickrunde wünscht ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit im neuen Jahr.**

*Elisabeth Hofbauer  
0699 / 11743647*

*Elisabeth Geierhofer  
0677 / 61029960*

## Ein Jahrzehnt Zaubervilla

Am 12. Oktober feierten wir das 10-jährige Bestehen der Zaubervilla. Aus diesem Anlass wurde zu einer Geburtstagsfeier eingeladen. Interessierten und Freunden der Zaubervilla wurden bei Führungen die alte, charmante Villa noch ein Stück näher gebracht, neue Ideen gezeigt und wertvolle Erfahrungen ausgetauscht.

Auch das Jahresthema „Zeit und Mus(B)e“ ist an die Anfänge der

Zaubervilla geknüpft und in unserer pädagogischen Arbeit steht es dafür, sich seiner selbst wieder mehr bewusst zu werden.

Wir werden zudem der Kunst und dem Gestalten als wichtiges Ausdrucksmittel bzw. Werkzeug unserer kreativen Kraft mehr Bedeutung zusprechen.

Ein wichtiger Raum und Schau-



platz solch einer intensiven Erarbeitung wird unser Atelier werden; wo

wir dann das künstlerische Gestal-

ten, bzw. wie es der Meister selbst auch ausdrückt – das „Malspiel“ –

**Das Team der Zaubervilla wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern frohe Weihnachten und ein gutes und erfolgreiches Jahr 2019!**

## Pensionistenverband Ortsteil Wartberg

Bei unserer Herbstfahrt am 19. 9. begleiteten uns 63 Personen auf die „Hanglerhuabn“ bei Aflenz. Bei einer sehr guten Jause und Getränken, verbrachten wir einen schönen und unterhaltsamen Nachmittag.

Am 28.9. fand unsere erste Wanderung mit 36 Teilnehmern nach der Sommerpause statt. Unsere Abschlusswanderung am 26.10. wurde von 30 Wanderern wahrgenommen. An der BM im Stocksport in Wals-Siezenheim am 27. und 28.9. nah-

men wir mit unserer Damenmannschaft teil. Unsere Geburtstagsfeier und Gratulation zu Hochzeitsjubiläen ab der „Golden Hochzeit“ verbrachten wir mit 35 Jubilaren am 10.10.2018 (davon 4 Jubilare Ü90) bei einem gutem Mittagessen, hausgemachter Mehlspeise und Unterhaltung.

Das Herbstfest der OG Krieglach besuchten wir mit 17 Personen.

Im Rahmen unseres Festes am 19.10.2018 zum 50jährigen Bestand unserer OG, ehrten wir auch unsere

langjährigen Mitglieder. Als Ehrengäste durften wir unsere LVors. NAbg.a.D. Sofie Bauer, den LAbg. Bgm. Stefan Hofer, unseren Bgm. Jochen Jance den Bez. Vors. Stefan Taveli und unseren Ehrenobmann Willibald Krammer begrüßen. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von den jungen Musikern des Miss-ebnertrios und dem Chor der OG Mürrzuschlag des PVÖ. Es war eine sehr schöne und gelungene Veranstaltung.

Wenn das Wetter es zulässt, findet am Donnerstag, 10.01.2019, unser Eisschießen gegen die OG Mitterdorf statt, sonst ein anderer Termin.

Unser Ball für Jung- und Junggebliebene beginnt am 28.02.2019 um 17:00 Uhr im Volkshaus Wartberg mit den „Birkis“. Es sind alle sehr herzlich dazu eingeladen.

**Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2019!**



# Freiwillige Feuerwehr Wartberg

## Leistungsbewerbe

Die zusammengesetzte Bewertungsgruppe 2 (Wartberg/Mitterdorf) erkämpfte sich beim Landesleistungsbewerb in Murau das begehrte Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber.



*Panzenbäck Mathias, Schuster Marc, Unterberger Florian, Schrittwieser Anja, Petritz Kilian, Grafoner Alexander, Schrittwieser Philip, Swoboda Philipp, Hofbauer David*

Die Bewertungsgruppe 1 wurde Tagesieger bei den Bereichsleistungsbewerben in Hönigsberg und Diemlach sowie beim Nasseleistungsbewerb in Krieglach.



## MRAS Übung

Das Sachgebiet MRAS (Menschenrettung und AbsturzSicherung) beschäftigt sich mit der Rettung von Personen aus Höhe und Tiefe. Die MRAS-Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Wartberg besteht derzeit aus sechs ausgebildeten Einsatzkräften. Am 25. August fand beim Hochwasser Rückhaltebecken im Sprengnitzgraben eine Übung mit dem Thema Menschenrettung aus der Tiefe statt.



## Infoseminar der Feuerwehrjugend

Die Feuerwehrjugend des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag, u.a. der FF-Wartberg, besuchte ein Informationsseminar in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Lebring. Den Jugendlichen wurde die Jugendarbeit in der Steiermark sowie die Aufgaben und Ausbildungsmöglichkeiten in der Feuerweherschule nähergebracht. Ebenfalls gab es eine Besichtigung des Geländes inklusive Fahrzeughalle und den Ausbildungsstätten der Feuerwehr- und Zivilschutzschule. Als Abschluss gab es Vorführungen der Entstehungsbrandbekämpfung, wo die Jugendlichen auch selbst löschen durften.



## Wie werde ich Mitglied bei der Feuerwehrjugend Wartberg?

### Voraussetzungen:

- Du bist zwischen 10 und 15 Jahre alt?
- Du möchtest etwas Sinnvolles in deiner Freizeit tun?
- Du möchtest gerne anderen Menschen helfen?
- Du möchtest neue Freunde kennenlernen?

### Wir bieten!

- Kostenlose Mitgliedschaft und Versicherung
- Spielerische Vorbereitung und Ausbildung für den Aktivdienst ab dem 15. Lebensjahr (Erste Hilfe, Zivilschutz, Gerätekunde, Brandbekämpfung, Funk etc.)
- Notwendige Ausrüstung und Kleidung (Uniform, Feuerwehrhelm) wird für dich bereitgestellt
- Action und jede Menge Spaß bei Übungen, Jugendlagern, Wettbewerben und vielen anderen Aktivitäten

Melde dich bei Interesse per E-Mail unter [ff.wartberg@aon.at](mailto:ff.wartberg@aon.at), telefonisch unter 0664 / 4759014 (Alfred Geßlbauer, Kommandant) oder 0681 / 10210283 (Günter Pripfel, Jugendbeauftragter). Gerne bieten wir dir auch eine Besichtigung der Feuerwehrfahrzeuge und des Rüsthauses mit deinen Freunden oder Eltern an. Weitere Informationen gibt es auch auf unserer Website [www.feuerwehr-wartberg.at](http://www.feuerwehr-wartberg.at)

**Die Freiwillige Feuerwehr Wartberg wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

# WARTBERG

## Faschingsverein

Der 11.11. wurde wieder mit dem Sturm auf das Rathaus in Wartberg würdig gefeiert und somit die 5. Jahreszeit im Jahr eingeläutet. Bürgermeister Jochen Jance übergab uns den Schlüssel in altbekannter Weise. Danke an Jochen für alles, vor allem dass er immer ein offenes Ohr hat und uns mit Rat und Tat zur Seite steht und unseren Verein auch tatkräftigt unterstützt.



Nun laufen die Vorbereitungen für den kommenden Faschingsumzug in Wartberg am Samstag, dem 02.03.2019 mit Beginn um 13 Uhr ja auch schon auf Hochtouren, darum ist es auch an der Zeit, sich bei Herrn OMR Dr. Horst Neumann zu bedanken. Doktor Neumann ist (wie auch in den vergangenen Jahren) wieder gerne bereit, den notärztlichen Dienst für uns beim Faschings-

umzug zu übernehmen.

Unser Doc ist für alle, jederzeit und rund um die Uhr immer erreichbar. Auch nach 56 Dienstjahren steht er uns mit seinem Fachwissen immer zur Seite und wird hoffentlich seinen Beruf noch lange ausüben können.

Sollte jemand Interesse haben, beim traditionellen Wartberger Faschingsumzug als Gruppe oder als Einzelperson mitzuwirken, der möge sich bitte bei unserer Obfrau:

anita.atzler@gmx.net melden.

Natürlich freuen wir uns auch über zahlreichen Besuch aus nah und fern. Dies wäre natürlich alles nicht möglich, wenn uns unsere Sponsoren nicht so sehr unterstützen würden. Dafür ein herzliches Dankeschön! (wir werden in der nächsten Ausgabe alle Sponsoren namentlich erwähnen, denn ohne euch wäre vieles nicht möglich).

Zum Abschluss möchten wir uns noch recht herzlich beim MV Harmonie Wartberg und der WK VOEST ALPINE TUBULARS Kindberg bedanken, da sie gerne bereit waren, den Umzug musikalisch zu umrahmen.

**Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2019!**

## Betreutes Wohnen Wartberg

Neben unseren vielen Aktivitäten, wie Gedächtnistraining, Bewegung, Kochen, Basteln, Malen, Lesen und Spielen, waren wir auch wieder unterwegs.

Der Ausflug nach St. Kathrein, die Besuche der Bibliothek, des Vinzmarktes und dem Betreuten Wohnen Kindberg brachte viel Abwechslung und Spaß in den Alltag. Es haben sich auch wieder neue Freundschaften entwickelt.

Gemeinsam mit den Kindern der Zaubervilla wurde das Erntedankfest

gefeiert. Bei unserem Oktoberfest mit Weißwurst und Brezen ging es zünftig zu.

Advent feierten wir gemeinsam mit dem Betreuten Wohnen Veitsch und Kindberg.

Eine Adventfeier mit den Kindern der Volksschule Wartberg stand ebenso am Programm wie das Keksebacken mit den Jüngsten der Schule.

Die Kreativität und Freude in der Gemeinschaft hält Körper, Geist und Seele fit und jung.



**Es sind die Begegnungen  
mit Menschen,  
die das Leben  
lebenswert machen.**

*Guy de Maupassant*

**Wir freuen uns auf unser gemeinsames  
Weihnachtsfest und wünschen allen ein  
friedliches Fest im Kreise Ihrer Familie  
und ein gutes neues Jahr.**

*Die Wohnbetreuerin,  
Claudia Fasching*



## Verein zur Erhaltung der Burgruine Lichtenegg

Der goldene Herbst zeigt seine bunten Farben. Der Winter steht bevor. Die ehrwürdige Burgruine Lichtenegg begibt sich in die Winterruhe. Heuer ist es gelungen alle Wochenende und Feiertage mit Ausschankdienst zu versehen. Ein herzliches Dankeschön an alle die hierbei mitgewirkt haben.

An Arbeiten an der Burganlage fehlt es ja nie, so wurden in diesem Jahr viele kleinere Unternehmungen bewerkstelligt.

Im kommenden Jahr wird die vorgeschriebene Vollversammlung abgehalten und der Vereinsvorstand



gewählt werden. Einige Positionen sind neu zu besetzen. Der Termin dafür wird noch bekannt gegeben. Die Vereinsleitung ersucht um zahlreiche Beteiligung.

Am 08.09. wurde erstmalig ein „Gimpelinseltreffen“ abgehalten. Einige vormalige und derzeitige Bewohner dieser Wohnanlage fanden sich zu einem geselligen Beisammensein ein. Die Musikgruppe „Sitting Bulls“ spielte im Rossstall auf. Für Speis und Trank und Gotteslohn opferten Walter RUDOLF, Wolfgang ULRICH, Robert SCHAPFL und Ernst Kirchner ihre Zeit und unterhielten aufs Beste die Gäste. Vielen Dank! In zwei Jahren gibt es wieder ein Treffen und wir hoffen auf rege Anteilnahme.

### Nachruf:

Der Vereinsvorstand gibt die traurige Mitteilung des Todes unseres Obmann Stellvertreters Ing. Viktor Zeilbauer bekannt. Die Erhaltung der Burgruine Lichtenegg und das Wohl

des Vereins lagen ihm stets sehr am Herzen.

Herr Zeilbauer hat jahrelang maßgeblich am Bestand der Burganlage mitgewirkt. So hat er, gemeinsam mit Herrn Franz Kamp, den Großteil des Brunnens im Innenhof aufgebaut. Die Sitzbänke im Gastraum wurden zusammen mit Herrn Willi Krammer angefertigt. Die Liste wäre zu lang um alles anzuführen, wo er mit Hand anlegte.

Viktor hat dem Verein seine selbstgefertigten Sportbögen samt Zubehör vermacht und diese stehen nun unseren Burgbesuchern leihweise zur Verfügung.

Lieber Freund Viktor wir vermissen dich, werden dich nie vergessen und dir stets ein ehrendes Andenken bewahren.

**Allen unseren Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes glückliches Jahr 2019! Wir sehen uns auf Burgruine LICHTENEGG.**

## Naturfreunde Wartberg

An dieser Stelle möchte ich 3 Veranstaltungen – die Highlights der zweiten Jahreshälfte – erwähnen!

**Wanderreise ins Paznauntal nach Galtür** – die An- wie auch Heimreise ist nicht ganz einfach (8 Std.) aber wenn man dort ist, befindet man sich in einer der eindrucksvollsten Gegenden unseres Landes! Neben Galtür und Ischgl, wo wir in Höhen von 1500 bis 2800m unterwegs waren, machten wir auch einen Abstecher über die Silvretta, durchs Montafon, ins Klostertal und über den Arlberg – wo wir einen Teil des Jakobsweges bis nach St. Anton wan-

derten – zurück nach Galtür. Auf der Heimreise besuchten wir zum Haxenvertreten den Hangar 7 in Salzburg.

**Familienwanderung Brunnalm - Scheickl - Schalleralm - Rotsohl**, wo sich die zahlreichen Teilnehmer für den Rückweg entsprechend stärken konnten! Unsere jungen Teilnehmer wurden für die Strapazen mit einem kleinen Geschenk belohnt und das in der Nähe des Rotsohlers.

Die **Herbstfahrt nach Kitzack** war der absolute Hammer! Diese Landschaft bei so einem top Wetter und

super Buschenschank – ein Sonntag wie aus dem Bilderbuch.



**Ein schönes Weihnachtsfest, sowie die besten Wünsche und Gesundheit für 2019, wünscht mit einem herzlichen Berg frei, Leonhard Bauernhofer.**



# WARTBERG

## Oldtimerclub Wartberg

Auch im abgelaufenen Jahr können wir wieder auf zahlreiche Veranstaltungen zurückblicken. Neben den monatlichen Clubabenden mit Informations- und Gedankenaustausch wurden wieder zahlreiche Ausfahrten von den Mitgliedern organisiert. So kamen wir schon im Mai ins Holzknichtland auf die Mariazeller

und über den Ramssattel wieder zurück nach Gloggnitz und Wartberg. In den Sommermonaten wird jedes Jahr das Seniorenzentrum in Thörl besucht, um mit den Bewohnern einen Nachmittagsausflug zu unternehmen. Erstmals wurden wir heuer ins Pflegeheim Johann-Böhm-Straße nach Kapfenberg eingeladen,

vember bildete wieder den Jahresabschluss mit geselligem Beisammensein und einem Jahresrückblick in Form einer Bilderschau.

Mein Dank gilt den Organisatoren der Ausfahrten, die sehr viel Zeit investierte um ein interessantes Programm zu gestalten und die



Bürgeralpe. Leider fiel die Motorradausfahrt im Juni dem kalten Wetter zum Opfer und es wurde daraus eine 4-Rad Fahrt zum Raxkönig. Die Veteranenfahrt Ende Juni, bei dem wir eine Baujahresbeschränkung haben, führte uns diesmal nach Frohnleiten auf die Burg Rabenstein. Die Zirbenausfahrt ging natürlich ins Zirbenland, auf die Schmelz und Rieser Alm. Zuvor wurde noch das Puch Museum in Judenburg besucht. Der August führte uns in die Bucklige Welt, nach Vorau mit einer Besichtigung des Stifts, nach Krumbach zur Eis Greissler Manufaktur

unsere Fahrzeuge zu präsentieren und mit den Bewohnern eine Runde durch Kapfenberg und Bruck/Mur zu fahren.

Die diesjährige Reblausfahrt führte uns im September drei Tage nach Auersthal im Weinviertel. Am Programm standen die Besichtigung des Nonseums in Herrenbaumgarten und die Schlösser Niederweiden und Schloss Hof. Auf der Heimfahrt querten wir die Donau in Hainburg und Bundesstraßen führten uns nach Wiener Neustadt und den Semmering. Die Weihnachtsfeier Ende No-

Teilnehmer mit bis zu 20 Fahrzeugen unfallfrei wieder nach Hause bringen.

**Der OTC Wartberg bedankt sich an dieser Stelle bei allen Mitgliedern und Gönnern, sowie bei der Marktgemeinde St. Barbara für die Unterstützung zur Aufrechterhaltung des Clubgeschehens und wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit und ein glückliches aber vor allem gesundes Jahr 2019.**

*Für die Vereinsleitung  
Michael Hartl*



## Turnverein 1901 Wartberg-Mitterdorf

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung anfangs März, gab es wieder Ehrenzeichen und Urkunden für langjährige Vereinsmitglieder und Funktionäre.



Besonders zu erwähnen sind die 60 Jahre von Inge Brauneis, die in ihrer Tätigkeit als Turnwartin, Vorturnerin für Jung und Alt, Schaukastengestalterin und Jubilarsgratulantin als Seele des Vereins zu bezeichnen ist! Für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden geehrt: Gerti Kern, Grete Matlschweiger, Marianne Wagenhofer, Helene Reindl, Johann Setz und Christian Grandl.

40 Jahre: Heinz Fraydl, Ing. Walter und Irmi Kahr, DI Gerhard und Brigitte Mülleder sowie Dr. KR Rudolf und Waltraud Jurak.

Ihnen allen herzlichen Dank für ihre Treue!

Außerdem dürfen wir heuer folgenden Geburtstagsjubilaren gratulieren:

**85 Jahre:** Josef Schöberl, Hermann Laube und Hans Maier

**80 Jahre:** Horst Wagenhofer, Berta Koubek, Kriemhild Moschgat, Trude Laube und Walter Kahr

**75 Jahre:** Sepp Graßberger, Elisabeth Zotter und Anita Rothwangl

**70 Jahre:** Ing. Bernd Nickmann.  
Allen herzliche Glückwünsche!

Die Frühjahrswanderung führte uns nach regnerischem Beginn rund um den Leopoldsteiner See. Erst nach der Rast am Ostufer wurden wir mit ein paar Sonnenstrahlen belohnt.

Der Turnbetrieb nach dem herbstlichen Schulbeginn wurde wieder im Turnsaal der VS Wartberg aufgenommen. Vier Riegen bieten als Pro-



Frühjahrswanderung

gramm Turnen, Spielen, Gymnastik (Mädchen von 8-14 Jahren, Frauen, Seniorinnen 60+, Männer). Besonderer Dank den Vorturnerinnen und Vorturnern!



Ende September wurde im Rahmen eines Hütteneinsatzes auf der Grashütte (Tauplitzalm) neu gezäunt.

Die Herbstfahrt führte uns heuer über den Zellerrain ins Große Erlauftal bis Wieselburg (ottonisches Oktagon in der Pfarrkirche), ins Kleine Erlauftal hinüber ins Ybbstal, wo wir nach dem Essen in Krenstetten zur prächtigen Basilika auf den Sonntagsberg fahren, wobei uns der Sturm fast ins Mostviertel hinuntergeweht hätte.



Über die imposante Kartause Gaming ging es wieder über die Grünau nach Fallenstein, wo wir vor der Heimreise noch jausneten. Bei der Herbstwanderung Ende September auf dem Panorama-Weg im Bereich der Brunnalm hätte uns fast ein kalter, stürmischer NW-Wind verblasen. Aber nach dem Essen in der Pflanzlhütte war die Welt wieder in Ordnung...



Zu Allerseelen gab es eine Kranzniederlegung am Turnerdenkmal am Wartberger Kogel, und am 8.12. schlossen wir das Jahr mit einer vorweihnachtlichen Feier im GH Scharz ab.

Leider haben wir heuer auch zwei Todesfälle zu beklagen. Wir trauern um Martha Kern (gest. im April) und Ingrid Grandl (gest. im September).

**Wir möchten uns bei der Marktgemeinde St. Barbara für die gewährte Subvention bedanken und wünschen allen Mitgliedern sowie allen Bewohnerinnen unserer Gemeinde frohe Weihnachten und viel Glück und Gesundheit für das kommende Jahr!**

Ing. Herwig Brauneis, Obmann

## ÖKB Wartberg/Mitterdorf

Der Österreichische Kameradschaftsbund Wartberg/Mitterdorf möchte einen kurzen Rückblick über das Jahr 2018 geben. Unser Ortsverband war wieder sehr aktiv bei vielen Sportveranstaltungen im Bezirk und Land vertreten.

Eine herausragende Leistung im Jahr 2018 war die Bronzemedaille bei den Landesmeisterschaften im Riesentorlauf in Admont durch Kamerad Josef Haider!



Josef Haider

Eine Abordnung von 12 Schützinnen und Schützen besuchte das Osterschießen des Ortsverbandes Veitsch, welches in den Räumlichkeiten der Radwirtin stattfand. Eine gelungene Veranstaltung unseres Nachbarverbandes, auch der Spaß und die Geselligkeit kamen nicht zu kurz. Bei den Frauen gingen die ersten drei Plätze im Luftgewehr an den OV Wartberg/Mitterdorf, Martina Kalcher, Marion Ebner und Petra Hauser durften sich über die Platzierungen freuen! Den zweiten Platz bei der Pistole belegte Ernst Ebner. Der Luftgewehrstand in Spital a. Semmering war auch heuer wieder Austragungsort der Bezirksmeister-

schaften, wie immer eine super Veranstaltung.

Die Bezirksmeisterschaft im Armbrustschießen im ÖKB Lokal beim Gölkbauer in Krieglach konnte Obmann Ernst Ebner für sich entscheiden.

Das Scharfschießen mit dem Sturmgewehr 77 am GÜPL Ortnerhof in St. Michael war für unseren OV wiederum sehr erfolgreich, Kamerad Ing. Klaus Scheikl holte Gold (Bezirksmeister), Kameradin Karin Stanie wurde mit Silber (Vize-Betriebsmeisterin) belohnt! Durch weitere Platzierungen (Petra Hauser 4, Marion Ebner 5, Karl Hauser 4, Ernst Ebner 5), konnten einige Schützen von uns auch bei der Landesmeisterschaft in Graz teilnehmen. Die Kegelmeisterschaften in Kindberg zeigten schmerzlich auf, ohne Training hat man bei diesem Starterfeld keine Chance, unsere Teilnehmer hatten trotzdem lustige Stunden bei unseren Freunden.

Die Kleinkaliberbewerbe in Neuberg, wie jedes Jahr der sportliche Ausklang, blieben leider ohne Stockerlplätze unseres Verbandes.

Bei der Jahreshauptversammlung im GH Kammerhofer konnten sich 34 Anwesende über die Leistungsbilanz und höchste Auszeichnungen für verdiente Kameraden überzeugen. Kamerad Siegfried Pripfel, Johann Kelemina, Kurt Naszada und Ernst Ebner erhielten für jahrzehntelange Sammlungen für das Schwarze Kreuz Auszeichnungen, überreicht von Bezirksverband-Obmann Stellvertreter Kamerad Philipp Könighofer aus Langenwang.



Ing. Klaus Scheikl



Ernst Ebner, Siegfried Pripfel, Philipp Könighofer

Die Bergmesse wurde leider ein Opfer des schlechten Wetters, nächstes Jahr ein neuer Termin.

Das Totengedenken am Kriegerdenkmal in Wartberg, die Schwarze Kreuz Sammlung bei den Friedhöfen und der Ausschank beim Adventmarkt in Wartberg beschließen das Jahr 2018.

Schmerzlich vermissen werden wir unsere Kameraden Franz Klopf und Helmut Trifter, die uns im Jahr 2018 in die Ewigkeit vorausgegangen sind: „Wir werden euer immer gedenken“.

**Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2019!**

Mit kameradschaftlichen Grüßen  
ÖKB OV Wartberg/Mitterdorf  
Ernst Ebner



Ernst Ebner



Karin Stanie

## Kinderfreunde Ortsgruppe Wartberg

Das Jahr 2018 begann wie immer mit unserem traditionellen Kindermaskenball. Das Volkshaus Wartberg platzte wieder aus allen Nähten. Wir bedanken uns auf diesem Weg herzlichst bei allen Besuchern sowie unseren Sponsoren.



Unser Osterhase kam mit seinen Hennen am 31. März zu unserem 4. Osterkreuz. Jedes Kind bekam ein kleines Geschenk vom Osterhasen überreicht.



Aus organisatorischen Gründen konnte heuer leider kein Pfingstlager stattfinden.

Der nächste Höhepunkt war unser Sommerlager auf Schloss Stibichhofen in Trofaiach. Der Wettergott meinte es gut mit uns. Bei Spiel, Spaß und sehr gutem Essen, verging diese Woche viel zu schnell



Auch bei den Ferienspielen waren wir diesmal mit einem Indianerfest vertreten. Die Kinder konnten sich bei Ponyreiten, Marterpfahlspiel, Steckerlbrot, Speerwerfen u.v.m. austoben. Ein echter Indianer mit seinem Tipi, schlug bei uns sein Lager auf.



Mit einer reinen Damenmannschaft nahmen wir am diesjährigen Ortspokal teil, und belegten den stolzen 8. Platz.



Unser Herbstausflug am 6. Oktober war für die Kinder ein großes Erlebnis. Mit dem Zug ging es nach Knittelfeld zum Kinderfest, dort gab es: Kletterturm, Streichelzoo, Palatschinken, Saurier.



### Vorankündigung:

Kindermaskenball am 16.02.2019

**Somit möchten wir euch ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen, sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2019!**

*Freundschaft*

## Vinzimarkt

„GUT UND BILLIG“ – das steht auf unserem Logo: Das ist unser Motto für den Verkauf der Waren.

„GUT“ – weil wir Dank der Lebensmittelmärkte, Bäckereien, Drogeriemärkte Waren bekommen, die gerade das Mindesthaltbarkeitsdatum überschritten haben, aber noch voll in Ordnung sind.

„GUT“ – weil wir von vielen Privatpersonen ihre Ernteüberschüsse in Bioqualität, ihre noch sehr schöne Kleidung, Geschirr und Spielzeug bekommen.

„BILLIG“ – da wir diese Artikel zu günstigsten Preisen an unsere Kunden weitergeben können, weil wir keine Lohnkosten haben, da alle Mitarbeiter ihren Dienst ehrenamtlich versehen. Einen Teil unserer Einnahmen wird zur Bezahlung von Miete, Gas, Strom und Kosten für den laufenden Betrieb verwendet.

Und hier wären wir auch schon beim grafischen Teil unseres Logos – DIE SICH REICHENDEN HÄNDE. Wir reichen den Menschen die Hilfe brauchen, in vielfältiger Weise die Hand. Sei es durch finanzielle Soforthilfen, Warenspenden, Beratung bei Problemen, oder einfach beim vertraulichen Gespräch.

Wir konnten heuer Menschen durch finanzielle Beihilfen für Therapien oder medizinischen Gerätschaften helfen. Wir haben Familien mit schulpflichtigen Kindern mit Gutscheinen für den Schulanfang unter-

stützt. Zurzeit läuft die große Weihnachtsaktion für unsere Kunden.

Dass wir das alles machen können, dafür möchten wir uns bei allen Sponsoren, Lieferanten, Kunden und Mitarbeitern herzlich bedanken.

Es sind auch die Veranstaltungen während des Jahres, die unseren Betrieb sehr lebendig machen, wie das Ruinenwochenende, den Aktionstag, das Adventstandl im Gemeindepark und natürlich unser „Fest für alle“, das wir auch als unser Geburtstagsfest feiern, wenn auch etwas zeitversetzt. War es im Vorjahr die großartige Modenschau, so war es heuer ein wunderbares Benefizkonzert, begleitet von D´Steirermandl Hans und Franz, sowie dem Chor der NMS Mitterdorf im Mürztal unter der Leitung von Fr. Elisabeth Eisner und den zwei Harmonikabuben Andreas Gotthardt und Benjamin Fürstl.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen Beteiligten und den treuen Besuchern unseres Festes.

Dass so eine wohltätige Einrichtung nur gut funktioniert, wenn viele Heinzelmännchen und vor allem

Heinzelweibchen dahinterstehen, dafür sei unseren Mitarbeitern auch ein großes „DANKE“ für ihren Einsatz gesagt.

Vielleicht fühlt sich jetzt so manche oder mancher angesprochen, welche in unserem Markt mithelfen wollen, oder auch im Vorstand unseres gemeinnützigen Vereines mitarbeiten möchten. Dann schauen Sie doch bei uns im Markt vorbei, oder rufen Sie an – Obfrau Lilli Kiedl 0699/81788560 oder Angelika Faustmann 0676/5415172.

**Das Team des VinziMarktes wünscht allen Bewohnern von St. Barbara und Kunden des Marktes ein frohes Weihnachtsfest mit viel Glück und Gesundheit fürs neue Jahr 2019!**



## Reitverein St. Barbara

Der Reitverein St. Barbara kann auch heuer wieder auf ein spannendes und ereignisreiches Jahr zurückblicken.

Im Frühjahr sanierten wir unsere Reitbahn komplett und waren somit bestens auf die diesjährige Turniersaison vorbereitet. Diese verlief für unsere Reiterinnen sehr erfolgreich und wir konnten einige gute Platzierungen erreichen.

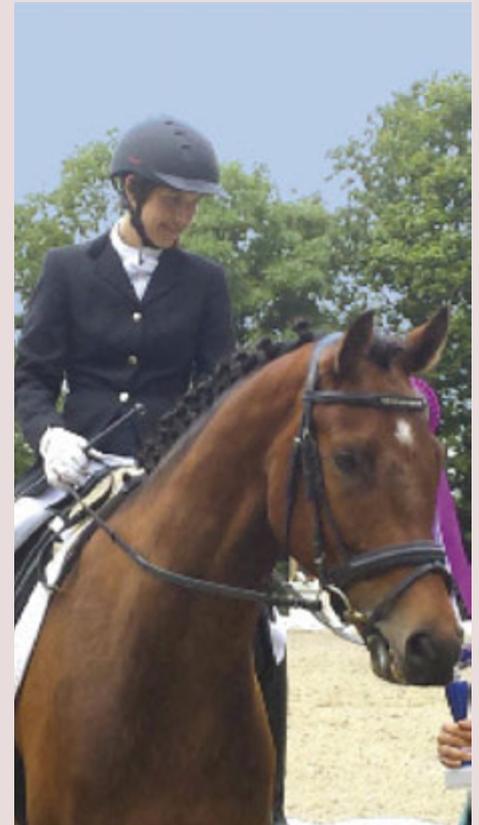
Neben der regelmäßigen praktischen Weiterentwicklung in Form von Reitunterricht, liegt uns auch die theoretische Fortbildung am Herzen. Daher unternahmen wir am 14. 10. 2018 einen Ausflug zum 8. Pferdesymposium der veterinärmedizinischen Universität Wien. Hier wurden wir in Sachen Alternativmedizin auf den neuesten Stand gebracht.

Auch gemeinsame Freizeitaktivitäten genießen bei uns im Reitverein

St. Barbara einen hohen Stellenwert, wie z.B. Grillabende, Maronibraten oder auch Weihnachtsfeiern.

Zum Jahresabschluss möchten wir alle herzlich zur Pferdeweihe mit unserem Pfarrer Gerhard Obenauf am 26. Dezember 2018 um 13:00 Uhr am Parkplatz des Volkshauses in Wartberg einladen.

**Ein schönes Weihnachtsfest, sowie die besten Wünsche und Gesundheit für 2019!**



Pferdeweihe 2017

### Einladung zur Pferdeweihe

**am:** 26.12.2018

**um:** 13 Uhr

**wo:** Volkshausparkplatz  
in Wartberg



Alle Pferdebesitzer samt Vierbeinern,  
sowie Zuseher sind herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf euer Kommen!



## Steirischer Seniorenbund OG Wartberg



Nach der Jahreshauptversammlung im Jänner im GH Kammerhofer gab es im Februar das traditionelle Hendlessen im Kindtalgraben.

Im April fuhren wir nach Weiz zum Predinger Hof und anschließend auf die Teichalm, wo wir einen schönen Nachmittag verbrachten. Die nächste Reise führte im Mai nach Burgau in die Südoststeiermark, wo wir den Biohof Labonca mit seinen „Sonnschweinen“ besuchten.

Der sogenannte „große Ausflug“ fand dann im Juli statt: Das Ziel war auf vielfachen Wunsch wieder einmal das Ausseerland. Nach einem ausgiebigen Rundgang in Bad Aussee, um das „Gwand“ anzuschauen, war auch der wunderschöne Kur-

park am Zusammenfluß der beiden Traun wie immer ein Erlebnis. Danach ging es den Grundlsee entlang nach Gössl, wo wir im schattigen Gastgarten das Mittagessen genossen. Auf dem anschließenden Gruppenfoto sieht man, wie uns das Wetter wohlgesinnt war.

Danach fuhren wir Richtung Pötschenpaß um den großartigen Alpengarten mit seiner Blumenpracht zu bewundern. Mit einigen Lebzelten im Gepäck ging es zurück nach Mautern, um im GH Maier eine Jause zu uns zu nehmen.

Im August war der eindrucksvolle Stoderzinken das Ausflugsziel und im Oktober gab es einen Kurzbesuch beim Schwammerlwirt Pözl.

Mit einem Dank- und Gedenkgottesdienst am 1. Adventsonntag für die verstorbenen Mitglieder schlossen wir das heurige Jahr ab.

Den verstorbenen Frauen Aloisia Leitner, Maria Pfannhofer und Maria Hölblinger werden wir ein ehrendes Gedenken bewahren.

**Abschließend möchte sich der Seniorenbund bei der Marktgemeinde St. Barbara für die gewährte Unterstützung bedanken und allen Mitgliedern sowie allen EinwohnerInnen ein friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute, vor allem Gesundheit, für das nächste Jahr wünschen!**

*Annemarie Rinnhofer  
Obfrau*



*Bad Aussee*



*Mittagessen im schattigen Gastgarten in Gössl*



*Gruppenfoto beim Grundlsee*

## Der Alpenverein Wartberg als „Frequenzbringer“

48 Neuzugänge, eine neue Holz-  
hütte und viele spannende Bergtouren.  
Beim Wartberger Alpenverein  
geht´s rund und läuft´s rund.

Knapp 50 Neuzugänge allein im  
Jahr 2018. Die Mitgliederzahl der Al-  
penvereinssektion Wartberg stieg  
somit auf 342. Ein untrügliches Zei-  
chen, dass das Angebot für die Mit-  
glieder passt und dass der Zusammen-  
halt gegeben ist. Das zeigt sich  
schon an der an den Wochenenden  
ganzjährig bewirtschafteten Leo-  
pold-Wittmaier-Hütte auf der Stang-  
glalm. „Es ist keine Selbstverstän-  
dlichkeit, den Hüttdienst das  
ganze Jahr hindurch aufrechtzuer-  
halten, dafür bedanke ich mich herz-  
lich bei allen ‚Wirtsleuten‘ und ganz  
besonders bei meinen Hüttenwar-  
ten“, sagt AV-Obmann Josef Ulrich.

In die Infrastruktur der Alpenver-  
einshütte wird auch ständig investiert:  
Heuer war es neue Holzhütte -  
ein echtes Schmuckstück der Holz-  
baukunst, da kann sich so manche  
neue Hochschwab-Hütte verstecken  
- weiters eine neue Möblierung der  
Sonnenterrasse sowie eine neue Du-  
sche für den Hüttdienst. „Heraus-  
fordernd ist immer der Sommer für  
uns. Die Wallfahrer werden immer  
mehr, schon jetzt gibt es laufend An-  
meldungen für den Sommer 2019.  
Wir suchen dringend frische „Hüt-  
tendienstler“, so Hüttenwart Hannes  
Weissenbacher.



Fertig für die Gleicheneier für die neue  
Holzhütte bei der Wittmaierhütte

Höhepunkt des Bergjahres war  
zweifellos wieder die Sektionsfahrt  
nach Mallnitz, an der heuer 45 AV-  
Mitglieder teilnahmen. Das Wetter  
spielte Anfang September zwar nicht  
mit, aber das bringt einen echten  
Wartberger ja nicht um. So konnten  
in der Ankogelgruppe einige span-  
nende Touren unternommen werden  
- und natürlich kamen „gruppenny-  
namische Workshops“ auch nicht zu  
kurz.

Ein Highlight im Winter waren die  
Schitourtage in der Großvenedi-  
ger-Gruppe mit dem Basislager auf  
der Kürsinger-Hütte. Weitere Höhe-  
punkte waren die Besteigung der  
Zugspitze, der Riegerin und einiger  
Klettersteige in der näheren Umge-  
bung.



Auf dem Weg zum höchsten Berg  
Deutschlands, der Zugspitze – und  
nicht einmal ein Dreitausender



Den Großvenediger im Visier:  
Fünf ausgefüllte Schitourtage  
in der Venedigergruppe

Sehr aktiv zeigt sich auch die Wart-  
berger Alpenvereinsjugend, die Uwe  
Schwarz überaus engagiert anführt.  
Einmal in der Woche wird in der Mit-  
terdorfer Kletterakademie geklettert,  
es gab viele Bergerlebnisse, Schitage  
und Rodelausflüge. Die AV-Jugend  
machte auch mit der Teilnahme an  
der Kampagne „Mehr vom Leben“  
weit über die Region hinaus auf sich  
aufmerksam. „Ziel ist es, einen ver-  
antwortungsvollen Umgang mit Al-  
kohol im Verein zu fördern. Da wir  
uns intensiv mit dem Thema ‚Weni-  
ger Alkohol - mehr vom Leben‘ be-  
schäftigt haben, konnten wir erfreut  
feststellen, dass dies in unserem Ju-  
gendteam bereits gelebt wird“, er-  
klärt Uwe Schwarz.



Die Alpenvereinsjugend macht mit  
bei der Kampagne des steirischen  
Gesundheitsfonds „Mehr vom Leben“

Einmal noch AV-Obmann Josef Ul-  
rich: „Es ist mir ein Anliegen, mich  
an dieser Stelle bei allen ehrenamt-  
lichen Funktionären und Tourenfüh-  
rern ganz herzlich zu bedanken. Ich  
bin stolz darauf, diesem ‚wildem‘  
Haufen vorstehen zu dürfen.“

**Wir wünschen allen frohe Weihnachten  
und ein erfolgreiches Jahr 2019!**

# WARTBERG

## Musikverein ‚Harmonie‘ Wartberg

Diesmal nutzen wir unseren Beitrag um SIE oder DICH zur Musi (zurück) zu bringen. Es ist, vor allem in einem so kleinen Ortsteil wie unserem, sehr schwer neue Musiker/innen zu finden und vor allem zu begeistern. Ein wertvoller Kulturträger verliert immer mehr an Bedeutung. Das ist enorm schade und wir wollen das so einfach nicht zulassen! Wir spüren alle, dass die Zeit leider immer knapper und stressiger wird und dass es



immer mehr Freizeitangebote gibt, aber einem Musikverein anzugehören ist wertvoll und einzigartig und nicht nur eine Verpflichtung. Also los! Egal ob jung oder alt, ehemals aktiv oder interessiert! Bitte melden (0699 / 10162910) oder einfach zu einer unserer Proben am Freitag um 19:00 Uhr vorbeikommen! Wir freuen uns sehr auf Sie/euch!

Zum Schluss geht ein herzliches Danke an unsere Gönner/innen, Unterstützer/innen, bestehenden Mitglieder/innen und an den ATUS Wartberg für die gute Zusammenarbeit!

Fotos und genaue Informationen zu unserem Vereinsleben finden Sie auf unserer Homepage [www.mv-harmonie-wartberg.at](http://www.mv-harmonie-wartberg.at), auf unserer Facebook-Seite (Musikverein Harmonie Wartberg im Mürztal oder @mvwartberg) oder in unserem Schaukasten.

### Vorankündigungen

23.12.2018 besinnliches Adventblasen am Gemeindevorplatz um 18:00 Uhr, 24.12.2018 Turmblasen bei der Christmette um 22:30 Uhr, 2.3.2019 Faschingsumzug um 13:00 Uhr, 13.4.2019 Frühlingskonzert um 19:00 Uhr, 21.4.2019 Osterweckruf ab 5:30 Uhr.

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten eine stressfreie und wunderbare Weihnachtszeit und ein gesundes Jahr 2019!**

*Ihr MV ‚Harmonie‘ Wartberg*



## Jede Öffi-Stundenkarte wird zur Tageskarte!

**JEDEN FREITAG**  
bis Ende Februar  
2019

### Jetzt umsteigen auf Öffis – für eine reine Luft

Jeder mit Bus und Bahn gefahrene Kilometer trägt zur Luftreinhaltung bei. Als Anreiz zum Umsteigen auf Öffis, wird noch bis Ende Februar 2019 an jedem Freitag die Stundenkarte zur Tageskarte aufgewertet. Wer eine beliebige Stundenkarte kauft, bekommt den restlichen Tag (bis 24 Uhr) dazugeschenkt. Gültig für alle 1- bis 6-Stundenkarten zum vollen oder ermäßigten Preis in den bezahlten Tarifzonen.



[meineluftreineluft.at](http://meineluftreineluft.at)  
[facebook.com/steiermark](https://facebook.com/steiermark)

Eine Initiative der Steiermärkischen Landesregierung mit Unterstützung der Verkehrsunternehmen im Steirischen Verkehrsverbund



**DANKE**  
an alle steirischen  
Öffi-FahrerInnen!



Das Land  
Steiermark

→ Umwelt und Verkehr

Malerbetrieb  
**TULLER**

Innenraumgestaltung Fassadengestaltung Vollwärmeschutz Gerüstung  
Hebebühnen Farbenfachhandel Farbmischcenter

8661 St. Barbara Gewerbestraße 10 Telefon 03858 / 2387 www.tuller.at



**NEU!**

Farben online bestellen  
und bequem nach Hause  
liefern lassen:

[www.farben-onlineshop.at](http://www.farben-onlineshop.at)



## HOCH HINAUS

Fassaden, Balkone, Sichtschaltungen, Mehrparteienhäuser und vieles mehr. Mit unseren 4 Hebebühnen erreichen wir nahezu jeden exponierten Gebäudebereich bis zu einer Arbeitshöhe von 21 Metern.



**Malerbetrieb Tuller**  
Gewerbestraße 10  
8661 St. Barbara  
Tel. 03858 23 87  
[www.tuller.at](http://www.tuller.at)



*Wir lassen Sie  
nicht im Stich!*

△ **Lokaler Ansprechpartner DIREKT bei IHNEN vor Ort**



△ **Jährlich über 1.000 zufriedene Kunden**

△ **PROFESSIONALITÄT - QUALITÄT - SERIOSITÄT**

△ **Übernahme aller bürokratischen Angelegenheiten**

△ **Laufendes Betreuungs- & Besuchskonzept  
mit persönlichen Kontrollbesuchen**



△ **Eigenes Trainingszentrum für Personenbetreuer -  
*Wir kennen unsere Betreuungskräfte***

[www.ais-24stundenbetreuung.com](http://www.ais-24stundenbetreuung.com)



*Wir lassen Sie  
nicht im Stich!*

**Ihr Ansprechpartner vor Ort**



**Sabine Lair Huber**  
**AIS Büro Langenwang**  
**Vertriebsbereichsleitung /Gebietsbetreuung**  
0664 / 88 73 38 71  
[sabine.lair-huber@ais-24stundenbetreuung.com](mailto:sabine.lair-huber@ais-24stundenbetreuung.com)

[www.ais-24stundenbetreuung.com](http://www.ais-24stundenbetreuung.com)

## Ärzte

### MR Dr. Günther Hirschberger

Ordination: 03858 - 3713  
Mobil: 0664 - 355 31 59  
Dorfstraße 27  
8661 Sankt Barbara

#### Ordinationszeiten:

Montag 07:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag 15:00 – 17:00 Uhr  
Mittwoch 07:00 – 12:00 Uhr  
Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr  
Freitag 07:00 – 12:00 Uhr

Labor: Dienstag, 07:00 – 08:00 Uhr

### MR Dr. Markus Matlschwaiger

Ordination: 03858 - 2625  
Mobil: 0664 - 251 60 82  
Rosenweg 2  
8662 Sankt Barbara

#### Ordinationszeiten:

Montag 08:30 – 12:30 Uhr  
Dienstag 15:00 – 19:00 Uhr  
Mittwoch 08:30 – 13:30 Uhr  
Donnerstag 15:00 – 19:00 Uhr  
Freitag 08:30 – 11:30 Uhr

Labor: Montag & Mittwoch,  
08:30 – 09:30 Uhr

### Dr. Georg Müller

Ordination: 03856 - 2085  
Rote-Kreuz-Gasse 5  
8664 Sankt Barbara

#### Ordinationszeiten:

Montag 07:30 – 11:00 Uhr  
Dienstag 07:00 – 11:00 Uhr,  
15:00 – 18:00 Uhr  
Mittwoch 14:00 – 16:30 Uhr  
Donnerstag 07:30 – 11:00 Uhr  
Freitag 07:30 – 11:00 Uhr

Labor: Unter Voranmeldung  
Dienstag, 07:00 – 09:00 Uhr

### Dr. Andrea Pilz

Ordination: 03858 - 20200  
Mobil: 0650 - 765 54 02  
Parkstraße 2 (Eingang ehem. Post)  
8661 Sankt Barbara

#### Ordinationszeiten:

Montag 07:00 – 13:00 Uhr  
Dienstag 15:00 – 19:00 Uhr  
Mittwoch 07:00 – 13:00 Uhr  
Donnerstag 15:00 – 19:00 Uhr  
Freitag 07:00 – 13:00 Uhr

Labor: Dienstag, 07:00 – 09:00 Uhr

### Dr. Gerhard Antensteiner

Ordination: 03865 - 3100  
Mobil: 0699 - 140 11 325  
Hauptstraße 82  
8650 Kindberg

### Dr. Martin Ilgerl

Ordination: 03865 - 2480  
Mobil: 0664 - 558 51 10  
Angerweg 44  
8650 Kindberg

### Dr. Ulrike Thonhofer und

### Dr. Brigitte Stöger

Ordination: 03865 - 3391  
Hauptstraße 13  
8650 Kindberg



## Telefonische Hilfe

**Telefonseelsorge:** Kurzwahl 142

**Frauenschutzzentrum Kapfenberg:** Tel. 03862 - 27 999

**Weil,** Hotline für selbstmordgefährdete Jugendliche: Tel: 0664 - 358 67 86

**Krisun,** Krisenunterbringung für junge Menschen: Tel. 03862 - 229 63

**Rat auf Draht:** Kurzwahl 147

**Männernotruf:** Tel. 0800 - 246 247

**Ehe-, Familien- und Lebensberatung der Diözese:** Tel. 0676 - 874 226 04

**Gesundheitszentrum Mürzzuschlag:** Tel. 0800 - 312 234

**Drogen-Hotline:** Tel. 0810 - 20 88 77, Tel. 0316 - 32 60 44

## Tierarzt

### Dipl. Dr. Günter Mateschitz

Dorfstraße 39  
8661 Sankt Barbara  
Tel. 03858 - 4442  
www.mateschitz.at

Der Ärzte- und Apothekendienst unserer Region wird Ihnen per Postwurfsendung zugesandt.

Wir hoffen, Ihnen damit wertvolle Zeit zu sparen, denn gute Information und schnelles Handeln, kann Leben retten!

# NOTRUF NUMMERN

**Feuerwehr: 122**

**Polizei: 133**

**Rettung: 144**

**Ärzte-  
Notdienst: 141**

# VERANSTALTUNGSKALENDER

■ 22.12.18, 15:00 Uhr  
**WEIHNACHTLICHER NACHMITTAG  
ZU GUNSTEN LICHT INS DUNKEL**  
Volkshaus Wartberg, Marktgemeinde St. Barbara

■ 23.12.18, 18:00 Uhr  
**BESINNLICHES ADVENTBLASEN**  
Gemeindevorplatz Wartberg, MV Harmonie

■ 23.12.18, 18 – 20 Uhr  
**ABHOLUNG DES FRIEDENSLICHTES MIT  
STIMMUNGSVOLLER UMRAHMUNG DER MTK**  
FF Mitterdorf, FF Mitterdorf mit MTK

■ 24.12.18, 16:00 Uhr  
**GEMEINSAM STATT EINSAM,  
ANMELDUNGEN IM GEMEINDEAMT**  
Mürzzuschlag, BH Bruck/Mürzzuschlag

■ 24.12.18  
**FRIEDENSLICHTENTNAHME**  
ab 7:30 Uhr: Rüsthaus FF Dorf-Veitsch, FF Veitsch  
ab 9 Uhr: FF Mitterdorf, FF Mitterdorf

■ 24.12.18, 15:00 Uhr  
**KRIPPENANDACHT**  
Kirche Mitterdorf, Pfarre Mitterdorf

■ 24.12.18, 15:30 Uhr  
**KINDER-CHRISTMETTE**  
Kirche Veitsch, Pfarre Veitsch

■ 24.12.18, 21:30 – 22:00 Uhr  
**KIRCHTURMBLASEN DER WERKSKAPELLE VEITSCH**  
Kirche Veitsch, Werkskapelle Veitsch

■ 24.12.18, 22:30 Uhr  
**TURMBLASEN BEI DER METTE**  
Kirche Wartberg, Musikverein Harmonie Wartberg

■ 24.12.18  
**CHRISTMETTE**  
21:00 Uhr: Kirche Mitterdorf, Pfarre Mitterdorf  
22:00 Uhr: Kirche Veitsch, Pfarre Veitsch  
22:30 Uhr: Kirche Wartberg, Pfarre Wartberg mit  
MV Harmonie

■ 30.12.18, ab 18:00 Uhr  
**BAUERNSILVESTER**  
Hauptplatz Mitterdorf, Tourismusverband

■ 05.01.19, 17:00 Uhr  
**DREIKÖNIGSKONZERT**  
Festsaal Mitterdorf, MTK

■ 11.01.19  
**HOLZKNECHTBALL**  
Festsaal Veitscherhof,  
Trachtenverein d'Rauschkogler

■ 12.01.19  
**OLDIEBALL, TANZABEND FÜR JUNG UND ALT**  
Volkshaus Wartberg, Marktgemeinde St. Barbara

■ 17.01.19, 14:00 Uhr  
**PENSIONISTENFEIER, FÜR ALLE AB DEM 65 LJ.**  
Volkshaus Wartberg, MG St. Barbara i.M.

■ 18.01.19  
**2. PREISSCHNAPSEN**  
Au, Fußballplatz, Sportverein Mitterdorf

■ 24.01.19, 14:00 Uhr  
**PENSIONISTENFEIER, FÜR ALLE AB DEM 65 LJ.**  
Veitscherhof, MG St. Barbara i.M.

■ 31.01.19, 14:00 Uhr  
**PENSIONISTENFEIER, FÜR ALLE AB DEM 65 LJ.**  
Festsaal Mitterdorf, MG St. Barbara i.M.

■ 02.02.19  
**STEIRISCH EISSTOCKTURNIER**  
Hallenbadwiese Veitsch, FF Veitsch

■ 16.02.19, 14 Uhr  
**KINDERMASKENBALL**  
Volkshaus Wartberg, Kinderfreunde Wartberg

■ 02.03.19, 13 Uhr  
**FASCHINGSUMZUG**  
Wartberg

■ 09.03.19  
**SUMT, SÄNGER- UND MUSIKANTENTREFFEN**  
Veitscherhof, Werkskapelle Veitsch

■ 13.04.19, 19:00 Uhr  
**FRÜHLINGSKONZERT**  
Volkshaus Wartberg, MV Harmonie Wartberg

■ 21.04.19, ab 5:30 Uhr  
**OSTERWECKRUF**  
Ortsgebiet Wartberg, MV Harmonie Wartberg

■ 30.04.19, 16:00 Uhr  
**MAIBAUM-AUFSTELLEN**  
Feuerwehrplatz Veitsch, SPÖ St. Barbara

■ 11.05.19  
**MUTTERTAGSFEIER**  
Festsaal Veitscherhof, SPÖ Frauenkomitee

■ Mai 2019  
**SCHAFTAGE**  
Trachtenmoden Wernbacher

■ 28.06.19, 19 Uhr  
**10 JAHRE CHORENSEMBLE LICHTFIEBER:  
BEST OF KONZERT**  
Barbara Kirche Mitterdorf, Chorleitung: Denise Rainer

## KINDERBETREUUNG SPÖ-FRAUENKOMITEE IM KINDERGARTEN VEITSCH

kostenlose Betreuung Ihrer Kinder ab dem Alter  
von 2 ½ Jahren. Voraussichtliche Termine 2019  
(immer dienstags): 29.01., 26.02., 26.03., 09.04.,  
21.05., 25.06., 24.09., 22.10., 26.11. und 17.12.2019